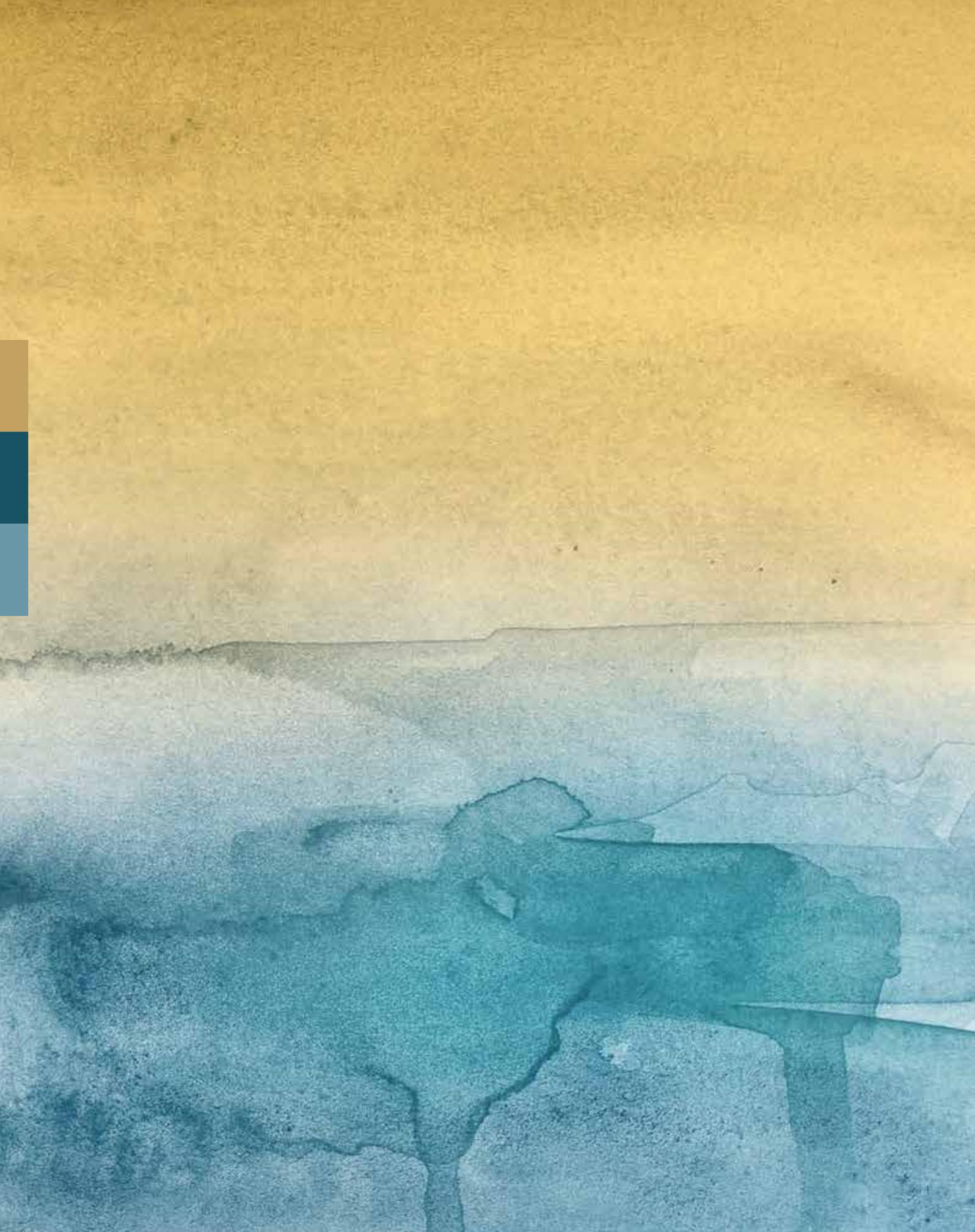


Jahresbericht des Deutschen Stiftungszentrums

KULTUR STIFTEN – DIE KULTUR DES STIFTENS

2016/2017





INHALT

Grußwort von Prof. Dr. Andreas Schlüter, Generalsekretär des Stifterverbandes	... 2
Vorwort von Erich Steinsdörfer, Geschäftsführer und Vorsitzender der Geschäftsleitung	... 3

TEIL 1 DIE KULTUR DES STIFTENS

Dr. Holger Krimmer Vom Amor Civicus zum Kitt der Gesellschaft – Kulturen des Stiftens im Wandel	... 6
Zahlen und Fakten zum Stiftungswesen	... 10

TEIL 2 KULTUR STIFTEN

Prof. Dr. Oliver Scheytt Kultur stiften – die Rolle der Zivilgesellschaft	... 14
Im Portrait:	
Die PwC-Stiftung	... 17
Die Alfred und Cläre Pott-Stiftung	... 19
Die Dr. Edgar und Ingrid Jannott Stiftung	... 22
Die Rudolf Augstein Stiftung	... 24

TEIL 3 DAS DEUTSCHE STIFTUNGSZENTRUM

Bericht über das Geschäftsjahr 2016/2017	... 28
Rückblick: Veranstaltungs-Highlights 2016/2017	... 32
Stiftungen von A bis Z	... 36
Unternehmen als Stifter	... 68
Das DSZ – stark für Stifterinnen und Stifter	... 71
Der DSZ-Leistungskatalog	... 74
Stiftungsrat, Geschäftsleitung, Fachteams und Regionalbüros	... 76
Standorte	... 80
Impressum	... 81



Liebe Leserin, lieber Leser,

wir rufen die Gönner: Das war der Wahlspruch des nach dem Zweiten Weltkrieg wiederbegründeten Stifterverbandes. „Zu einer Zeit, in der Bund und Länder vollauf damit beschäftigt waren, sich selbst zu konsolidieren, waren ein paar Industrielle, die in großen Firmenvorständen saßen, die ersten und einzigen, die die Notwendigkeit begriffen, der Wissenschaft über die Not der Nachkriegsjahre zu helfen. Ohne viel große Worte zu verlieren, begannen sie zu stiften“, schrieb später die „Zeit“.

Es waren ein Wahlspruch und ein Engagement mit Tradition: „Maecenas voco!“ riefen die Senatoren Roms, wenn es Notwendiges zu finanzieren gab und dem Staat das Geld dafür fehlte. Sie bezogen sich dabei auf Gaius Maecenas, einen großen Förderer der Künste. Ein Mäzen gibt Geld, ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten. Mäzenatentum gibt es in allen Bereichen der Zivilgesellschaft, besonders aber in der Kunst.

Der Beitrag der Mäzene zur abendländischen Kultur ist unschätzbar. Der Bogen reicht von Maecenas über die Fugger und Medici bis hin zu Andrew Carnegie, der als Begründer des US-amerikanischen Mäzenatentums gilt. Er stellte in seinem Buch „Das Evangelium des Reichtums“ die Forderung auf, dass alles Geld, das nicht zur familiären Versorgung gebraucht werde, dem Wohl der Gesellschaft zu dienen habe. Seinem Beispiel sind viele gefolgt: John Rockefeller, Jean Paul Getty oder Microsoft-Gründer Bill Gates, der wie viele moderne Mäzene auch Stifter ist.

Bill Gates und seine Frau Melinda sind eng in die Arbeit ihrer Stiftung eingebunden. Sie haben einen ausgesprochen hohen Gestaltungswillen. Das unterscheidet sie von den Mäzenen der Antike, denen es vor allem um ihren Nachruhm ging. Und das verbindet sie mit vielen Stifterinnen und Stiftern im Deutschen Stiftungszentrum (DSZ), die – jeder auf seine Weise und in seinem Feld – aktiv und nachhaltig die Welt verändern wollen.

Unser Anspruch und unsere Aufgabe ist es, sie dabei bestmöglich zu unterstützen. Wir nehmen ihnen Formalitäten und Verwaltungsroutinen ab, damit sie sich auf die inhaltliche Arbeit konzentrieren können. Wir beraten sie bei der Entwicklung von Förderprogrammen und bei der Auswahl besonders förderungswürdiger Vorhaben. Wir legen ihr Vermögen gewinnbringend und wert-erhaltend an.

Das Engagement für Stifterinnen und Stifter hat im Stifterverband eine lange Tradition. Wir verstehen das als Beitrag zu einer lebendigen Zivilgesellschaft. Gemeinsam können wir unsere Gesellschaft nachhaltig verbessern und dabei Spuren hinterlassen, die weit über unsere eigene Zeit hinaus reichen – so wie Maecenas, dessen Name zum Gattungsbegriff wurde und der Künstler wie Vergil oder Horaz gefördert hat, deren Werke uns noch zweitausend Jahre später zu berühren vermögen.

Prof. Dr. Andreas Schlüter
Generalsekretär des Stifterverbandes



Liebe Leserinnen und Leser,

die Förderung von Kunst und Kultur gehört – neben der Unterstützung von Wissenschaft, Bildung und Sozialem – zu den wichtigsten und beliebtesten Satzungszwecken von Stiftungen. Dies gilt ganz allgemein für die vielgestaltige Stiftungslandschaft in Deutschland, aber auch für die inzwischen über 660 Stiftungen, die unter dem Dach des Deutschen Stiftungszentrums im Stifterverband betreut werden.

Die Stifterinnen und Stifter, die sich im Bereich der Kulturförderung engagieren, eint die Überzeugung, dass Kunst und Kultur einen hohen Stellenwert für die Identität und das Selbstverständnis einer Gemeinschaft haben. Sie sind der Meinung, dass Kultur die Grundlage für die Selbstverwirklichung des Einzelnen, aber auch für den gesellschaftlichen Zusammenhalt darstellt. Und wahrscheinlich haben sie alle in ihrem Leben schon mehrfach die unvergessliche Erfahrung gemacht, welche Faszination die Künste in all ihren Formen und Farben ausüben können, wie sehr sie zu berühren und zu beeindrucken vermögen.

Dabei engagieren sich die kulturfördernden Stiftungen auf ganz verschiedenen Gebieten – sei es, dass sie die Bewahrung von Kunst und Kultur unterstützen, dass sie neue, experimentelle Projekte im Bereich zeitgenössischer Kunst unterstützen oder dass sie sich für die Kulturvermittlung und die pädagogische Arbeit engagieren. Denn Kultur ist kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit – und das möglichst von Kindesbeinen an. Doch leider haben Kinder und Jugendliche in ihrem Alltag zumeist keinen selbstverständlichen Zugang zu Kunst und Kultur.

Und so sehen es viele Stiftungen als ihre Aufgabe an, Projekte zu unterstützen oder ins Leben zu rufen, die die Freude an der Kunst wecken, die junge Menschen für kulturelle Vielfalt begeistern und Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Kultur niederschwellig in ihrem schulischen Alltag ermöglichen – ihre Phantasie soll schon früh angeregt, ihre Kreativität gefördert werden. Zugleich können sie sich über die Beschäftigung mit Kunst und Kultur miteinander verständigen, selbst wenn es an einer gemeinsamen Sprache mangelt – die Künste sind ein wunderbares Mittel zum Dialog und zum gemeinsamen Erleben, auch ohne Worte.

Vorrangiges Ziel all dieser Aktivitäten ist es, Kunst und Kultur fest im Leben von Kindern und Jugendlichen zu verankern – wie es etwa die Dr. Edgar und Ingrid Jannott Stiftung oder die PwC-Stiftung tun, deren Aktivitäten wir Ihnen – neben denen anderer ausgewählter Stiftungen unter dem DSZ-Dach – in diesem Jahresbericht vorstellen. Im ersten Teil finden Sie zudem Informationen zur „Kultur des Stiftens“, bevor wir Ihnen mit der Stiftungsliste einen Überblick über alle von uns betreuten Stiftungen geben.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

Ihr

Erich Steinsdörfer

Geschäftsführer und Vorsitzender der
Geschäftsleitung des Deutschen Stiftungszentrums

STC



DIE KULTUR DES STIFTENS

Stiften ist keineswegs ein Phänomen der Neuzeit – vielmehr gehört die Stiftung zu den ältesten Instrumenten bürgerschaftlichen Handelns und privaten Engagements für das Allgemeinwohl.

VOM AMOR CIVICUS ZUM KITT DER GESELLSCHAFT

Kulturen des Stiftens im Wandel

Dass bürgerschaftliches Engagement eine wichtige Quelle gesellschaftlichen Zusammenhalts ist, ist keineswegs eine moderne Vorstellung. Bereits in den antiken Stadtgesellschaften des römischen Reiches galten „gute Taten“ – *euergesiai* – als Band zwischen den Bürgern.



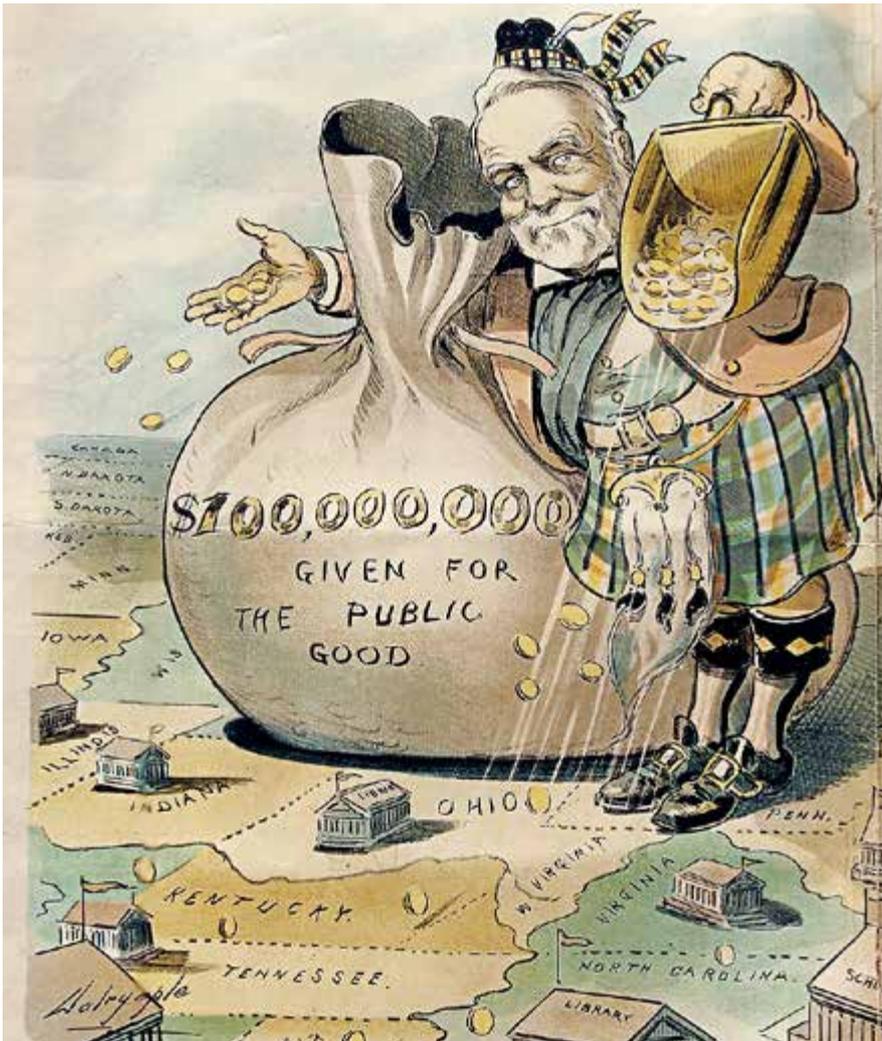
MITTELALTERLICHES STIFTEN

Stifterbild im Chor der spätgotischen Peterskirche in Weilheim, circa 1520. Abgebildet ist der Stifter der romanischen Vorgängerkirche aus dem Jahr 1089, Herzog Berthold II. von Zähringen.

Der zuletzt in Princeton lehrende amerikanische Historiker Peter Brown hat jüngst in einer beeindruckenden Studie herausgearbeitet: „Wenn man in Rom und in vielen anderen Städten der Spätantike eine Nahrungsmittelspende erhielt, machte einen das nicht zum Bettler. Es machte einen zum Bürger.“ Gemeint ist damit: Nicht jeder konnte solche Spenden bekommen. Vielmehr gab es scharf umrissene Grenzen zwischen den Armen im Allgemeinen und den Bürgern der Stadt, dem *populus Romanus*. Nur etwa die Hälfte der auf eine halbe Million geschätzten römischen Stadtbevölkerung um 300 waren in diesem Sinne anspruchsberechtigte Bürger. Nur sie erhielten die *annona civica*, eine Nahrungsmittelspende, die überwiegend aus Getreide bestand. Spendeten Reiche zu dieser Zeit an Arme, die nicht Bürger waren, wurde das von letzteren durchaus als Affront verstanden.

Spenden war eine Praxis, die nicht aus allgemeiner Philanthropie, sondern aus Liebe zur eigenen Stadt, dem *amor civicus*, entsprang. Eine Generalisierung von Nächstenliebe auf alle Bedürftigen und Armen – ungeachtet dessen, ob sie Bürger waren oder nicht – kam erst mit der Christianisierung der spätantiken Gesellschaft auf. Mit ihren Predigten forderten Augustinus und andere christliche Kirchenführer eine bis dahin unbekannt Kultur des Spendens. Sie trug mit dazu bei, dass sich das antike Gesellschaftsmodell der Polis, der Stadtgesellschaften, langsam auflöste.

Spenden und Stiften sind kulturell voraussetzungsreiche Praxen. Was hier am Ausgang der spätantiken Gesellschaft stattfand, war der langsame Austausch des „Mindsets“, der kulturell weltanschaulichen Unterlage, die Spenden erst einen Sinn und eine Richtung verleiht. Das Verständnis von christlicher Barmherzigkeit und Nächstenliebe hat langsam ein Denken überschrieben, das vor allem um die Pflege und Wertschätzung der eigenen Polis kreiste.



WAS SIND DIE KULTURELLEN GRUNDLAGEN VON SPENDEN IM ALLGEMEINEN UND STIFTEN IM BESONDEREN IN DER HEUTIGEN ZEIT?

Befragt man Stifter und Spender nach den Antrieben ihres Handelns, ist ein häufig genanntes Motiv, „der Gesellschaft etwas zurückgeben zu wollen“. Daran ist interessant: Es werden nicht nur eigener Wille und Können für erzielten Erfolg verantwortlich gemacht, sondern auch gute gesellschaftliche Rahmenbedingungen. Zweitens wird diese Mitverantwortung nicht auf Staat und Politik ausgedehnt, sondern primär auf die Mitbürgerinnen und Mitbürger. Das ist keineswegs selbstverständlich. Denn immerhin könnten auch gute Bildungsinstitutionen und die erfolgreiche Herstellung öffentlicher Sicherheit, günstige wirtschaftliche Rahmenbedingungen und ein funktionierendes Rechtssystem für das positive Klima des eigenen Erfolgs verantwortlich gemacht werden. Warum also der Gesellschaft etwas zurückgeben? Warum nicht mit einer großzügigen Zustiftung den Staatshaushalt fördern? So manche Kommune hätte allen Anlass, sich darüber zu freuen.

Diese Fragen sind weder ganz ernst gemeint noch völlig abwegig. Aktuelle Daten des ZiviZ-Survey 2017, die ZiviZ im Stifterverband dieses Jahr erhoben hat, untermauern allerdings die erste Einschätzung, dass stifterisches Handeln eingebettet ist in eine ausgeprägte demokratische Kultur.

Weniger als jede zehnte (8,4 Prozent) der gemeinnützigen privaten Stiftungen sind der Ansicht, ihre Arbeit sollte eigentlich vom Staat geleistet werden. Häufiger (20 Prozent) ist da schon die Sichtweise, dass Stiftungshandeln zumindest vom Staat (mit-) finanziert werden sollte, wenngleich die Ausführung zurecht in privater Hand liege. Knapp drei Viertel der Stiftungen (71,6 Prozent) sind jedoch von der Wahrnehmung geprägt, dass ihr Handeln zurecht privat finanziert und ausgeführt wird. Stiftungen sind damit wesentlicher Ausdruck einer gelebten demokratischen Kultur, in der Bürger als Stifter Verantwortung für das Gemeinwohl übernehmen. →

US-AMERIKANISCHE PHILANTHROPIE

Der als Sohn eines Webers in Schottland geborene Andrew Carnegie war 1848 als Auswandererkind in die USA gekommen und hat es dann vor allem als Stahlmagnat zu einem enormen Vermögen gebracht. Davon spendete er insgesamt mehr als 350 Millionen US-Dollar, was gegenwärtig etwa 4,8 Milliarden US-Dollar entspricht. „Wer reich stirbt, stirbt in Schande“ ist einer von Carnegies Aussprüchen. In dieser Tradition steht auch der Investor Warren Buffett, der 2006 den Löwenanteil seines Vermögens – 30 Milliarden US-Dollar – der Stiftung des Microsoft-Gründers Bill Gates vermachte. Links: Karikatur aus dem Magazin „Puck“, New York, 1903.



Dr. Holger Krimmer, Geschäftsführer der ZiviZ gGmbH

ZiviZ im Stifterverband führt regelmäßig den ZiviZ-Survey durch – eine repräsentative Befragung der organisierten Zivilgesellschaft in Deutschland. Befragt werden Vereine, Stiftungen, gemeinnützige GmbHs und Genossenschaften. Ziel ist es, mit den Daten das öffentliche Bewusstsein für den wichtigen Beitrag dieser Organisationen zu stärken.

🌐 www.ziviz.info

Das Profil von Stiftungen als offene gesellschaftliche Akteure untermauert auch der mit zwei Dritteln hohe Anteil unter ihnen, der ohne bezahlte Beschäftigte arbeitet, allein von bürgerschaftlichem Engagement lebt. Stiftungen sind damit keine Alleingänge der Wertvorstellungen singulärer Stifter, sondern eingebettet und getragen von der Gesellschaft. Begreift man Stiftungen in diesem Sinne als zivilgesellschaftliche Akteure einer im Alltag gelebten demokratischen Kultur, ist wichtig zu wissen: Die vielberedeten Probleme von Stiftungen, ehrenamtliche Gremienpositionen wiederzubesetzen, sind kein Alleinstellungsmerkmal. Stiftungen berichten nur geringfügig häufiger als die über 600.000 Vereine und die 1.300 gemeinnützigen Genossenschaften, für ehrenamtliche Leitungspositionen nicht genug Freiwillige zu finden. Dennoch liegt der Anteil von Stiftungen mit Problemen bei der Wiederbesetzung von Leitungspositionen mit fast einem Drittel sehr hoch.



MÄZENATENTUM HEUTE

Für sein mäzenatisches Lebenswerk erhielt der Stifter Udo van Meeteren (links), Ehrenmitglied im DSZ-Stiftungsrat, 2006 das Bundesverdienstkreuz erster Klasse. Sein Engagement erfuhr bereits eine Vielzahl von Würdigungen. Neben der Stiftung van Meeteren (s. S. 55) errichtete er weitere Stiftungen.

Problematisch wirken sich an dieser Stelle möglicherweise Grenzen von Offenheit aus. Denn Stiftungen geben ebenso wie andere zivilgesellschaftliche Akteure an, dass ihre freiwillig Engagierten sich durch einen ähnlichen kulturellen Hintergrund auszeichnen. Umgekehrt verneinen fast alle Stiftungen die Aussage, in ihren Reihen würden sich zunehmend auch Menschen mit Migrationshintergrund engagieren. Nur 1,1 Prozent der Stiftungen meinen, dies träfe auf sie zu. Bei den Vereinen sind es 3,3 Prozent, bei gemeinnützigen GmbHs immerhin 9,3 Prozent.

Damit teilen Stiftungen ein Mobilisierungsdilemma mit anderen: die Einengung des Kreises potentiell Engagierter, obwohl Schwierigkeiten bestehen, genug Mitwirkungsbereite zu finden. Ausgeprägt stellt sich diese Hürde insbesondere für die sogenannten Blaulichtorganisationen, also die freiwilligen Feuerwehren, das Technische Hilfswerk und andere. Der Deutsche Feuerwehrverband hat sich daher verstärkt seit der Jahrtausendwende mit Schulungsmaterialien, Leitfäden und wissenschaftlichen Projekten mit Fragen der Integration und dem „interkulturellen Dialog im Feuerwehralltag“ beschäftigt. Es stellt sich die Frage, inwiefern Stiftungen und andere zivilgesellschaftliche Akteure von diesem in Teilen recht erfolgreichen Ansatz lernen können: Probleme bei der Gewinnung von freiwillig Engagierten dadurch zu bewältigen, dass Bürger mit Migrationshintergrund stärker auch als Engagementpotential für die eigenen Reihen gesehen werden.

Das würde zugleich zum Operationsprofil von Stiftungen passen. Denn in der zurückliegenden Phase der vermehrten Zuwanderung von geflüchteten Menschen aus Syrien, Afghanistan und anderen Konfliktregionen hat sich ein Fünftel der Stiftungen in der Flüchtlingshilfe aktiv engagiert. Damit waren Stiftungen häufiger aktiv als andere zivilgesellschaftliche Organisationen in Deutschland.

EIN WERTVOLLES GUT

Mit der Frage nach der Offenheit von zivilgesellschaftlichen Organisationen für alle Mitglieder der Gesellschaft zeichnet sich übrigens ein weiterer Unterschied zwischen der Kultur des Stiftens in der antiken Stadtgesellschaft und heute ab. Stiften und Spenden, ob als Lebensmittelpende oder als private Finanzierung öffentlicher Veranstaltungen, den Spielen im Circus maximus, waren einst „gute Taten“ einer entkoppelten Schicht von Besitzenden in öffentlichen Ämtern für die restlichen Bürger. Mit der Redewendung „Brot und Spiele“ wird auf den Umstand aufmerksam gemacht, dass Spenden damit Teil einer Herrschaftstechnik waren.

Unsere heutige Kultur des Stiftens als Teil einer demokratischen Kultur unterscheidet sich davon fundamental. Sie ist ein Geben und Teilen unter Gleichen, das durch eine Zivilgesellschaft gelebt wird, die nicht nur „gute Taten“ für andere hervorbringt, sondern auch in ihren Mitwirkungsmöglichkeiten offen für alle ist. In diesem Sinne ist Zivilgesellschaft gesellschaftliche Selbstorganisation. Ihre Offenheit für alle ist ein wertvolles Gut.



Jürgen Reuning,
Jürgen und Fatme Reuning-Stiftung
(s. S. 59)

„Meine Frau und ich haben eine Stiftung gegründet, um Jugendlichen, die aus finanziellen oder sozialen Gründen nicht studieren oder sich nicht weiterbilden können, finanziell zu helfen und um soziale Aktivitäten in und um Berlin zu fördern.“

ZAHLEN UND FAKTEN ZUM STIFTUNGSWESEN

Auf einen Blick über alles im Bilde

Stiftungen sind unverzichtbare Akteure der Zivilgesellschaft und gestalten durch ihr vielfältiges Engagement unsere Gesellschaft entscheidend mit. Angesichts der Heterogenität der Stiftungslandschaft ist es nicht ganz einfach, den Überblick zu behalten.

Wer stiftet eigentlich? Und in welchen Bereichen sind Stiftungen insbesondere aktiv? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die folgende Übersicht, die vom Bundesverband Deutscher Stiftungen und von ZiviZ im Stifterverband erhobene Zahlen und Fakten zum deutschen Stiftungswesen zusammenfasst.



WER STIFTET?

Merkmale von Stifterinnen und Stiftern



Sehr hoher
Bildungsgrad



Überwiegend
vermögend



Mehrheitlich
männlich



Gut die Hälfte ist
Unternehmer



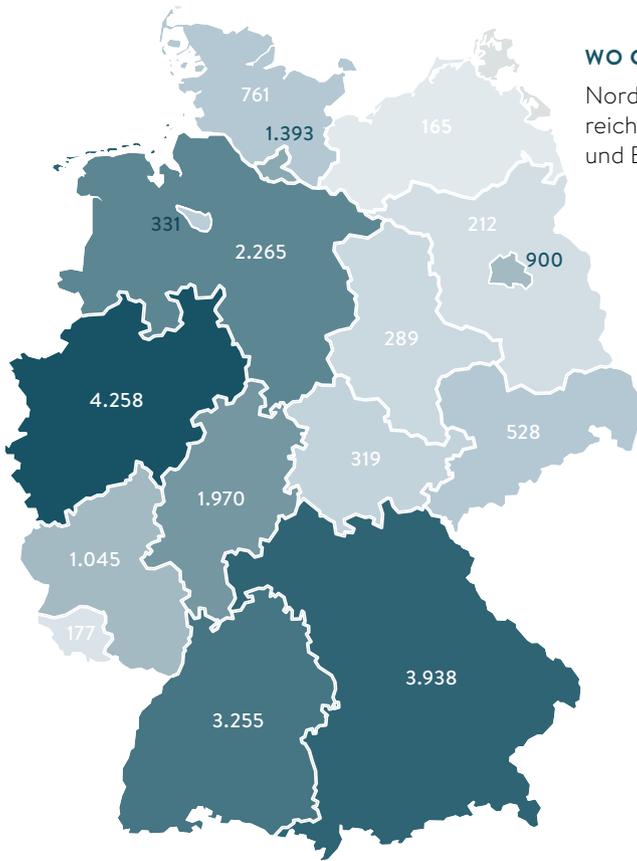
95% sind
über 45 Jahre



45% sind Idealisten
(Bevölkerung: 14%)



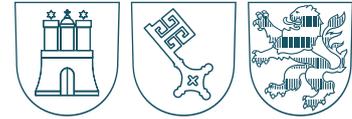
Knapp die Hälfte
ist kinderlos



Quelle: Umfrage unter den Stiftungsbehörden, Stichtag 31.12.2016

WO GIBT ES DIE MEISTEN STIFTUNGEN?

Nordrhein-Westfalen ist das stiftungsreichste Bundesland, gefolgt von Bayern und Baden-Württemberg.

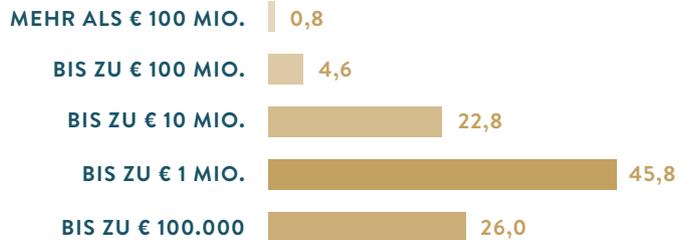


STIFTUNGSDICHTE

Bei Anzahl der Stiftungen pro 100.000 Einwohner führen Hamburg, Bremen und Hessen.

STIFTUNGSVERMÖGEN

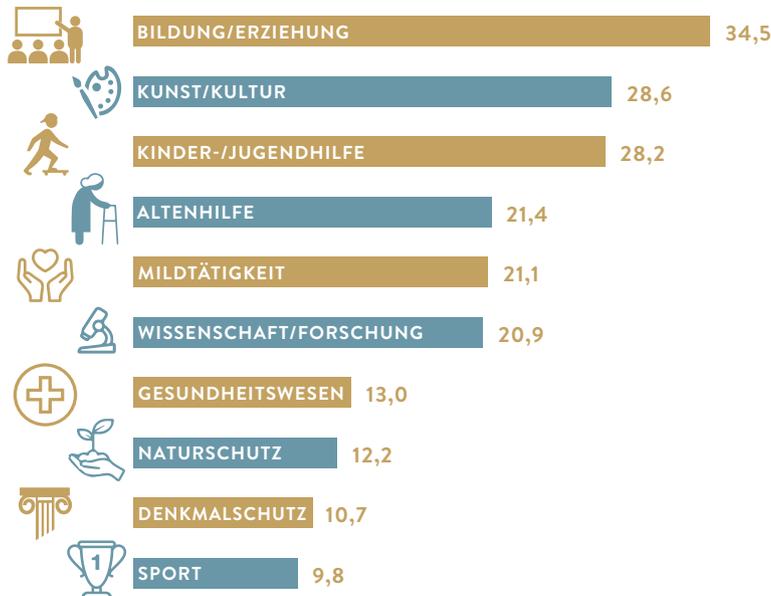
Rund 70 % der rechtsfähigen Stiftungen verfügen über ein Vermögen von bis zu 1 Million Euro.



Anteil Stiftungen in Prozent · Datenbank Deutscher Stiftungen · Stand März 2017

TOP 10 DER HÄUFIGSTEN STIFTUNGSZWECKE

Die zehn häufigsten steuerbegünstigten Stiftungszwecke (rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts)



Anteil Stiftungen in Prozent · Datenbank Deutscher Stiftungen · Stand März 2017



EINSCHÄTZUNG DER STIFTUNGEN ZU IHRER ROLLE GEGENÜBER DEM STAAT

- 8,4%** Unsere Arbeit sollte vom Staat geleistet werden.
- 20%** Unsere Arbeit sollte vom Staat finanziert werden.
- 71,6%** Unsere Arbeit soll durch uns geleistet und selbst finanziert werden.

Quelle: ZiviZ-Survey 2017, nur Stiftungen



KULTUR STIFTEN

Die Förderung von Kunst und Kultur gehört zu den beliebtesten Satzungszwecken von Stiftungen – allgemein in Deutschland, aber auch bei den Stiftungen unter dem Dach des DSZ.

KULTUR STIFTEN

Die Rolle der Zivilgesellschaft

Kultur ist wahrlich ein „weites Feld“. Sie umgibt uns, wir gestalten sie, sie macht uns aus – jedes einzelne Individuum und die Gemeinschaft, in der wir leben. Sie ist anzutreffen als Stadtkultur und Unternehmenskultur, Regionalkultur und Nationalkultur, Kulturlandschaft und Kulturszene. Und sie wird gefördert durch Stadt und Land, Bundesrepublik Deutschland und Europäische Union, Kultursponsoren und Mäzene, Kulturvereine und Kulturstiftungen.

Die Antwort auf die Fragestellung, wozu Kultur und Kulturförderung da und gut sind, bedarf zuvor der Klärung, von welcher „Kultur“ wir überhaupt sprechen. Dazu kann die Erklärung der UNESCO über Kulturpolitik aus dem Jahr 1982 herangezogen werden, die eine bis heute gültige und tragfähige Definition enthält.

„Deshalb stimmt die Konferenz im Vertrauen auf die letztendliche Übereinstimmung der kulturellen und geistigen Ziele der Menschen darin überein:

- dass die Kultur in ihrem weitesten Sinne als die Gesamtheit der einzigartigen geistigen, materiellen, intellektuellen und emotionalen Aspekte angesehen werden kann, die eine Gesellschaft oder eine soziale Gruppe kennzeichnen. Dies schließt nicht nur Kunst und Literatur ein, sondern auch Lebensformen, die Grundrechte des Menschen, Wertsysteme, Traditionen und Glaubensrichtungen;
- dass der Mensch durch die Kultur befähigt wird, über sich selbst nachzudenken. Erst durch die Kultur werden wir zu menschlichen, rational handelnden Wesen, die über ein kritisches Urteilsvermögen und ein Gefühl der moralischen Verpflichtung verfügen. Erst durch die Kultur erkennen wir Werte und treffen die Wahl. Erst durch die Kultur drückt sich der Mensch aus, wird sich seiner selbst bewusst, erkennt seine Unvollkommenheit, stellt seine eigenen Errungenschaften in Frage, sucht unermüdlich nach neuen Sinngehalten und schafft Werke, durch die er seine Begrenztheit überschreitet.“



Der erste Teil dieser Begriffsbestimmung spricht die kollektive Dimension an: Eine Gesellschaft oder eine soziale Gruppe wird durch ihre Kultur gekennzeichnet, sie vergewissert sich ihrer selbst in der Beschäftigung mit den drei Grundfragen: Woher kommen wir? Wo stehen wir? Wo gehen wir hin? Der zweite Teil des UNESCO-Kulturbegriffs bezieht sich auf die individuelle Dimension von Kultur und stellt deren Wirkung in den Fokus: „Der Mensch wird durch die Kultur befähigt, über sich selbst nachzudenken.“ So wird mit der Begriffsdefinition der UNESCO nicht nur die Frage beantwortet „Was ist Kultur?“, sondern zugleich auch eine Antwort auf die Frage „Warum soll Kultur gefördert werden?“ gegeben: Kultur dient der Entfaltung und Entwicklung jedes einzelnen Menschen. Als rational handelnde Wesen, die „unermüdlich nach neuen Sinngehalten“ suchen, finden wir in und durch Kultur Orientierung. Die Künste, die Wissenschaft sowie Glaube und Moral helfen uns, die Welt zu erfassen, ja vielleicht sogar ein Stück weit zum Guten zu wenden.

Kultur wird beileibe nicht nur von der öffentlichen Hand gefördert und gestaltet. Staat, Wirtschaft und Zivilgesellschaft leisten – in vielfältigen kreativen Allianzen verbunden – Beiträge zur kulturellen Infrastruktur in Deutschland. Das kreative Zusammenspiel aller Akteure des kulturellen Lebens ist das Kapital einer aktivierenden Kulturpolitik.

Zivilgesellschaftliches Engagement erhält in und durch Stiftungen eine Langfristperspektive: Kultur-Stifter sind Personen, die Verantwortung übernehmen – mit ihrer Stiftung schaffen sie dafür einen eigenständigen Träger. Stiftungen geben eine größtmögliche Garantie für Kontinuität in der Kulturförderung. Auch jeder, der einer bestehenden Stiftung Vermögen zustiftet, beteiligt sich an dieser von der Stiftung übernommenen Verantwortung und stärkt diese. Stiftungen bieten mithin die nachhaltigste Form der Verantwortungspartnerschaft oder auch einer gänzlich eigenständigen Verantwortungsübernahme in der Kulturförderung, wenn eine Stiftung gar der Trägerschaft einer Kultureinrichtung dient.

Wenn (Kultur-)Stiftungen zusammen mit der öffentlichen Hand Projekte angehen, ist es sinnvoll, sich auf eine gemeinsame gesellschaftliche Vision zu beziehen. Wie aber ist diese zu finden und zu begründen? Ein Konsens sollte vor allem über inhaltliche Positionen fundiert werden, mit denen sich dann auch die jeweiligen Rollen und Aufgaben, die Pro-

grammatik und die Ressourcenerfordernisse klären und abstimmen lassen. Wesentlich dafür ist, dass sich Kultureinrichtungen, Kulturakteure und Kulturstiftungen selbst in möglichst phantasievoller Weise an der Entwicklung eines solchen Kulturkonsenses beteiligen. Es bedarf des gemeinsamen sorgfältigen Nachdenkens über die Programmatik, mit der ein Kulturprogramm in Erfüllung eines Stiftungszwecks ausgerichtet und ausgestaltet werden soll. Der Diskurs der beteiligten Akteure könnte sich dabei mit Blick auf die zu suchende gesellschaftliche Vision zunächst von der Frage leiten lassen: Welche Elemente sollte ein identifikationsfähiges Leitbild für eine kulturgeprägte gesellschaftliche Entwicklung in der jeweiligen Stadt oder Region haben?

FOLGENDE ELEMENTE LASSEN SICH FÜR EIN DERARTIGES LEITBILD BENENNEN:

- ➔ die dauerhafte Sicherung der Kultureinrichtungen und eines vor Ort präzise zu bestimmenden Kernbestandes kultureller Einrichtungen, Leistungen und Angebote;
- ➔ die Wahrung des offenen und möglichst chancengleichen Zugangs zu ihnen;
- ➔ die Förderung der kreativen Selbsttätigkeit möglichst vieler Menschen;
- ➔ die Gewährleistung von Offenheit und Vielfalt in Kunst und kultureller Produktion.

Diese Elemente gilt es für die einzelnen kulturellen Felder zu spezifizieren. Dabei ist der erstgenannte Punkt vorrangig Aufgabe der öffentlichen Hand, während bei allen anderen Elementen die Kulturstiftungen wesentliche Unterstützung leisten können. Die von und mit Stiftungen geförderten oder verantworteten Kulturangebote und -einrichtungen sollten mit präzisen inhaltlichen Zielprojektionen versehen werden. So lassen sich tiefgreifende kreative Allianzen gestalten, die von der Erkenntnis geprägt sind, dass Kultur und Künste mit all den ihnen innewohnenden Freiheiten zu den stärksten und wirksamsten Kraftfeldern für unsere gesellschaftliche Entwicklung gehören. Letztlich geht es darum, ein Klima zu schaffen, in dem Innovation und Emanzipation, Engagement und Autonomie wachsen. Dazu bedarf es „unbeaufsichtigter“ Frei-Räume und offener Gelegenheiten, damit sich Unbekanntes, Unvorhersehbares und eben auch Unbequemes entfalten kann. Mit dem (An-)Stiften auf Basis eines von solchen Elementen geprägten „kulturellen Leitbildes“ können Stiftungen essentielle Beiträge zur Entwicklung unseres kulturellen Lebens leisten.



Prof. Dr. jur. Oliver Scheytt gilt als Vordenker der Kulturpolitik und des Kulturmanagements in Deutschland. Mehr als 25 Jahre wirkte er in Führungspositionen der öffentlichen Verwaltung sowie von Großprojekten der Stadt- und Regionalentwicklung. Er ist Präsident der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. und seit 2007 Professor für Kulturpolitik und kulturelle Infrastruktur am Institut für Kultur- und Medienmanagement an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Er ist Autor von mehr als 150 Publikationen zu Kulturpolitik und Kulturmanagement, Personal- und Organisationsentwicklung, Herausgeber der „Kulturpolitischen Mitteilungen“ und des fortlaufend aktualisierten „Handbuch für Kulturmanagement und Kulturpolitik“.



Hilde und Bodo Crone,
Hilde und Bodo Crone-Stiftung
(s. S. 41)

„Stifter zu sein, bedeutet für uns eine anspruchsvolle Form des kulturellen gesellschaftlichen Handelns. Die Stiftung soll vorrangig in der Förderung und Entwicklung von jungen talentierten Künstlern Wirkung entfalten.“

ANTWORTEN FÜR DIE WELT VON MORGEN

Die PwC-Stiftung

Seit ihrer Gründung im Jahr 2002 hat die PwC-Stiftung bundesweit über 480 Jugend- und Bildungsprojekte mit insgesamt über 14 Millionen Euro unterstützt. Die Stiftung ist eine Initiative der Führungskräfte von PwC Deutschland – sie unterstreicht, dass die Verantwortung von Unternehmen und ihren Führungskräften heute weit über den rein wirtschaftlichen Erfolg hinausreicht.

Ist Kunst etwas für mich? Was bedeutet es, fremd zu sein? Wie klingt die Zukunft? Wie fair wird meine Kleidung produziert? Um den Forscherdrang von Schülerinnen und Schülern zu wecken, braucht es nur die richtige Methode. Die von der PwC-Stiftung angestoßenen Eigenprogramme Kultur.Forscher!, Klang.Forscher! und Wirtschafts.Forscher! setzen erfolgreich auf das forschende Lernen, in dem neues Wissen während des Prozesses fast wie von selbst angeeignet wird. Der Ansatz berücksichtigt die Diversität von Lernenden durch vielfältige Ausdrucksformen und sorgt für nachhaltige Lernerlebnisse. Der Anspruch, möglichst viele junge Menschen mit ganz unterschiedlichen Bildungsbiographien zu fördern, ist Prinzip des Stiftungshandelns, wie Dr. Maren Ziese, Leiterin des Stiftungsteams erklärt.

In den Projekten entstehen ansprechende und anspruchsvolle Kulturgüter, die von Theaterstücken und Kurzfilmen über Gedichte bis zu Rap-Songs reichen. Auch Wohnstraßen, die in Street Art Galerien verwandelt wurden, gehörten zum Repertoire der Kultur.Forscher!, dem ersten Eigenprogramm der PwC-Stiftung. Dabei machten die jungen Entdecker Bekanntschaft mit spannenden Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Kulturpraxis, die sie mit kreativer Kompetenz unterstützten. Die Themen und Fragestellungen, etwa zu Heimat oder Schönheit, suchten und fanden die Kultur.Forscher! →



„OPER SUCHT KLASSE“

Motiviert durch das Thema Casting-show kommen Jugendliche mit Musiktheater in Berührung. Zum Mitmachen eingeladen sind jährlich fünf Berliner Schulklassen der neunten Jahrgangsstufe unterschiedlicher Berliner Stadtbezirke, pro Jahr etwa 140 Jugendliche. Träger des Projekts sind die Stiftung Oper in Berlin und die Komische Oper Berlin, Pate ist die PwC-Stiftung.



WIRTSCHAFTS.FORSCHER!

Die ethische Dimension der ökonomischen Bildung in der allgemeinbildenden Schule zu stärken, ist ein Ziel der Wirtschafts.Forscher!

KLANG.FORSCHER!

Was erzählt ein Klang? Lassen sich Geräusche konservieren? Diesen und anderen Fragen gehen Schülerinnen und Schüler bei Klang.Forscher! nach.

in ihrem eigenen Alltag. An dem 2008 initiierten Programm beteiligten sich über 6.000 Schülerinnen und Schüler an 27 Programmschulen in mehreren Bundesländern, darunter auch Inklusionsklassen. Nach dem Ende der letzten Phase prägt das Programm über ein Referenzschulnetzwerk die Lehr- und Lernkultur an den Partnerschulen weiter. In Kooperation mit dem Weiterbildungsmaster „Kulturelle Bildung an Schulen“ an der Philipps-Universität Marburg soll dieser Schritt gelingen.

DER SOUND DER ZUKUNFT

Die Klang.Forscher! wiederum sind seit 2014 bundesweit an diversen Schulen unterwegs und nehmen ihre gewohnte Geräuschkulisse auseinander, um Interviews, Hörspiele und Soundcollagen zu produzieren. Professionelle Mediencoaches stehen ihnen in Sachen Ideeninspiration und Produktionsassistenz zur Seite. Die Ergebnisse der Klangkollaboration konnten sich im ersten Klang.Forscher!-Wettbewerb des Schuljahres 2016/2017 hören lassen, der unter dem Motto „Listen to the Future – Der Sound unserer Welt von morgen!“ stand. Die Gewinner des Hauptpreises, die Schülerinnen und Schüler der siebten bis neunten Klasse

des Humboldt-Gymnasiums im oberbayerischen Vaterstetten, entwarfen in ihrem Hörstück „My ALA and me“ ein cleveres Zukunftsszenario rund um die Weiterentwicklung der künstlichen Intelligenz.

DAS WIR IN WIRTSCHAFT

Zukunftsweisend geht es auch im jüngsten Eigenprogramm „Wa(h)re Werte – Die Wirtschafts.Forscher!“ zu, das auf die Vermittlung von ökonomischen Orientierungs- und Urteils Kompetenzen an Schülerinnen und Schüler abzielt. Warum – neben einem kulturellen Schwerpunkt der Stiftungsaktivitäten – nun Wirtschaft?

„Werteorientierte Wirtschafts Bildung“, fasst Lutz Roschker, Vorstand der PwC-Stiftung das Engagement für die Wirtschafts.Forscher! kurz und knapp zusammen. Wirtschaft wird dabei als Teil der Kultur vermittelt – die Kinder und Jugendlichen bekommen die Möglichkeit, sich Wirtschaft kulturell zu erschließen. Themenschwerpunkte sind soziale, ökologische und ethische Aspekte von Produktions- und Konsumprozessen, die Schülerinnen und Schüler in Unterrichtsmodulen und Workshops an 21 Partnerschulen bearbeiten. Um sich ganzheitlich mit komplexen wirtschaftsethischen Fragestellungen auseinanderzusetzen, nehmen Stakeholder wie Dr. Iris Schöninger von der Deutschen Welthungerhilfe e.V. oder Dr. Luise Röpke vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Medien, Energie und Technologie als externe Experten am Programm teil. Höhepunkt eines jeden Projektjahres ist der „Economic Youth Summit“, auf dem die Wirtschafts.Forscher! ihre Ergebnisse der Öffentlichkeit vorstellen.

Seit ihrer Gründung 2002 hat die Stiftung, die auf eine Initiative der Führungskräfte von PwC Deutschland zurückgeht, bundesweit mehr als 480 Jugend- und Bildungsprojekte mit insgesamt rund 14 Millionen Euro unterstützt. Zu den zahlreichen geförderten Projekten gehören etwa das „Fabmobil“, eine mobile Werkstatt, in der Kinder und Jugendliche mit Tools wie 3D-Druckern in Kontakt mit innovativer Medien- und Fertigungstechnik kommen. Zeitlose Fähigkeiten wie Lesefreude und Lesekompetenz, die Voraussetzungen für Bildung sind, werden durch die Unterstützung des Deutschen Lesepreises gefördert. Das Vorhaben „All our Futures“ wiederum ist ein stadtteilbezogenes Partnerschaftsprojekt des Schauspiels Frankfurt mit Schulen und Vereinen, in dem sich die Jugendlichen der Frage „Wie wollen wir leben?“ annähern. Existenzielle Fragen stehen auch bei den jungen „Gedankenfliegern“ im Mittelpunkt – hier bekommen Grundschul Kinder Gelegenheit zum Philosophieren. Ob von Grundschulkindern oder Schülern: Dank der PwC-Stiftung werden die Antworten für die Welt von morgen durchdacht sein.

„WER GROSSES WILL, ERREICHT AUCH VIEL“

Die Alfred und Cläre Pott-Stiftung

Wer im Ruhrgebiet an bedeutende kulturfördernde Stiftungen denkt, wird schnell bei der Alfred und Cläre Pott-Stiftung landen. 1966 gegründet, hat sich die Stiftung innerhalb von kurzer Zeit einen wichtigen Namen in der Ruhrregion gemacht – ihre vielfältigen Förderungen in der Region verfügen über Strahlkraft, eine hohe Sichtbarkeit, und sie zeigen nachhaltige Wirkung.

Der Erfolg der von dem kinderlos gebliebenen Wittener Ehepaar Alfred und Cläre Pott eingesetzten Stiftung liegt sicherlich auch darin begründet, dass sie in der damaligen Zeit eine seltene Ausnahme darstellte. Was sich in heutigen Zeiten der „Erbgeneration“ zu einem Trend entwickelt hat, war in den 1960er Jahren nämlich eher ungewöhnlich.

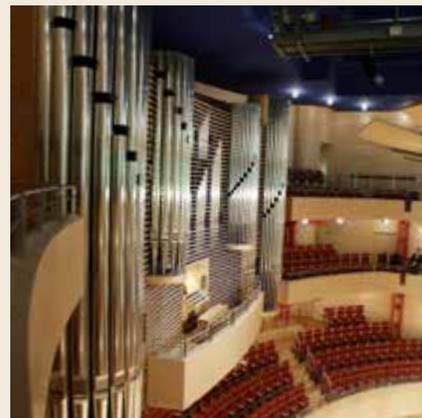
Und so kann man durchaus bemerken, dass die Alfred und Cläre Pott-Stiftung in der damaligen Zeit Vorbildfunktion hatte: Die Stiftung, die auf der Grundlage des von Alfred Pott (1882 – 1951) hinterlassenen Vermögens und der letztwilligen Verfügung seiner Ehefrau Cläre Pott (1882 – 1962) gegründet wurde, leistete einen wertvollen Beitrag für die in der Satzung festgelegten Stiftungszwecke, aber auch für die Entwicklung des Stiftungsgedankens allgemein.

Das anfängliche Stiftungsvermögen von etwa 5 Millionen DM ist bis heute zu einem Kapital von rund 13 Millionen Euro angewachsen. Es dient allerdings nicht ausschließlich der Förderung kultureller Zwecke – vielmehr ist der Stiftungszweck recht weit gefasst und nennt auch Zwecke wie Wissenschaft, Forschung, Erziehung und andere. Dass die Stiftung insbesondere als kulturfördernde Stiftung wahrgenommen wird, hat sicher mit der großen Sichtbarkeit zu tun, die ihr Engagement in diesem Bereich erzielt hat. →



KULTURFÖRDERER

Alfred Pott, Gründungsvorstand der Ruhrgas AG, und seine Gattin ca. 1950. Cläre Pott hatte testamentarisch verfügt, das gemeinsame Vermögen in eine Stiftung einzubringen.



FACETTENREICH

Ob ein Meisterkurs mit Dmitri Bashkirov für junge Klaviertalente, die große Kuhn-Orgel der Philharmonie Essen oder Tanz-Performances wie „14/18 – Die Welt in Brand“ im Salzlager der Zeche Zollverein – die Alfred und Cläre Pott-Stiftung fördert kulturelles Leben im Ruhrgebiet auf allen Ebenen.

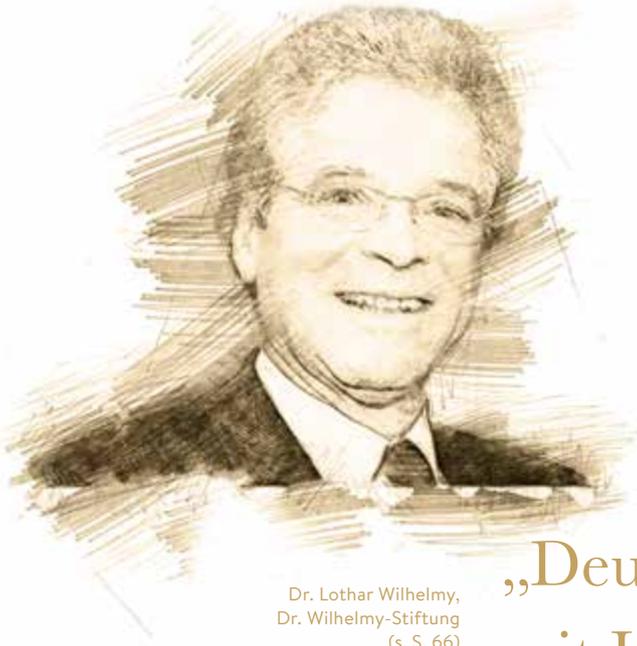
EIN WICHTIGER PARTNER

So hat die Stiftung etwa für die Sammlung des Museum Folkwang mehr als 20 Objekte erworben – darunter Werke von Ernst Ludwig Kirchner, Stephan Balkenhol, Irving Penn und anderen bedeutenden Künstlern. Zugleich unterstützte sie die pädagogische Arbeit des renommierten Museums. Mit ihrer bisher größten Einzelspende hat die Stiftung zudem im Jahr 2004 im Rahmen des Neubaus der Philharmonie Essen gemeinsam mit der Stadt Essen die Kuhn-Orgel im großen Saal finanziert und ferner mit der Vergabe von Orgelwerken zu einem wesentlichen Element im vielseitigen Konzertleben von Stadt und Region beigetragen. Neben der Förderung des Theaterlebens der Region, der Unterstützung des Essener Ruhr Museums und der Alten Synagoge oder der Stipendienvergabe an Studierende der Folkwang Universität der Künste sowie für Stipendiaten der Orchesterakademie der Essener Philharmoniker zählt die Pott-Stiftung auch zu den Förderern des Klavier-Festivals Ruhr.

„Die Alfred und Cläre Pott-Stiftung ist für die noch junge Stiftung Klavier-Festival Ruhr ein wichtiger Partner geworden – z.B. bei der Förderung junger

Pianisten. Denn ohne die nachhaltige Förderung durch den Vorstand der Stiftung hätten wir in den letzten Jahren weder die Preisträger wichtiger internationaler Wettbewerbe, noch die ausgewählten Teilnehmer der Förderprogramme von Maestro Alfred Brendel oder von Sir András Schiff präsentieren können. Hinzu kommen wichtige Akzente zu unseren Programmschwerpunkten“, fasst Prof. Franz-Xaver Ohnesorg, Intendant des Klavier-Festivals Ruhr, die Bedeutung des Stiftungsengagements zusammen. „Diese Kultur des Stiftens durch die Alfred und Cläre Pott-Stiftung ermöglicht dem Klavier-Festival Ruhr nachhaltig wichtige Höhepunkte. Wir alle – und nicht zuletzt unser Publikum – sind uns dieser Ehre sehr bewusst!“

Was in den 1960er Jahren mit einem weitsichtigen Testament begann, hat sich zu einer bedeutenden, zukunftssicheren Stiftung entwickelt, die aus dem Kulturleben der Ruhrregion nicht mehr wegzudenken ist. Es hat sich erfüllt, was Cläre Pott 1951 ihrem Patenkind ins Poesiealbum schrieb: „Ein frohes Handeln, kühnes Streben, und schnelles Handeln auch daneben. Dann hat das Dasein Zweck und Ziel, wer Großes will, erreicht auch viel.“



Dr. Lothar Wilhelmy,
Dr. Wilhelmy-Stiftung
(s. S. 66)

„Deutschland wird nur mit Hochtechnologie ein führendes Industrieland bleiben. Ich habe die Dr. Wilhelmy-Stiftung deshalb mit dem vorrangigen Ziel gegründet, herausragende wissenschaftliche Leistungen in den MINT-Fächern auszuzeichnen.“

SINGEN STECKT AN

Dr. Edgar und Ingrid Jannott Stiftung

Der Stifter Edgar Jannott ist überzeugt: „Unsere Gemeinschaft wird erst schön durch die Kultur des Miteinanders. Dafür muss man aber auch etwas tun.“

Deshalb unterstützt die Dr. Edgar und Ingrid Jannott Stiftung u. a. die Düsseldorfer SingPause, bei der Kinder erleben, wie schön es ist, gemeinsam zu singen, und wie daraus das Gefühl von Zusammengehörigkeit erwächst.



Wenn sich die Familie oder der Freundeskreis zu besonderen Anlässen trifft, kommt es vor, dass Edgar Jannott Liedzettel verteilt. „Ich singe für mein Leben gern und viele andere auch, nur kennen sie oft die Texte nicht. Ganz generell versuche ich gern das Bewusstsein dafür zu stärken, dass es schön ist, etwas gemeinsam zu tun. Erst durch die Gemeinschaft wird das Leben richtig lebenswert!“

etwas für den Unternehmensstandort zu tun. Er engagierte sich für viele Kulturprojekte und übernahm Verantwortung, u. a. wurde er Vorsitzender der Freundeskreise des Hetjens-Museums und der Düsseldorfer Tonhalle, deren Mitgliederzahlen sich zu seiner Zeit etwa verzehnfachten.

DER GEMEINSCHAFT ETWAS ZURÜCKGEBEN

Auch heute setzt er sich noch für eine Reihe von Kulturprojekten ein und engagiert sich zudem in drei vom DSZ betreuten Stiftungen – darunter in seiner eigenen. „In der Rückschau betrachtet haben meine Frau und ich in unserem Leben viel Glück gehabt, sowohl familiär als auch beruflich. Um der Gemeinschaft etwas von diesem Glück zurückzugeben, haben wir 2008 unsere Stiftung gegründet.“ Die Stiftung des Ehepaars Jannott ist fördernd vor allem in den Regionen Düsseldorf und Gotha, der Heimatstadt von Edgar Jannott, tätig. Sie unterstützt soziale und karitative Projekte, um Menschen in Notlagen zu helfen. „Darüber hinaus möchten wir aber auch Zukunftsorientiertes für die Jugend tun. Deshalb unterstützen wir Projekte in den Bereichen Sport und Musik – Sport, weil dieser nicht nur die Gesundheit fördert, sondern die Kinder durch ihn auch die Spielregeln des Lebens kennenlernen. Im Bereich Musik unterstützen wir u. a. in Düsseldorf die SingPause und das Jugendsinfonieorchester sowie in Gotha den Handglockenchor. Wir sind überzeugt, dass Musik



DIE SINGPAUSE – EIN HIT

15.500 Grundschüler machen mittlerweile bei der SingPause mit. Edgar und Ingrid Jannott unterstützen das Musikprojekt seit vielen Jahren mit ihrer Stiftung.

Der Musik war Edgar Jannott schon immer verbunden. Nach dem Krieg kam er durch die evangelische Jugend zum Singen. Damit begann auch seine Freude, sich für die Gemeinschaft einzusetzen. Sie hat sich später während seiner Karriere als Vorstandsvorsitzender der Victoria-Versicherung (heute Ergo) fortgesetzt. Seine Mitarbeiter lagen ihm immer besonders am Herzen, und selbstverständlich gab es unter seiner Regie auch ein „Liederbuch der Victoria-Gemeinschaft“. Darüber hinaus haben viele Düsseldorfer Kulturprojekte davon profitiert, dass Edgar Jannott es sich zur Pflicht machte,



einen positiven Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung hat und das verständnisvolle Miteinander schon in der Jugendzeit fördert.“

Ein gutes Beispiel für die positive, gruppendynamische Kraft der Musik ist für Edgar Jannott die Düsseldorfer SingPause. Das Projekt des Städtischen Musikvereins zu Düsseldorf ist ein Musterbeispiel für eine Gemeinschaftsförderung: entstanden aus einer Privatinitiative, gefördert von den ausgebildeten Singleitern des Städtischen Musikvereins, wirtschaftlich unterstützt von der Stadt Düsseldorf und mitfinanziert durch Spenden der Düsseldorfer Bürgerschaft. An der SingPause beteiligen sich inzwischen 65 Düsseldorfer Grundschulen mit 618 Klassen und 15.500 Schülern. Zweimal in der Woche kommen ausgebildete Singleiter für jeweils 20 Minuten in die Klassen – d. h. jede Woche gibt es 1.236mal eine „SingPause“ an den Düsseldorfer Grundschulen. Über die Jahre lernen die Kinder in der SingPause, nach Noten zu singen, und üben ein breites, internationales Liederrepertoire ein. Inzwischen hat sich das Düsseldorfer SingPausen-Modell herumgesprochen, und etwa zehn Städte sind bemüht, das Modell zu übernehmen.

Die Stiftung des Ehepaars Jannott unterstützt die SingPause seit vielen Jahren – und das mit Begeisterung und aus Überzeugung. „Die SingPause verändert den Schulalltag!“, so Edgar Jannott. „Ein Schulrektor sagte letztens bestätigend zu mir: Seit es die SingPause bei uns gibt, hat sich das Verhalten der Kinder untereinander deutlich verbessert. Wenn ich mit meinen Kindern etwas vereinbaren muss, das schwierig werden könnte, dann lade ich sie zunächst in die Aula ein und lasse sie dort gemeinsam singen. Dann

geht es einfacher, weil durch das Singen eine förderliche gemeinsame Stimmung entsteht.“

EINE STADT SINGT

Nach ihrer Grundschulzeit haben die Düsseldorfer Kinder durch die SingPause einen Schatz von etwa 60 Liedern in verschiedenen Sprachen. Auch wenn die Kinder nicht die gleiche Grundschule besucht haben, kennen sie die gleichen Lieder.

Jedes Jahr singen die Grundschüler der Stadt Düsseldorf tatsächlich gemeinsam. Sie werden zum SingPausen-Konzert in die Düsseldorfer Tonhalle eingeladen – ein unvergessliches Erlebnis für sie und ihre Familien. Damit alle Kinder auftreten können, sind inzwischen jedes Jahr 18 Konzerte erforderlich. Die Kinder füllen das gesamte Parkett, auf der Bühne stehen ihre Singleiter, und auf dem Rang versammeln sich die Eltern und Großeltern. Unter der Regie der Singleiter stellen die Kinder fest, was sie alles gemeinsam singen können, und so erschallt ein ergreifendes Chorkonzert von jeweils etwa 1.000 Düsseldorfer Schulkindern.

„Das ist ein einmaliges Erlebnis“, schwärmt Edgar Jannott. „Die meisten der Kinder und sicherlich auch viele ihrer Eltern würden ohne diese Konzerte nicht in die Düsseldorfer Tonhalle kommen, aber zunehmend kennen nun alle Düsseldorfer Grundschüler und deren Eltern diesen wunderschönen Konzertsaal. Ich bin sicher, viele der jungen Chorsänger werden künftig wieder in die Tonhalle gehen, von der sie sagen können: ‚Da bin ich selbst schon aufgetreten‘. Die SingPause ist also ein Projekt, das nicht nur für den Augenblick die Gemeinschaft fördert, sondern das wahrscheinlich auch für die kulturelle Zukunft Düsseldorfs eine wichtige Bedeutung hat.“

GROSSER AUFTRITT

Highlights sind die jährlichen SingPause-Konzerte in der Tonhalle, bei denen die Kinder aller geförderten Schulen gemeinsam auftreten.

„SAGEN, WAS IST“

Die Rudolf Augstein Stiftung

Rudolf Augstein war Herausgeber des Nachrichtenmagazins „Der Spiegel“. Er legte großen Wert darauf, dass mit dem Geld, das diese Tätigkeit ihm eingetragen hat, etwas Sinnvolles gemacht wird. Dies führte nach seinem Tod zur Gründung der Rudolf Augstein Stiftung, die seinem Engagement für die Künste, für benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie für den Qualitätsjournalismus folgt.

Alternative Fakten, Fake-News, digitale Hetze, reale Verfolgung und Zensur von kritischen Journalistinnen und Journalisten: Der Wert von verlässlichen und unabhängigen Informationen ist für demokratische Gesellschaften nicht hoch genug einzuschätzen. Jenseits dieses Wertes stellen sich im rasanten Zeitalter der technologischen Transformationen neue Fragen, etwa nach den Arbeitsbedingungen von Journalisten und dem Preis journalistischer Inhalte oder nach den Aufmerksamkeitsspannen von Rezipienten.

Die nach dem „Spiegel“-Gründer und Herausgeber Rudolf Augstein benannte Stiftung nimmt sich dieser drängenden Themen des Journalismus seit Beginn ihrer Fördertätigkeit 2005 an, ist aber auch auf anderen Feldern – etwa im Bereich Kunst und Kultur – aktiv.

QUALITÄT, VIELFALT UND FREIHEIT DER MEDIEN FÖRDERN

Stephanie Reuter, Geschäftsführerin der Stiftung, erklärt den Stiftungsauftrag im journalistischen Bereich wie folgt: „Wir fördern Projekte, die den investigativen Journalismus stärken, die zur Vernetzung von Journalistinnen und Journalisten sowie zur Vielfalt in Redaktionen beitragen oder sich mit neuen Vermittlungsmöglichkeiten sowie Geschäftsmodellen befassen.“

Zu diesem Zwecke hat die Stiftung, die dem berühmten Leitspruch Augsteins „Sagen, was ist“ folgt, im journalistischen Bereich bereits mehr als 100 Förderungen mit einem Gesamtvolumen von mehreren Millionen Euro ausgesprochen. Hierzu gehören die erste Stiftungsprofessur Deutschlands im journalistischen Feld an der Universität Hamburg, die Verleihung von Stipendien an Nachwuchsreporter oder die Unterstützung von Journalistenvereinigungen und Recherchenetzwerken. Beim Online-Medium Özgürüz, türkisch für „Wir sind frei“, ist die Stiftung Initialförderin.



ENGAGIERT

Stiftungsgründer Rudolf Augstein († 2002) hat schon in den 1960er Jahren beschlossen, dass mit einem Teil seines Erbes etwas Sinnvolles für die Gesellschaft gemacht wird.

Unter der Leitung von Can Dündar, dem mittlerweile in Deutschland lebenden ehemaligen Chefredakteur der Tageszeitung Cumhuriyet, berichtet Özgürüz in deutscher und türkischer Sprache über die Verhältnisse am Bosphorus. Der zurzeit laufende Wettbewerb „Netzwerke“ fordert und fördert „regenerative Energien in der digitalen Publizistik“, die den Unterschied hin zu einer konstruktiveren Debattenkultur im Netz und einer höheren Diversität von Medienakteuren und Inhalten machen. Die Stiftung stiftet einen Teil des Preisgeldes.

AUSSERGEWÖHNLICHE UND EXPERIMENTELLE KUNST ERMÖGLICHEN

Die Auswirkungen der Digitalisierung spielen auch im Deutschen Pavillon auf der diesjährigen Kunstbiennale eine Rolle. Die fünfstündige Performance „Faust“ der Künstlerin Anne Imhof lässt eine Gruppe junger Menschen als exzessive Clubgänger, stumme Sektenmitglieder und randalierende Demonstranten agieren. Sie schießen mit Stahlkugeln, kratzen an den Wänden, entfachen Feuer und ringen miteinander. Den „Bio-Techno-Körpern“ der Performerinnen und Performer ist ihre mediale Vermittlung bereits inhärent. Ihnen ist bewusst, dass ihre Gesten kein Zweck an sich sind, sondern sie allein in ihrer Medialität existieren. So scheinen sie sich permanent in konsumierbare Bilder zu verwandeln; sie wollen zum Bild werden, zur digitalen Ware. Das „kraftvolle und verstörende“ Werk, wie es in der Jurybegründung zur Verleihung des Goldenen Löwen heißt, wird auch von der Rudolf Augstein Stiftung gefördert.

„Imhofs Werk steht exemplarisch für unsere künstlerische Fördertätigkeit: Wir möchten Außergewöhnliches ermöglichen und Experimente wagen. Anne Imhof, deren vorherige Arbeit bereits von der Stiftung gefördert wurde, behandelt aktuelle und politische Fragen. Es geht darum, in welcher Weise die neuen technischen und ökonomischen Bedingungen auf den Menschen einwirken. Mit „Faust“ ist es ihr gelungen, ein existenzielles Werk zu schaffen. Das ist ein Glücksfall – und gelingt nicht immer. Doch wir verstehen uns als Ermöglicherin, da müssen Dinge auch scheitern dürfen. Das Förderspektrum reicht von einem Residenzprogramm für spartenübergreifende Projekte junger Künstler über die Förderung von Netzwerken bis hin zu außergewöhnlichen Großprojekten, die nur durch die Kooperation mehrerer Partner realisierbar sind“, so Anna Augstein, Vorstandsvorsitzende der Stiftung.

KINDERN GLOBAL UND LOKAL HELFEN

Rudolf Augsteins Herz schlug nicht nur für den Journalismus und die schönen Künste, sondern auch für notleidende junge Menschen, weswegen die Zuwendungen der Stiftung auch dem sozialen Bereich zugutekommen. Hier liegt das größte Förderengagement in der Unterstützung des Deutschen Kinderschmerzzentrums in Datteln, das Kindern und Jugendlichen dabei hilft, ihre chronischen Schmerzen in den Griff zu bekommen, um wieder ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Flankierend zu diesem millionenschweren Engagement ist die Stiftung im sozialen Bereich auch



GLÜCKSFALL

Anne Imhofs fünfstündige Performance „Faust“ im Deutschen Pavillon der 57. Internationalen Biennale di Venezia galt als „das stärkste und am vielseitigsten ausdeutbare Kunstwerk“ der Kunstschau (Die Zeit) – unterstützt wurde die Arbeit von der Rudolf Augstein Stiftung.

immer wieder im Ausland aktiv – vornehmlich in Entwicklungs- und Schwellenländern, „wo wir mit überschaubarem Mitteleinsatz eine verhältnismäßig große Wirkung erzielen“, wie Reuter erläutert. Hierzu zählen die Errichtung der ersten Kinderchirurgie in Bhutan, der Betrieb einer Kinderorthopädie in Indien sowie ein Schulbauprojekt in Burkina Faso.

Als Journalist und Publizist prägte Rudolf Augstein die öffentliche Kultur und politische Diskussion der Bundesrepublik der Nachkriegszeit entscheidend. Durch seine Stiftung ist er auch in Zukunft Vorkämpfer für Pressefreiheit und investigativen Journalismus – und zudem ein wichtiger Ermöglicher von außergewöhnlichen Kunst- und Kulturprojekten.

DAS DEUTSCHE STIFTUNGSZENTRUM

Das DSZ besitzt seit mehr als 60 Jahren
Erfahrung in derStiftungsbetreuung –
als kompetenter Partner bietet es
einen Service von der Stiftungerrichtung
bis zum -management aus einer Hand.

DSZ-BERICHT 2016/2017

Die Zeiten für erfolgreiches Stiften sind herausfordernd: Die anhaltende Niedrigzinsphase setzt Stiftungen zunehmend unter Druck, dringliche Rechtsreformen, die für verbesserte Rahmenbedingungen für Stiftungen sowie für mehr Rechtssicherheit sorgen würden, lassen weiterhin auf sich warten, und steigende bürokratische Anforderungen verursachen einen erheblichen Mehraufwand. Dennoch: Die Kultur des Stiftens wird weiterhin gepflegt.

Angesichts des anspruchsvollen Umfelds entscheiden sich viele Stiftungen, der Expertise des Deutschen Stiftungszentrums (DSZ) zu vertrauen. Mit seiner über 60-jährigen Erfahrung ist das DSZ, das Dienstleistungszentrum des Stifterverbandes für Stifter und Stiftungen, der größte unabhängige Stiftungsverwalter in Deutschland. Die besondere Güte der Stiftungsbetreuung wird durch das **Qualitätssiegel für gute Treuhandstiftungsverwaltung** bescheinigt.

661 STIFTUNGEN MIT EINEM VERMÖGEN VON RUND DREI MILLIARDEN EURO

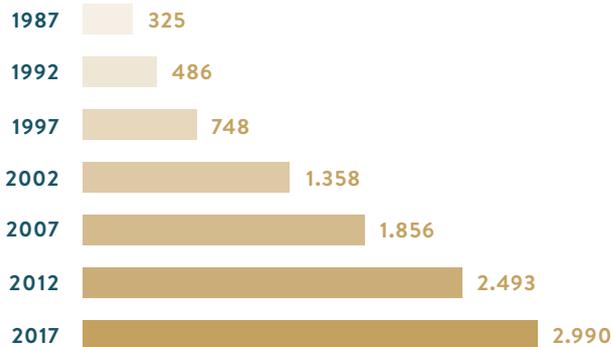
Im Berichtszeitraum stieg die Anzahl der vom DSZ betreuten Stiftungen auf 661 Stiftungen, deren Gesamtvermögen sich auf rund drei Milliarden Euro beläuft. Für ihre satzungsmäßigen Zwecke wendeten die Stiftungen bis zum 30. Juni 2017 rund 138 Millionen Euro auf und unterstützten damit u.a. Projekte in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Kunst und Kultur, Soziales und Umwelt. Das trotz der allgemein herausfordernden Ertragslage weiterhin hohe Fördervolumen der Stiftungen wird ermöglicht durch vermehrte Zustiftungen und Spenden der Stifter sowie durch intensivierte Fundraisingaktivitäten.

GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG IM STIFTERVERBAND

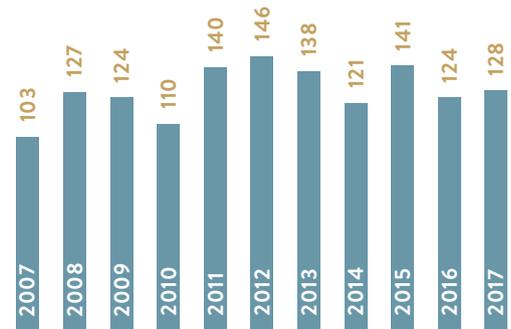
Den aktuellen Anforderungen begegnen Stifter außerdem, indem sie offen sind für Stiftungserstattungsformen. Insbesondere bei kleineren Vermögen bietet sich etwa eine Zustiftung in einen Stiftungsfonds an, der durch eine schlanke Verwaltung eine sowohl effektive als auch nachhaltige Förderung von Zwecken ermöglicht. Aufgrund der steigenden Nachfrage bietet das DSZ seit Mitte des Jahres 2016 die **Gemeinschaftsstiftung im Stifterverband** an, die das Angebot des Förderfonds sinnvoll ergänzt. Im Wege einer Zustiftung können Stifter Vermögensbeträge auf die Gemeinschaftsstiftung übertragen, die individuell benannt und mit einem bestimmten Stiftungszweck verbunden werden. Stifter, die eine eigene Stiftung errichten möchten oder diese bereits gegründet haben, prüfen aktuell häufiger die Bereitstellung von verbrauchbarem Vermögen, das im Bedarfsfall für die Zweckverwirklichung eingesetzt werden kann.

WECHSEL IN DER DSZ-GESCHÄFTSFÜHRUNG

Seit dem 1. Januar 2017 ist Stephan George Geschäftsführer und stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsleitung des Deutschen Stiftungszentrums. Er folgt Peter Anders nach, der nach 27-jähriger Tätigkeit seinen aktiven Dienst im DSZ beendet hat.

STIFTUNGSVERMÖGEN

Berichtszeitraum: 01.07. – 30.06. • Angaben in Millionen Euro.

STIFTUNGSMITTEL

Berichtszeitraum: 01.07. – 30.06. • Angaben in Millionen Euro.

DIE LAGE AUF DEN FINANZMÄRKTEN

Im Gegensatz zu 2016, das auch bedingt durch weitreichende politische Ereignisse wie den Brexit oder den doch überraschenden Ausgang der US-Wahl schwierig war, zeigt das erste Halbjahr 2017 eine erfreulichere Finanzentwicklung, speziell im Aktienbereich. Ein stabiles globales Konjunkturwachstum, das historisch niedrige Zinsniveau im Euroland, steigende US-Zinsen und das Anleihekaufprogramm der EZB prägen die Kapitalmarktentwicklung in den ersten zwei Quartalen des Jahres 2017. Der Leitzins im Euroraum bleibt unverändert auf dem Rekordtief von null Prozent. Deutsche Bundesanleihen erzielen erst bei Laufzeiten oberhalb von sechs Jahren eine leicht positive Rendite, kürzere Laufzeiten führen zu einer Negativverzinsung. Vor dem Hintergrund des volatilen Kapitalmarktumfeldes wird es für Stiftungen immer schwieriger, über dem Inflationsniveau liegende Renditen zu erwirtschaften.

WERTSICHERUNGSTRATEGIEN FÜR STIFTUNGSVERMÖGEN

Um Chancen an den Kapitalmärkten optimal zu nutzen und Risiken breiter zu streuen, ermöglicht das DSZ, Stiftungsvermögen in Spezialfonds zu poolen. Über 75 Prozent der von uns betreuten Vermögen sind in Spezialfonds mit dynamischen Wertsicherungs- und Wertsteigerungsstrategien gebündelt. Das Pooling ermöglicht insbesondere kleineren und mittleren Stiftungen Zugang zu einer breit über Anlageklassen und -regionen gestreuten und wertgesicherten Vermögensanlage. Die Spezialfonds folgen streng den Vorgaben der Anlagepolitik und -strategie des DSZ, das Vermögensmanagement wird dabei von einem hochkarätig besetzten Anlagebeirat unterstützt.

Auch für die zweite Jahreshälfte 2017 rechnen wir weiterhin mit volatilen Märkten. Vorrangiges Ziel des Vermögensmanagements bleibt es, neben der Erwirtschaftung auskömmlicher Erträge für die Verwirklichung des Stiftungszwecks zusätzlich einen Beitrag zum Wertzuwachs zu erreichen – auch wenn dies im aktuellen Kapitalmarktumfeld weiterhin eine große Herausforderung darstellt. →



BERATUNG

Erich Steinsdörfer,
Geschäftsführer und
Vorsitzender der
Geschäftsleitung

INDIVIDUELLE UND KOMPETENTE BETREUUNG

Unser Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit von Stiftungen zu fördern und Stiftern zu ermöglichen, sich auf die Erfüllung der Stiftungszwecke zu konzentrieren. Deshalb kümmert sich bei allen vom DSZ verwalteten Stiftungen ein persönlicher Stiftungsbetreuer kompetent und verbindlich um die Belange der jeweiligen Stiftung. Mehr als die Hälfte der über 100 Mitarbeiter des DSZ waren im Berichtszeitraum im Stiftungsmanagement tätig. Die Stiftungsbetreuer werden u.a. an der Deutschen StiftungsAkademie fortgebildet. Mit der Betreuung von Stiftungen geht eine Reihe von rechtlichen und steuerlichen Fragen einher, die durch acht Rechtsanwälte sowie einen Steuerexperten abgedeckt werden. Weitere tragende Säulen sind die Bereiche Vermögensmanagement, Rechnungswesen sowie IT und Kommunikation & Marketing.

DSZ-REGIONALBÜRO STUTTGART ERÖFFNET

Die Nähe zu seinen Kunden ist dem DSZ wichtig. Vor diesem Hintergrund haben wir am 1. Mai 2017 ein neues DSZ-Regionalbüro in Stuttgart eröffnet. Als Stiftungsbotschafter für Baden-Württemberg wurde mit Dr. Wolf-Dietrich Erhard eine Persönlichkeit gewonnen, die sowohl in der Region als auch in der Stiftungswelt ausgezeichnet vernetzt ist. Herr Dr. Erhard war langjähriger Sprecher des

Vorstands der Stiftung Energie & Klimaschutz Baden-Württemberg und Leiter Krisenmanagement bei der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit dem Stuttgarter Büro und seinen weiteren Standorten in Essen, Berlin, Hamburg und München ist das DSZ nun bundesweit in fünf wichtigen Stiftungsregionen vertreten.

BREITES ANGEBOT

Das DSZ bietet ein umfassendes Dienstleistungsportfolio und unterstützt damit Stifter in allen Fragen rund um die Stiftungserrichtung sowie gemeinnützige Stiftungen bei der Verwirklichung ihrer satzungsmäßigen Zwecke. Eigene Leistungen rundet es dabei sinnvoll durch strategische Beteiligungen und Aktivitäten ab. So ergänzt etwa die **DSZ Rechtsanwalts-gesellschaft** das Beratungsangebot des Deutschen Stiftungszentrums und bietet juristische Expertise in allen stiftungs-, steuer- und erbrechtlichen Belangen. Die **Deutsche StiftungsAkademie (DSA)** ist eine Gemeinschaftseinrichtung des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen und des Stifterverbandes mit seinem DSZ. Die DSA ist die einzige Bildungseinrichtung in Deutschland, die auf den Stiftungssektor und seine spezifischen Bedürfnisse spezialisiert ist. Sie bietet praxisorientierte Lehrgänge mit der Qualifikation zum Stiftungsmanager und Stiftungsberater an. Ferner ist das DSZ Mitherausgeber von

Stiftung&Sponsoring, dem unabhängigen Fachmagazin für Nonprofit-Management und -Marketing, das 2017 sein 20-jähriges Jubiläum feiert. International engagierte Stiftungen unterstützt das DSZ schließlich durch die vom Stifterverband gegründete **DSZ – International Giving Foundation**, die Spenden ins Ausland erleichtert. Zudem ist seit Mitte 2017 mit Dr. Katharina Franziska Braig ein **EZ-Scout** im DSZ tätig. Als entwicklungspolitische Beraterin im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) sowie von Engagement Global berät Frau Dr. Braig im DSZ Stiftungen, die sich im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) engagieren wollen – konkret informiert sie etwa zu den Förder-, Finanzierungs- und Kooperationsangeboten der deutschen Entwicklungszusammenarbeit, u.a. zu Instrumenten von BMZ, Engagement Global, der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) und der KfW Entwicklungsbank.

VERNETZUNG STÄRKEN

Das DSZ verfügt über ein breites und belastbares Netzwerk im Stiftungssektor, aber auch darüber hinaus. So ist es in allen relevanten Fachkreisen aktiv, etwa im **Bündnis für Gemeinnützigkeit**, sowie in Arbeitskreisen, Foren und Expertenkreisen des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen; ferner gehört DSZ-Geschäftsführer Erich Steinsdörfer seit 2016 der Jury des Deutschen Engagementpreises an. Das DSZ ist zudem bundesweit auf Stiftungstagen vertreten und engagiert sich in regionalen Stiftungsbündnissen, u.a. in der **Berliner Stiftungsrunde** und als Mitinitiator des **Stiftungsnetzwerk Ruhr**. Schließlich fördert das DSZ den Austausch im Dritten Sektor durch eigene Veranstaltungen, etwa durch den „Stifterdialog“.

EINSATZ FÜR DIE INTERESSEN VON STIFTERN UND STIFTUNGEN

Das DSZ unterstützt Stiftungen nicht nur durch Beratungs- und Betreuungsangebote, sondern macht sich auch dafür stark, die Rahmenbedingungen für das Stiften zu verbessern. So engagieren sich die Experten des DSZ in entsprechenden Initiativen und sind **gefragte Gesprächspartner** etwa bei der Entwicklung von Gesetzesvorhaben. Das DSZ hat sich – in enger Abstimmung mit dem Bundesverband Deutscher Stiftungen – fundiert zur Modernisierung des Stiftungsrechts zu Wort gemeldet und bringt seine jahrzehntelange Erfahrung in der Stiftungspraxis sowie die Interessen der mehr als 660 vom ihm betreuten Stiftungen

in den Reformprozess ein. Dass das DSZ und der **Bundesverband Deutscher Stiftungen** bei ihrem Einsatz für die Entwicklung des Stiftungswesens erfolgreich Hand in Hand arbeiten, zeigt sich auch dadurch, dass der Stifterverband mit seinem DSZ traditionell in den leitenden Gremien des Bundesverbandes vertreten ist. So gehört seit Mai 2017 DSZ-Geschäftsführer Erich Steinsdörfer als Nachfolger von Prof. Dr. Andreas Schlüter, Generalsekretär des Stifterverbandes, dem Beirat des Bundesverbandes an.

AUSBLICK

Angesichts großer gesamtgesellschaftlicher Herausforderungen – vom demographischen Wandel über die vermehrte Flüchtlingszuwanderung und -integration bis hin zum Klimawandel – ist eine starke Zivilgesellschaft wesentlich. Vor diesem Hintergrund werden der Stifterverband und das DSZ ihr umfassendes Engagement im Handlungsfeld Zivilgesellschaft und Stiftungen weiterhin intensivieren, etwa durch eine verstärkte Ansprache von unternehmensverbundenen Stiftungen.

Das DSZ leistet mit seinen zahlreichen Aktivitäten einen relevanten Beitrag zur Förderung des Stiftungswesens und wird sich auch weiterhin für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für Stifter und Stiftungen einsetzen. Nach erfolgreicher Bildung der Bundesregierung wird sich das DSZ auch künftig dafür stark machen, die Modernisierung des Stiftungsrechts zügig voranzutreiben, damit Stiftungswirken nicht mehr durch veraltete Rechtsvorgaben und Unklarheiten gehemmt wird. Die zentralen Forderungen des DSZ sind das uneingeschränkte Recht des Stifters auf Satzungsänderungen zu Lebzeiten, die Stärkung des Modells der Verbrauchsstiftung bzw. die Bereitstellung verbrauchbaren Vermögens, die Einführung eines Stiftungsregisters sowie klare gesetzliche Regelungen für größere Handlungsspielräume bei der Vermögensanlage.

Das DSZ wird auch weiterhin sein Beratungs- und Dienstleistungsportfolio an den aktuellen Bedürfnissen der Stiftungen orientieren und entsprechend erweitern. Mit Blick auf das Vermögensmanagement wird das DSZ eine bekannt ausgewogene und den besonderen Stiftungsbedürfnissen entsprechende Anlagepolitik inklusive Wertsicherungs- und Wertsteigerungsstrategien verfolgen sowie Wege aufzeigen, wie Stiftungskapital und Zweckverwirklichung stärker zusammengedacht werden können.

VERANSTALTUNGS- HIGHLIGHTS 2016/2017



Bei Veranstaltungen wie dem „Stifterdialog“, bei Vorträgen oder Diskussionen sowie im Rahmen von Stiftungsnetzwerken und -initiativen bringt das DSZ Stifterinnen und Stifter mit anderen Akteuren aus dem Stiftungsbereich, mit Wissenschaftlern sowie Vertretern aus Politik, Gesellschaft und Unternehmen zusammen und fördert so den Dialog.

STIFTERDIALOG 2016

„Wie gelingt Integration?“ – diesem aktuellen Thema widmete sich der „Stifterdialog“ im Herbst 2016 in Berlin. Im Rahmen von Vorträgen, Gesprächsrunden und Projektvorstellungen bot diese Veranstaltung einen aktuellen Überblick über bestehende Initiativen und Lösungsansätze.



WEISSWURSTFRÜHSTÜCK
Das Münchner Regionalbüro des DSZ lud anlässlich des Festumzuges der Trachten- und Schützenvereine zum Oktoberfest in seine Räumlichkeiten an der Isar – der Blick vom Balkon erlaubte wunderbare Perspektiven.



STIFTUNGSNETZWERK RUHR

Unter der Schirmherrschaft der Oberbürgermeister der Städte Bochum und Essen diskutierten über 60 Vertreterinnen und Vertreter regionaler Stiftungen über gesellschaftliche Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten. Der Stifterverband und sein DSZ gehören zum Kreise der Initiatoren.





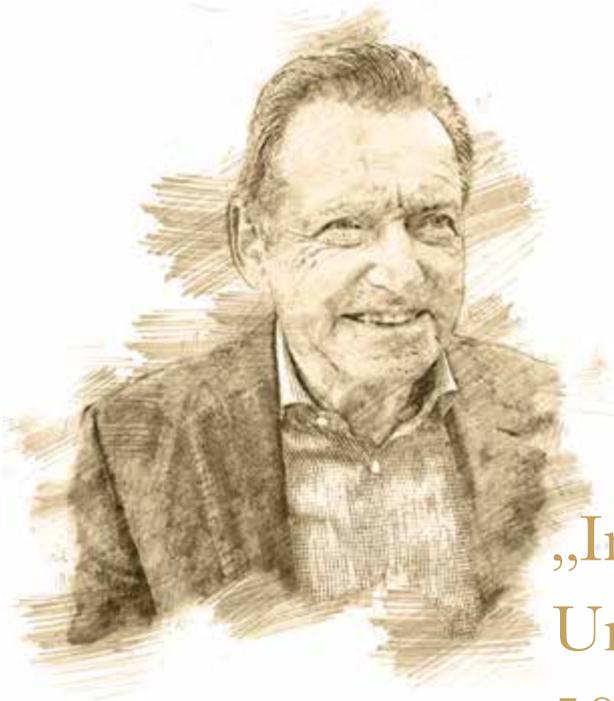
QUADRIGA DEBATTE

Der Förderfonds Wissenschaft in Berlin, der u.a. vom DSZ und vom Stifterverband ins Leben gerufen wurde, hat sich die Mobilisierung privaten Engagements für den Wissenschaftsstandort Berlin zum Ziel gesetzt.



Um den Fonds der Öffentlichkeit vorzustellen, wurden Potenziale und Grenzen privater Förderung für die Wissenschaft diskutiert, mit dabei u.a. Michael Müller, Regierender Bürgermeister von Berlin, sowie Dr. Rüdiger Grube, Vorsitzender des Landeskuratoriums Berlin/Brandenburg im Stifterverband.





Dr. Herbert Kubatz,
Stiftung Renate und Herbert Kubatz
(s. S. 53)

„In meiner Tätigkeit als Unternehmer in mehr als 50 Jahren war ich erfolgreich, immer begleitet von dem notwendigen Quäntchen Glück. Für diese Entwicklung bin ich dankbar und möchte einen Teil dieses Erfolges an Menschen zurückgeben, die eine Unterstützung benötigen.“

STIFTUNGSVIELFALT IM DSZ

Über 660 Stiftungen nutzen den Service des Deutschen Stiftungszentrums. Ihre Stiftungszwecke und Aktivitäten sind sehr vielfältig – was die Stiftungen jedoch eint, ist ihr überzeugtes Engagement für die gute Sache sowie der Wille, einen gesellschaftlichen Mehrwert zu erreichen.

4C FOOTSTEPS STIFTUNG ▫ 2011 durch die 4C GROUP AG errichtet ▫ Errichtung, Durchführung und Begleitung sowie Kooperation mit pädagogischen Einrichtungen mit dem Ziel, Projekte zur vorschulischen Bildung von Kindern sowie zur schulischen und beruflichen Ausbildung von Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen und zu fördern
 ☎ www.4cfootsteps.org

ERNST-ABBE-FONDS ▫ 1987 errichtete die Carl-Zeiss-Stiftung anlässlich des 100-jährigen Bestehens den Ernst-Abbe-Fonds ▫ Förderung der Wissenschaft auf dem gesamten Gebiet der Optik und dem Gebiet der Werkstoffe (Glas, Glaskeramik u. a.) ▫ Stiftungsvermögen ca. 970.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

KARL UND GERTRUD ABEL-STIFTUNG
 ▫ 1986 von Prof. Dr. Karlhans und seiner Schwester Gertrud Abel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der klassischen Philologie, insbesondere der antiken Philosophie ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 120.000 Euro

ACCANTO STIFTUNG ▫ Errichtet 2008
 ▫ Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege, Umweltschutz, der internationalen Gesinnung, Entwicklungszusammenarbeit, Wissenschaft und Forschung, Erziehung und Bildung, Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und Denkmalpflege, Jugend- und Altenhilfe u.a.

AFOS – STIFTUNG FÜR UNTERNEHMERISCHE ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT ▫ Errichtet 2003 ▫ Förderung der Entwicklungszusammenarbeit in und mit den Ländern des Südens und des Ostens sowie Förderung von Wissenschaft und Forschung

AFS-STIFTUNG FÜR INTERKULTURELLE BEGEGNUNGEN ▫ 1997 errichtet durch Geförderte des America Field Service (AFS) ▫ Förderung der Völkerverständigung und der darauf gerichteten Bildung und Erziehung ▫ Stiftungsvermögen ca. 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro
 ☎ www.afs.org

BÜRGERSTIFTUNG AHLEN ▫ Errichtet als Gemeinschaftseinrichtung von Ahlener Bürgern für Ahlener Bürger ▫ Förderung von Erziehung, Bildung, gesellschaftlicher Integration, Sport, Gesundheit, Kultur, Umwelt-/Landschaftsschutz, Denkmal- und Heimatpflege u.a. ▫ Stiftungsvermögen 670.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro
 ☎ www.buergerstiftung-ahlen.com

AKZO NOBEL STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER DEUTSCH-NIEDERLÄNDISCHEN ZUSAMMENARBEIT ▫ 1993 vom Treuhandfonds der Gesellschaft der deutschen Mitglieder des Aufsichtsrates der Akzo N.V. errichtet ▫ Förderung der deutsch-niederländischen Zusammenarbeit auf den Gebieten der Wissenschaft und Bildung ▫ Stiftungsvermögen ca. 290.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 13.000 Euro

Berichtszeitraum vom 1. Juli 2016 bis zum 30. Juni 2017. Die Stiftungen, die neu hinzugekommen sind, sind farblich hervorgehoben.

Weitere Informationen zu allen Stiftungen unter dem Dach des DSZ finden Sie im Internet unter
 ☎ www.deutsches-stiftungszentrum.de

ALCATEL-LUCENT STIFTUNG FÜR KOMMUNIKATIONSFORSCHUNG ▫ 1979 durch die Standard-Elektrik Lorenz AG Stuttgart errichtet ▫ Förderung der Forschung über wirtschaftliche und technische Probleme der Kommunikation ▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro ☎ www.stiftungaktuell.de

DEUTSCHE ALTAMERIKA-STIFTUNG ▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Altamerikanistik (Archäologie, Geschichte, Ethnohistorie, Sprachwissenschaft und Epigraphik der indigenen Bevölkerung Amerikas in Mesoamerika, dem Andenraum und beeinflussten Gebieten)

GERD ALTENHOF-STIFTUNG ▫ 2013 durch testamentarische Verfügung von Gerd Altenhof errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Epilepsieforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 65.000 Euro

ALTNER-COMBECHER-STIFTUNG FÜR ÖKOLOGIE UND FRIEDEN ▫ 2003 durch die Eheleute Ingetraud Combecher und Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Günter Altner errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, vornehmlich in den Bereichen Ökologie, alternative Technologien sowie Friedensforschung ▫ Stiftungsvermögen 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

ALTSTEINER VEREIN E.V. ▫ 1982 durch ehemalige Schüler der Schule Schloss Stein errichtet ▫ Förderung der staatl. anerkannten Schule Schloss Stein a. d. Traun bei Erziehung und Bildung; Förderung der Bindung zwischen ehemaligen Schülern und der Schule ☎ www.altsteiner.de

STIFTUNG DEUTSCH-AMERIKANISCHE WISSENSCHAFTSBEZIEHUNGEN ▫ Errichtet 1998 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der deutsch-amerikanischen Wissenschaftsbeziehungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen bis zu 30.000 Euro (bzw. 34.000 US-Dollar) ☎ www.sdaw.net

STIFTUNG TIERSCHUTZVEREIN ANDERNACH UND UMGEBUNG ▫ 2015 durch den Tierschutzverein Andernach u.U. e.V. gegründet ▫ Förderung des Tierschutzes, insbesondere durch die Förderung des Tierschutzvereins Andernach und dessen Aufgaben, die im Wesentlichen der Unterhaltung des Tierheims in Andernach gewidmet sind ▫ Stiftungsvermögen 700.000 Euro

WALTER UND EVA ANDREJEWSKI-STIFTUNG ▫ 1990 durch die Eheleute Dr. Walter und Eva Andrejewski errichtet ▫ Förderung der Forschung im Bereich der Wechselverhältnisse zwischen theoretischer Physik und Mathematik, insbesondere der Entwicklung neuer mathematischer Methoden ▫ Stiftungsvermögen ca. 240.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 9.000 Euro

STIFTUNGSGEMEINSCHAFT ANSTIFTUNG & ERTOMIS GEMEINNÜTZIGE GMBH ▫ Errichtet 2007 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung ☎ www.anstiftung-ertomis.de

FUNDATIO NISIBINENSIS – STIFTUNG FÜR ARAMÄISCHE STUDIEN ▫ 2010 auf Initiative der „Fundatio Nisibinensis – Gesellschaft zur Förderung Aramäischer Studien“ errichtet ▫ Förderung der sprach-, sozial- und kulturwissenschaftlichen sowie historischen Forschung über die Aramäer u. a. ▫ Stiftungsvermögen 170.000 Euro

ARENBERG-STIFTUNG ▫ 1981 durch Herzog Jean-Engelbert von Arenberg errichtet ▫ Förderung der historischen und kunsthistorischen Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 480.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro ☎ www.arenbergfoundation.eu

HERZOG ERIK VON ARENBERG STIFTUNG ▫ 2002 durch Erzherzogin Laetitia von Habsburg-Lothringen und Guibert d'Udekem errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung, Kunst und Kultur, Umwelt-, Landschafts- und Tierschutz, Denkmalschutz u. a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 154.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

STIFTUNG FÜR ARMENISCHE STUDIEN ▫ 1989 durch Prof. Mihran Dabag, Garbis Papazian, Zolak Ter-Harutunian und Ernst-Albrecht von Renesse gegründet ▫ Förderung der historischen, sozial- und kulturwissenschaftlichen Armenienforschung sowie deren internationaler Betrachtung ▫ Stiftungsvermögen ca. 150.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

ASBH-STIFTUNG – STIFTUNG DER ARBEITSGEMEINSCHAFT SPINA BIFIDA UND HYDROCEPHALUS E.V. (ASBH), BUNDESVERBAND ▫ Errichtet 1999 ▫ Förderung der Menschen mit Spina bifida und/oder Hydrocephalus ▫ Stiftungsvermögen 920.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 16.000 Euro ☎ www.asbh-stiftung.de

STIFTUNG ATLANTIK-BRÜCKE ▫ 1995 durch Dr. Arend Oetker errichtet ▫ Förderung der deutsch-amerikanischen und deutsch-kanadischen Freundschaft sowie der Völkerverständigung in Europa ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro ☎ www.atlantik-bruecke.org

RUDOLF AUGSTEIN STIFTUNG ▫ Die gemeinnützige Stiftung versteht sich als Teil der Zivilgesellschaft. Sie fühlt sich Rudolf Augstein und seinem Engagement für den Qualitätsjournalismus, für die Künste sowie für benachteiligte Kinder und Jugendliche verbunden. Im Gedenken an ihren Gründer und Namensgeber nahm die Stiftung bürgerlichen Rechts im Jahr 2005 ihre Fördertätigkeit auf. ☎ www.rudolf-augstein-stiftung.de

FRANZ-W. AUMUND-STIFTUNG ▫ Errichtet 2006 durch Franz-W. Aumund ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie die mildtätige Unterstützung von hilfsbedürftigen Menschen ▫ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

STIFTUNGSFONDS DER ALEXANDER VON HUMBOLDT-STIFTUNG ▫ Errichtet 1998 ▫ Forschungsstipendien für wissenschaftlich hochqualifizierte Akademiker fremder Nationalität, Förderung von deren Forschungsvorhaben in Deutschland ▫ Stiftungsvermögen ca. 24,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 354.000 Euro

AVIAT-STIFTUNG ▫ Im Jahr 2000 durch die Eheleute Ingrid Sylvia und Ulrich Voswinkel errichtet ▫ Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie internationale Verständigung ▫ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

BAADER-STIFTUNG FÜR ARBEITS-MEDIZIN UND PRÄVENTION ▣ 1968 durch testamentarische Verfügung von Prof. Dr. Ernst W. Baader und seiner Ehefrau Margarethe Anna Clara Baader errichtet
 ▣ Förderung der Arbeitsmedizin, insbesondere regelmäßige Preisvergabe für bedeutende wissenschaftliche Leistungen junger Arbeitsmediziner ▣ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 11.000 Euro

DR. JÖRG BANKMANN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFTS-WISSENSCHAFTEN ▣ 1989 durch Herrn Dr. Dr. Jörg Bankmann errichtet ▣ Wirtschaftswissenschaftliche Forschung und Lehre, Förderung des wirtschaftswissenschaftlichen Nachwuchses ▣ Stiftungsvermögen ca. 568.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

CHRISTINA BARZ-STIFTUNG ▣ 1990 durch Herrn RA Michael Barz errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Essstörungen, insbesondere zu bulimisch-anorektischen Verhaltensweisen und innovativen Therapiekonzepten ▣ Stiftungsvermögen 1,4 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

BAUER-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG
 ▣ 1996 durch die Familie Heinrich Bauer errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung ▣ Stiftungsvermögen ca. 6,3 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro

GÜNTER UND BÄRBEI BAUMANN-STIFTUNG ▣ 1997 durch die Eheleute Bärbel und Dr. Günter Baumann errichtet ▣ Förderung von Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, mildtätiger Zwecke, Jugend- und Altenfürsorge, öffentlicher Gesundheitspflege sowie kirchlicher Zwecke im Raum Stuttgart ▣ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

STIFTUNG KSTV BAVARIA ▣ Die Stiftung in treuhänderischer Verwaltung des „Verband der Freunde der Universität Freiburg“ fördert derzeit Master-Studierende mit guten Leistungen, die kein anderes Stipendium erhalten. Außerdem vergibt die Stiftung alljährlich den „Bischof Hemmerle Wissenschaftspreis“ der theologischen Fakultät in Freiburg für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten ▣ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro ☎ www.freunde.uni-freiburg.de

TONNE-BECHHOLD-STIFTUNG ▣ 2015 durch Frau Ingrid Bechhold errichtet ▣ Förderung des Wohlfahrtswesens, der Jugend- und Altenhilfe sowie der Hilfe für Opfer von Straftaten und Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen, vorwiegend von Frauen und/oder Kindern, im Großraum Düsseldorf ▣ Stiftungsvermögen ca. 100.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 13.000 Euro

RUDOLF-BECKER-STIFTUNG ▣ 2003 durch Herrn Rudolf Becker errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Humanmedizin ▣ Stiftungsvermögen ca. 7,5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

KARL HEINZ BECKURTS-STIFTUNG
 ▣ 1987 durch die Arbeitsgemeinschaft der Großforschungseinrichtungen errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft ▣ Stiftungsvermögen 2,5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 90.000 Euro ☎ www.beckurts-stiftung.de

PETERS-BEER-STIFTUNG ▣ 1996 durch testamentarische Verfügung von Ilse Peters, geb. Beer errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Förderung der Bildung und Erziehung, in erster Linie Begabtenförderung ▣ Stiftungsvermögen ca. 4,2 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

GISELA UND OTTO BEHME STIFTUNG
 ▣ 2012 durch Gisela Behme errichtet ▣ Förderung von Bildung und Erziehung, Wissenschaft, Entwicklungszusammenarbeit, der Jugend- und Altenhilfe, mildtätiger Zwecke u. a. ▣ Stiftungsvermögen ca. 450.000 Euro

EMIL VON BEHRING UND WILHELM CONRAD RÖNTGEN-STIFTUNG (VON BEHRING-RÖNTGEN-STIFTUNG) ▣ 2006 durch das Land Hessen errichtet ▣ Forschung und Lehre im Bereich der Medizin an der Justus-Liebig-Universität Gießen und an der Philipps-Universität Marburg ▣ Stiftungsvermögen 100 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 2,5 Mio. Euro ☎ www.br-stiftung.de

RUDOLF V. BENNIGSEN-FOERDER-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFT UND BILDUNG ▣ 2005 durch den Zusammenschluss zweier Stiftungen errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Bildung insbesondere auf dem Gebiet der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften ▣ Stiftungsvermögen ca. 2,3 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

KUNSTSTIFTUNG PETRA BENTELER
 ▣ 2014 durch Frau Petra Benteler errichtet
 ▣ Förderung von Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Bildung, u. a. durch die Durchführung eigener Ausstellungen



FORUM BERGBAU UND WASSER ▣ 2017 als nichtrechtsfähige Stiftung durch die RAG (Aktiengesellschaft) errichtet
 ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Hydrogeologie. Besonders berücksichtigt werden sollen dabei die Chancen und Risiken eines Grubenwasseranstiegs nach Einstellung des Steinkohlenbergbaus sowie der sich daraus ergebenden ökologischen und ökonomischen Konsequenzen ▣ Stiftungsvermögen 5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 1 Mio. Euro (für fünf Jahre)

FRITZ UND HILDEGARD BERG-STIFTUNG ▣ 1988 durch testamentarische Verfügung von Hildegard Berg errichtet
 ▣ Medizinische Wissenschaft und Forschung, exklusive Krebsforschung ▣ Stiftungsvermögen ca. 8,5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

CARL HEINZ BERGER STIFTUNG ▣ 2007 durch Frau Ursula Berger errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung sowie des öffentlichen Gesundheitswesens ▣ Stiftungsvermögen 500.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 8.000 Euro

BURCKHARD UND SIGRID BERGMANN STIFTUNG ▣ 2011 durch die Eheleute Dr. Burckhard und Sigrid Bergmann errichtet ▣ Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Jugend- und Altenhilfe

TIERSCHUTZSTIFTUNG HEIDRUN UND DR. ULRICH BERGMANN ▣ 2015 durch die Eheleute Dr. Ulrich und Heidrun Bergmann errichtet ▣ Förderung des Tierschutzes, insbesondere des Schutzes von Haustieren in Dortmund ▣ Stiftungsvermögen 170.000 Euro

DR. ALEXANDER UND RITA BESSER-STIFTUNG ▣ 1990 durch testamentarische Verfügung von Rita Besser errichtet
 ▣ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere des journalistischen Nachwuchses ▣ Stiftungsvermögen 1,8 Mio. Euro
 ▣ Jährliches Fördervolumen 70.000 Euro

BETHE-STIFTUNG ▣ 1996 durch die Eheleute Roswitha und Erich Bethe errichtet ▣ Förderung von stationären Kinderhospizen und Einrichtungen, die sich gegen Gewalt an Kindern richten, sowie Gedenkstättenfahrten für Schülerinnen und Schüler und Flüchtlingshilfe ▣ Stiftungsvermögen ca. 14 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 1,5 Mio. Euro ☎ www.bethe-stiftung.de

BHF-BANK-STIFTUNG ▣ 1999 durch die BHF-Bank errichtet ▣ Alten-, Kinder- und Jugendhilfe, Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung in Disziplinen mit sozialpolitischem Hintergrund ▣ Stiftungsvermögen ca. 23,7 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 880.000 Euro ☎ www.bhf-bank-stiftung.de

KULTURSTIFTUNG PRO BIELEFELD ▣ Errichtet 1997 ▣ Zweck der Kulturstiftung Pro Bielefeld ist die Förderung des Kulturlebens in Bielefeld, insbesondere die Unterstützung der Arbeit der Kunsthalle Bielefeld ▣ Stiftungsvermögen 4 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 90.000 Euro ☎ www.kulturstiftung-pro-bielefeld.de

HORST-BIENEK-STIFTUNG ▣ 1991 von der Bayerischen Akademie der Schönen Künste auf Veranlassung von Horst Bienek errichtet ▣ Förderung der Kunst, insbesondere der Literatur

STIFTUNG BILDUNG UND GESELLSCHAFT ▣ 2013 durch den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe ▣ Stiftungsvermögen 5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen rund 250.000 Euro ☎ www.stiftung-bildung-und-gesellschaft.de

STIFTUNG BILDUNG UND WISSENSCHAFT ▣ Errichtet 1986 ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung ▣ Stiftungsvermögen ca. 8,9 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 150.000 Euro

STIFTUNG BILDUNG UND JUGEND ▣ 2003 durch Herrn Eberhard F. Kastner errichtet ▣ Förderung von Bildung und Erziehung ▣ Stiftungsvermögen ca. 5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro ☎ www.stiftung-bildung-jugend.de

STIFTUNG BILDUNG UND KULTUR ▣ Errichtet 2002 ▣ Förderung von Kultur und Bildung ▣ Stiftungsvermögen ca. 6,3 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

„BIODIVERSITY IN GOOD COMPANY“ INITIATIVE E.V. ▣ Errichtet 2011 ▣ Förderung des Umweltschutzes, Förderung der Volks- und Berufsbildung sowie der Studentenhilfe ☎ www.business-and-biodiversity.de

STIFTUNG FÜR DAS BONN-AACHEN INTERNATIONAL CENTER FOR INFORMATION TECHNOLOGY – BIT ▣ 2002 durch das Land Nordrhein-Westfalen errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie ▣ Stiftungsvermögen ca. 55 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 4 Mio. Euro ☎ www.stiftung-bit.de

JÜRGEN UND MONIKA BLANKENBURG-STIFTUNG ▣ 1993 durch Jürgen und Monika Blankenburg errichtet ▣ Förderung von Kunst und Kultur sowie von Wissenschaft und Forschung und von Bildung und Erziehung ▣ Stiftungsvermögen ca. 2,3 Mio. Euro ☎ www.blankenburg-stiftung.de

HORST UND MARIANNE BLOCHWITZ-STIFTUNG ▣ 2005 durch die Eheleute Marianne und Dipl.-Ing. Horst Blochwitz errichtet ▣ Förderung von Erziehung und Bildung, insbesondere durch die musikalische Förderung von Kindern und Jugendlichen, Sprech- und Spracherziehung sowie die musikalische Frühförderung von Kleinkindern ▣ Stiftungsvermögen ca. 850.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

BNP PARIBAS STIFTUNG ▣ 2015 durch die BNP Paribas Deutschland errichtet ▣ Förderung von Projekten in Deutschland in den Bereichen Bildung, soziale Inklusion sowie Kunst und Kultur mit dem Ziel der interkulturellen Verständigung und Persönlichkeitsbildung von Kindern und Jugendlichen

KURT-EBERHARD-BODE STIFTUNG FÜR MEDIZINISCHE UND NATURWISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG ▣ 1987 durch Herrn Eberhard Bode errichtet ▣ Förderung von Naturwissenschaften, Informatik, Bioinformatik und Medizin, vorzugsweise Grenzbereiche zwischen diesen Gebieten ▣ Stiftungsvermögen ca. 5,4 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 170.000 Euro

RÜDIGER KURT BODE-STIFTUNG ▣ 2009 von Herrn Rüdiger Bode errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Gesundheitspflege ▣ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro

DR. MUSAT V. BODNARESCU-STIFTUNG ▣ 2010 durch testamentarische Verfügung von Herrn Dr. Musat V. Bodnarescu errichtet ▣ Förderung der Naturwissenschaften durch Vergabe von Forschungsstipendien an rumänische Nachwuchswissenschaftler/innen in Deutschland ▣ Stiftungsvermögen ca. 730.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

DIETER UND ELISABETH BOECK STIFTUNG ▣ 1999 durch die Eheleute Elisabeth und Dr. Dieter Boeck errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Musik (insbesondere Barockmusik) und der Medizin ▣ Stiftungsvermögen 540.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

WERNER UND MARIE-LUISE BOECK-STIFTUNG ▣ 2001 durch Elisabeth und Dr. Dieter Boeck, Dr. Andrea Boeck, Dr. Ilka Boeck und Ulla Boeck errichtet ▣ Förderung von Jugendhilfe, Erziehungs-, Volks- und Berufsbildung, Wohlfahrtspflege und mildtätiger Zwecke ▣ Stiftungsvermögen 540.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

GERTRUD-UND-ALEXANDER-BÖHLIG-STIFTUNG ▣ 1999 durch testamentarische Verfügung von Dr. Gertrud Böhlig errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Sprachen und Kulturen des Christlichen Orients ▣ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro ☎ www.boehlig-stiftung.de

MARGA UND WALTER BOLL-STIFTUNG ▣ 1995 durch Frau Marga Boll errichtet ▣ Förderung von technischen Wissenschaften, Wirtschafts-, Geistes-, Natur-, Medizin- und Gesundheitswissenschaften (einschließlich der Kinderheilkunde) ☎ www.bollstiftung.de

DR. WERNER BONGARD-STIFTUNG ▣ 2007 durch Herrn Dr.-Ing. Werner Bongard errichtet ▣ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere Unterstützung von Vorhaben des Göttinger Experimentallabors für junge Leute e.V. ▣ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG BONHOEFFER-LEHRSTUHL ▣ 1991 durch Dr. Klaus Dohnanyi, Prof. Dr. Helmut Reihlen, Prof. Klaus v. Bismarck, Prof. Dr. Eberhard Bethge und Bischof Dr. Martin Kruse errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der evangelischen Theologie und Ethik ▣ Stiftungsvermögen ca. 650.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

STUDIENSTIFTUNG DER HOCHSCHULE BONN-RHEIN-SIEG ▣ 2009 durch die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg errichtet ▣ Förderung der Erziehung und Bildung durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg ▣ Stiftungsvermögen 750.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

PROF. DR. DIETER BOPP STIFTUNG ▣ 2002 durch Frau Dr. Gisela Bopp errichtet ▣ Förderung von Studierenden des Wirtschaftsingenieurwesens und/oder Produktionstechnik an der RWTH Aachen und der TH Mittelhessen ▣ Stiftungsvermögen ca. 350.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

BORCHERT-STIFTUNG ▣ 2004 durch die Eheleute Dierk und Angelika Borchert errichtet ▣ Förderung von Kultur, Wissenschaft, Bildung und mildtätigen Zwecken in Frankfurt am Main
 ☎ www.borchert-stiftung-frankfurt.de

GÜNTER BÖRNICHEN STIFTUNG ▣ 2007 durch Herrn Günter Börnichen errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Gesundheitswesen, Jugendhilfe, Sport u.a. ▣ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

BODO-VON-BORRIES-STIFTUNG ▣ 1992 durch Frau Hedwig von Borries errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Physik unter besonderer Berücksichtigung der Umsetzung grundlegender Erkenntnisse in der Praxis ▣ Stiftungsvermögen ca. 150.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

ANNA-VON-BORRIES-STIFTUNG ▣ Errichtet 2008 ▣ Förderung der Behinderten- und Altenhilfe, des Gesundheitswesens sowie der Bildung und Erziehung durch die Beschaffung von Mitteln
 ☎ www.annastift-hannover.de

ARNO BORST-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER MEDIÄVISTISCHEN GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN ▣ 1996 durch Herrn Prof. Dr. Arno Borst errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Geschichtswissenschaften, insbesondere Mediävistik ▣ Stiftungsvermögen 240.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

BOSCH-FORSCHUNGSSTIFTUNG ▣ 1986 anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Robert Bosch GmbH errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und wissenschaftlichem Nachwuchs, insbesondere in Natur-, Technik-, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften ▣ Stiftungsvermögen ca. 9 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 620.000 Euro

DEUTSCHE BP STIFTUNG ▣ Errichtet 1998 ▣ Förderung der Jugendhilfe, insbesondere Förderung von Initiativen zur beruflichen Qualifizierung, Umschulung und Betreuung von arbeitslosen Jugendlichen ▣ Stiftungsvermögen 5,9 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 130.000 Euro
 ☎ www.bpstiftung.de

BRAUN STIFTUNG FÜR INTERNATIONALEN AUSTAUSCH – BRAUN FOUNDATION FOR INTERNATIONAL EXCHANGE ▣ 2006 von den Eheleuten Gisela und Harald Braun, Herrn Rolf Hoffmann und der SITE oHG Bonn errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung, Völkerverständigung und Toleranz ▣ Stiftungsvermögen 100.000 Euro

DR. URSULA BRAUN STIFTUNG ▣ 2001 durch Frau Dr. Ursula Braun errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Politikwissenschaften mit dem Schwerpunkt Internationale Politik ▣ Stiftungsvermögen 215.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 5.000 Euro

FREDERIKE-BRESSER-STIFTUNG ▣ 2001 durch Herrn Georg Bresser errichtet ▣ Unterstützung von Projekten zugunsten behinderter Kinder und anderer hilfsbedürftiger Personen sowie in den Bereichen Bildung, Erziehung, Gesundheitswesen, Kunst und Kultur ▣ Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

HANS BRETSCHNEIDER-STIFTUNG ▣ 2005 von Frau Edelruth Bretschneider in der treuhänderischen Verwaltung des Stifterverbandes errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Medizin, der öffentlichen Gesundheitspflege sowie mildtätiger Zwecke. Schwerpunkt der Stiftungstätigkeit soll die Förderung der Krebsforschung sein sowie die finanzielle Unterstützung von Einrichtungen, die sich von Krebserkrankung betroffenen Menschen annehmen und ihnen Hilfe leisten.

BREUCKMANN-STIFTUNG ▣ 2011 durch die Eheleute Dr. Elisabeth und Dr. Bernd Breuckmann gegründet ▣ Nachhaltige Sicherung der Lebensgrundlagen für Mensch und Natur. Seit 2013 wird schwerpunktmäßig ein Familienplanungsprogramm in Karonga, Malawi, unterstützt. Derzeit wird außerdem, mit Förderung durch das BMZ, ein Jugendzentrum zu Fragen der sexuellen Gesundheit an der St. Mary's Girls Primary School in Karonga aufgebaut. Primäre Ziele sind die Verminderung des explosionsartigen Bevölkerungswachstums und die Stärkung der Rechte der Frau ▣ Stiftungsvermögen 2 Mio. Euro ▣ Fördervolumen 2017, einschließlich Zuschüssen des BMZ: 80.000 Euro
 ☎ www.breuckmann-stiftung.de

ALOIS BROMKAMP STIFTUNG FÜR WIRTSCHAFTSMANAGEMENT ▣ 1992 durch Alois Bromkamp errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft an der University of Ghana im Bereich Wirtschaftswissenschaften ▣ Stiftungsvermögen ca. 110.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

RUTH UND CHRISTIAN BRUHN-STIFTUNG ▣ 1984 durch Herrn Dr. Christian Bruhn errichtet ▣ Förderung von medizinischer, pädagogischer Forschung mit dem Ziel der Vermeidung von Behinderungen, Entwicklung von Hilfsmitteln für behinderte Menschen sowie mildtätige Zwecke ▣ Stiftungsvermögen ca. 800.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

BRUNENBUSCH-STEIN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER MEDIZINISCHEN FORSCHUNG ▣ 1984 durch die Eheleute Ursel und Dr. Paul A. Stein errichtet ▣ Förderung der medizinischen Forschung, insb. auf dem Gebiet der Migräne-Forschung ▣ Stiftungsvermögen 570.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

STIFTUNGSFONDS MARTIN-BUBER-GESELLSCHAFT DER FORSCHUNGSSTIPENDIATEN IN DEN GEISTES-, KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN ▣ 2009 durch die BRD, handelnd durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Vergabe von Stipendien an exzellente Jung-Wissenschaftler aus Israel und Deutschland ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 1,5 Mio. Euro

ARTHUR BURKHARDT-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFTSFÖRDERUNG ▣ 1983 durch Herrn Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. nat. h.c. Arthur Burkhardt errichtet ▣ Förderung der Sozialwissenschaften und der Natur- und Technikwissenschaften, vor allem in interdisziplinären Forschungen ▣ Stiftungsvermögen ca. 270.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro
 ☎ www.arthur-burkhardt-stiftung.de

STIFTUNG WISSENSCHAFTSPREIS BÜROKRATIE ▣ 2012 durch Herrn Prof. Dr. Fritz Hellwig errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses

BÜROPA-STIFTUNG ▣ Die Übertragung des Vermögens der BÜROPA-Stiftung, die vormals als nichtrechtsfähige Stiftung in der treuhänderischen Verwaltung des Stifterverbandes geführt wurde, hat den Grundstein für den Offenen Integrationsfonds des Stifterverbandes (im Rahmen der Initiative „Integration durch Bildung“) gelegt.

STIFTUNG CAESAR (CENTER OF ADVANCED EUROPEAN STUDIES AND RESEARCH)

1995 durch die Bundesrepublik Deutschland und das Land Nordrhein-Westfalen ins Leben gerufen
 Förderung von Wissenschaft und Forschung
 Stiftungsvermögen 407 Mio. Euro
 www.caesar.de

CARRETERO-STIFTUNG 2008 durch die Eheleute Gabriele und Hans Wagener errichtet
 Förderung von Jugend- und Altenhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe sowie des Wohlfahrtswesens
 Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 17.000 Euro

KARL UND VERONICA CARSTENS-STIFTUNG 1981 durch Herrn Bundespräsident Karl Carstens und Ehefrau Dr. med. Veronica Carstens errichtet
 Förderung der wissenschaftlichen Forschung sowie des medizinischen Nachwuchses in den Bereichen Naturheilkunde und Komplementärmedizin
 Stiftungsvermögen 9,2 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro
 www.carstens-stiftung.de

C. D.-STIFTUNG 1994 durch die Geschwister Elinor Schüpphaus und Ingrid Düllmann in ehrendem Gedenken an ihren verstorbenen Vater Carl Deilmann aus Anlass seines 100. Geburtstages errichtet
 Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie kultureller Zwecke
 Stiftungsvermögen 6,3 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen 200.000 Euro



CETTO FOUNDATION 2016 durch Nicola S. und Colette Cetto errichtet
 Förderung von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe für junge Leute im In- oder Ausland. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Gewährung von Stipendien an Schüler, Studierende und junge Erwachsene im In- oder Ausland
 Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNG CHANCEN FÜR KINDER

2007 durch Herrn Jürgen Kroll errichtet
 Förderung der Kinder- und Jugendhilfe, der Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur sowie die Förderung des Umweltschutzes

THE CHILDREN'S RIGHTS STIFTUNG

2003 durch Herrn Karl Morsbach errichtet
 Förderung der Jugendhilfe, der öffentlichen Gesundheitspflege, der Erziehung, Bildung und Entwicklungshilfe, Unterstützung des Kinderdorfs Baan Gerda, Thailand
 www.baangerda.org

STIFTUNG CHILDREN'S WORLD ACADEMY

2006 durch Christiane Gräfin von Hardenberg und Philipp Graf von Hardenberg errichtet
 Bildung und Erziehung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher, Unterhaltung eines Internats für Waisenkinder in Thailand
 Jährliches Fördervolumen 200.000 Euro
 www.yaowawit.com
 www.childrensworldacademy.de

HERBERT UND INGEBORG CHRIST-STIFTUNG LEHREN UND LERNEN FREMDER SPRACHEN

1999 durch die Eheleute Prof. Dr. Herbert Christ und Dr. Ingeborg Christ errichtet
 Wissenschaft und Forschung, Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Didaktik der romanischen Sprachen
 Stiftungsvermögen ca. 800.000 Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

MARGARETE CLEMENS STIFTUNG

2009 durch Frau Margarete Clemens errichtet
 Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Krebsentstehung und -behandlung
 Stiftungsvermögen ca. 4,7 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

GEORG UND MARGOT CLEVER-STIFTUNG

1994 durch Frau Margot Clever errichtet
 Förderung von Einrichtungen und Organisationen, die bedürftige alte Menschen sowie behinderte Kinder unterstützen
 Stiftungsvermögen ca. 255.000 Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

STIFTUNGSFONDS COMMERZBANK GEGRÜNDET 1972 VON DER DRESDNER BANK AG

Durch Zusammenführung des 1972 errichteten Stiftungsfonds Dresdner Bank und des 1991 errichteten Stiftungsfonds Commerzbank gegründet
 Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung und Erziehung
 Stiftungsvermögen ca. 9,5 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 700.000 Euro

GEMEINNÜTZIGE CORNELSEN STIFTUNG

2012 durch Frau Ruth Cornelsen errichtet
 Förderung von Wissenschaft, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Denkmalpflege sowie des Umweltbewusstseins

CORNELSEN KULTURSTIFTUNG

1996 durch Frau Ruth Cornelsen errichtet
 Kulturelle Zwecke, insbesondere Erhaltung und Beschaffung von Kulturwerten sowie Denkmalpflege, vor allem in Berlin und Potsdam
 Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro
 www.cornelsen-kulturstiftung.de

CORNELSEN STIFTUNG LEHREN UND LERNEN

1978 durch Herrn Franz Cornelsen errichtet
 Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, insbesondere Schulforschung und Unterrichtsentwicklung
 Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro
 www.stiftung-lehren-lernen.de

CORONA-STIFTUNG

Errichtet 2008
 Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Durchblutungsstörungen und durch Ausschreibung von Nachwuchsforschungsgruppen
 Stiftungsvermögen ca. 42 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 1,6 Mio. Euro
 www.corona-stiftung.de

CRANACH-STIFTUNG

2009 durch eine Stiftergemeinschaft errichtet
 Erziehung und Bildung, vor allem des wirtschaftlichen Verständnisses von Schülern und Studenten, Unterstützung junger Menschen mit Migrationshintergrund
 Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 75.000 Euro
 www.cranachkreis.org

HILDE UND BODO CRONE-STIFTUNG

2015 durch die Eheleute Hilde und Bodo Crone errichtet
 Förderung und Unterstützung von Kunst und Kultur in der Region Münsterland. Den Schwerpunkt bildet die Förderung und Unterstützung von anspruchsvollen regionalen Musikprojekten und, auf lokaler Ebene, die Förderung und Unterstützung von musikalisch-kultureller Bildung in der Primarstufe
 Stiftungsvermögen 385.000 Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 14.000 Euro

PETER CURTIUS-STIFTUNG

1968 durch die Eheleute Wolfgang und Marie-Luise Curtius errichtet
 Förderung und Unterstützung der Forschung und Ausbildung auf dem Gebiet der Unternehmensführung
 Stiftungsvermögen ca. 2,3 Mio. Euro
 Jährliches Fördervolumen ca. 55.000 Euro

CYSTINOSE STIFTUNG

2015 errichtet durch PD Dr. Katharina Hohenfellner
 Förderung der Wissenschaft und Forschung, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Bildung sowie mildtätiger Zwecke

DAAD-STIFTUNG ■ 1999 vom Deutschen Akademischen Austauschdienst e.V. errichtet ■ Die DAAD-Stiftung fördert den weltweiten akademischen und künstlerischen Austausch sowie internationale Hochschulzusammenarbeit. Der Zweck wird vor allem verwirklicht, indem man Unterstützern die Übernahme von Stipendien-Patenschaften ermöglicht. Außerdem wird aus dem sog. Notfall-Fonds Studierenden geholfen, die unverschuldet in eine schwere Ausnahmesituation geraten sind.
 ☎ www.daad-stiftung.de

DAIMLER UND BENZ STIFTUNG ■ 1986 durch die Daimler-Benz AG errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung zur Klärung der Wechselbeziehungen zwischen Mensch, Umwelt und Technik ■ Stiftungsvermögen ca. 126 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 2,3 Mio. Euro
 ☎ www.daimler-benz-stiftung.de

DAIMLER-FONDS ■ 1988 durch die Daimler-Benz AG errichtet ■ Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung ■ Stiftungsvermögen 3,5 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro

ELISABETH DANZER-STIFTUNG ■ 1999 durch Frau Elisabeth Danzer errichtet ■ Förderung der Jugendhilfe sowie der Bildung von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden ■ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

HORST DANZER-STIFTUNG ■ 2010 durch die Geschwister Margarethe Posselt, Jörg Danzer, Christel Danzer, Elisabeth Danzer und Gerda Steinmetz errichtet ■ Förderung der musischen und naturwissenschaftlichen Bildung im schulischen Bereich ■ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 6.500 Euro

DEA MUSIKSTIFTUNG NORWEGEN ■ 2000 durch die RWE Dea AG errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Bildung, Kultur und Völkerverständigung ■ Stiftungsvermögen 450.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

DECHEMA-FORSCHUNGSINSTITUT ■ Errichtet 2011 ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Entwicklung, Aus-, Fort- und Weiterbildung auf den Gebieten Werkstoffe, chemische Technik, Biotechnologie u.a. ☎ www.dechema.de

DFK-FÖRDERSTIFTUNG ■ 2008 vom Stiftungsrat der Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung am Deutschen Forum für Kunstgeschichte Paris oder in Zusammenarbeit zwischen dem DFK und externen Wissenschaftlern

ELISABETH DEITERMANN-STIFTUNG ■ 2011 durch Frau Elisabeth Deitermann errichtet ■ Förderung von mildtätigen Zwecken zugunsten von Personen der Gemeinde Datteln, Jugend-/Altenhilfe, Bildung, Gesundheitswesen u.a.

DELOITTE-STIFTUNG ■ 2007 durch Gesellschafter und Führungskräfte von Deloitte errichtet ■ Förderung von Bildung, Wissenschaft und Forschung gemäß dem Leitmotiv „Perspektiven für morgen“ ■ Stiftungsvermögen 2,5 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 350.000 Euro
 ☎ www.deloitte-stiftung.de

ERNST DENERT-STIFTUNG FÜR SOFTWARE-ENGINEERING ■ 1989 durch Herrn Prof. Dr. Ernst Denert errichtet ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Informatik, insbesondere des Software-Engineerings ■ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro
 ☎ www.denert-stiftung.de

DEUTSCHE STIFTUNG ZUR ERFORSCHUNG VON KREBSKRANKHEITEN (DESEK) ■ 2008 durch den Förderverein des Instituts für Zellbiologie am Universitätsklinikum Essen gegründet ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung in der Krebsforschung am Institut für Zellbiologie der Med. Fakultät der Universität Duisburg-Essen ☎ www.desek.de

DEUTSCH-BRITISCHE GESELLSCHAFT E.V. ■ Errichtet 1949 ■ Förderung der internationalen Gesinnung und des Völkerverständigungsgedankens, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Förderung des demokratischen Staatswesens und des bürgerschaftlichen Engagements ☎ www.debrige.de

DEUTSCH-BRITISCHE GESELLSCHAFT FRANKFURT ■ Errichtet 2010 ■ Förderung der Erziehung, Bildung, internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens u.a. ■ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro ☎ www.debrige.de

STIFTUNGSFONDS DEUTSCHE BANK ■ 1970 von der Deutschen Bank errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung ■ Stiftungsvermögen 11,6 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 2 Mio. Euro
 ☎ www.stiftungsfonds-deutsche-bank.de



DEUTSCHE
UNIVERSITÄTS
STIFTUNG

DEUTSCHE UNIVERSITÄTSSTIFTUNG

■ 2009 vom Deutschen Hochschulverband errichtet ■ Sie sieht sich als Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung, insbesondere durch Unterstützung von Wissenschaftlern und des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sie will den Forschungsstandort Deutschland stärken und der deutschen Universität zu neuem Glanz verhelfen. Mithilfe von Auszeichnungen für hervorragende Leistungen werden hierzu neue Impulse gesetzt. Jungen Menschen will die Stiftung die Möglichkeiten, Perspektiven und Chancen eines universitären Studiums aufzeigen und sie auf diesem Weg fördern und unterstützen. Zu diesem Zweck bietet die Deutsche Universitätsstiftung drei Stipendienprogramme an. Im Programm TANDEM werden Bildungsaufsteiger unterstützt, die Programme hochform und Welcome richten sich an Studierende aus Flüchtlingsgebieten.
 ☎ www.deutsche-universitaetsstiftung.de

DEUTSCHLAND IM PLUS – DIE STIFTUNG FÜR PRIVATE ÜBERSCHULDUNGS-PRÄVENTION

■ 2007 von der Teambank Nürnberg errichtet ■ Prävention und Hilfeleistung im Bereich der Überschuldung von Privathaushalten ■ Stiftungsvermögen ca. 3 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 500.000 Euro
 ☎ www.deutschland-im-plus.de/stiftung

DEUTSCH-POLNISCHE WISSENSCHAFTSSTIFTUNG

■ Errichtet 2006 ■ Völkerverständigung durch die Förderung der deutsch-polnischen Zusammenarbeit zwischen Studierenden, Wissenschaftlern und Forschern beider Länder ■ Stiftungsvermögen ca. 62 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 800.000 Euro

DR. MAGDALENE VON DEWALL-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER SINOARCHÄOLOGIE

■ 2014 durch testamentarische Verfügung von Frau Dr. Magdalene von Dewall errichtet ■ Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie der Nachwuchsförderung auf dem Gebiet der Sinoarchäologie, damit auch dem Zweck der Bildung und Erziehung, einschließlich der Studentenhilfe ■ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro

STIFTUNG DER DGAP FÜR AUSWÄRTIGE POLITIK

▫ 2010 durch Jutta Freifrau von Falkenhausen, der Deutschen Bank AG, der EADS Deutschland GmbH, der goetzpartners Corporate Finance GmbH, Dr. Christian Jacobs, Udo van Meeteren, Dr. Arend Oetker und Herbert J. Scheidt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik errichtet
 ▫ Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz, insbesondere Unterstützung der DGAP (Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik)
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNG DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR LUFT- UND RAUMFAHRT – LILIENTHAL-OBERTH E.V. (DGLR)

▫ 1971 durch den Zusammenschluss der „Stiftung der DGLR zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt“ und der „Hermann Schumann-Stiftung für Luft- und Raumfahrtgeschichte“ errichtet
 ▫ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

DHBW-STIFTUNG

▫ 2013 durch namhafte Unternehmen und Privatpersonen errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschl. der Studentenhilfe
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro
 ☎ www.dhbw.de/dhbw-stiftung

DR. EGON UND HILDEGARD DIENER-STIFTUNG

▫ 2001 durch die Eheleute Dr. Egon und Hildegard Diener errichtet
 ▫ Förderung der Wissenschaft, Kunst, Kultur, Bildung und Erziehung, insbes. Stipendienvergabe an junge talentierte Wissenschaftler und Künstler
 ▫ Stiftungsvermögen 1,8 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

ROBERT-DIESTEL-STIFTUNG

▫ Errichtet 2002
 ▫ Förderung des Sports, insbesondere des Reitsports

DR. ISOLDE DIETRICH-STIFTUNG

▫ 1993 durch Frau Dr. Isolde Dietrich errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Physik, insbes. Grundlagenforschung auf dem Gebiet kondensierter Materie
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 220.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

HEINRICH DIETZ-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER KREBSFORSCHUNG AN DER UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

▫ 1986 durch die Universität des Saarlandes aus dem Nachlass von Heinrich Dietz errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Krebsforschung an der Universität des Saarlandes
 ▫ Stiftungsvermögen 180.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 6.000 Euro

DR. HILDEGARD DINTER-LUTZ-FORSCHUNGSPREIS-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG

▫ 2002 durch testamentarische Verfügung von Dr. Hildegard Dinter errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere auf dem Gebiet der Hirntumorforschung und -therapie
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 620.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

GÜNTER DOERING-STIFTUNG

▫ 2007 durch Herrn Günter Doering errichtet
 ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie der Bildung und Erziehung
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 230.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

STUDIENSTIFTUNG DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT DORTMUND

▫ 2008 durch die Technische Universität Dortmund errichtet
 ▫ Förderung der Bildung durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen an der Technischen Universität Dortmund
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro

W. A. DRENCKMANN-STIFTUNG

▫ 1997 durch Frau Jutta Penkert errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Kinderonkologie an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
 ▫ Stiftungsvermögen 450.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

DROSTE-FORUM E.V.

▫ 2008 durch Museumsfachleute, Literatur- und Kulturwissenschaftler und interessierte Bürgerinnen und Bürger errichtet
 ▫ Förderung musealer und öffentlicher Präsentation sowie der wissenschaftlichen Forschung zu Annette von Droste-Hülshoff

DSZ – INTERNATIONAL GIVING FOUNDATION

▫ 2014 vom Stifterverband gegründet
 ▫ Verfolgt alle in Deutschland als gemeinnützig anerkannten Zwecke und dient dazu, grenzüberschreitendes Spenden zu vereinfachen. Spender haben die Möglichkeit, über die DSZ – International Giving Foundation zweckgebunden die Organisation ihrer Wahl im Ausland steuerbegünstigt zu unterstützen, sofern diese die Fördervoraussetzungen erfüllt.

☎ www.dsz-internationalgiving.de

CARL-DUISBERG-STIFTUNG FÜR INTERNATIONALE BILDUNG UND ZUSAMMENARBEIT

▫ 2002 durch den Carl Duisberg Förderkreis e.V. errichtet
 ▫ Internationale Bildung, Völkerverständigung und Entwicklungshilfe. Durchführung eigener Projekte, Förderung von Projekten anderer gemeinnütziger Organisationen, in Einzelfällen Vergabe von Stipendien
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 3 Mio. Euro

DUISBURG-ESSENER UNIVERSITÄTSSTIFTUNG

▫ 2007 durch die Universität Duisburg-Essen errichtet
 ▫ Förderung von Bildung und Erziehung durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,3 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 85.000 Euro

DRES. EDITH UND KLAUS DYCKERHOFF-STIFTUNG

▫ 1994 durch das Ehepaar Dres.-Ing. Edith und Klaus Dyckerhoff errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung im Bereich Baustoffe; Projekte zur Steigerung der Lebensqualität im Wiesbadener Stadtteil Amöneburg
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,85 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen bis zu 250.000 Euro
 ☎ www.ek-dyckerhoff-stiftung.de

DR. ROBERT DYCKERHOFF-STIFTUNG

▫ 2004 durch Herrn Dr. Robert Dyckerhoff und Frau Petcharaporn Feistl errichtet
 ▫ Unterstützung bedürftiger Schüler, Auszubildender und Studierender aus Thailand und angrenzenden Regionen
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen bis zu 100.000 Euro
 ☎ www.r-dyckerhoff-stiftung.de

DZ BANK STIFTUNG

▫ 2005 durch Zusammenlegung von vier Stiftungen entstanden
 ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Volks- und Berufsbildung, insbesondere auf dem Gebiet der Bank- und Finanzwirtschaft sowie des Genossenschaftswesens
 ▫ Stiftungsvermögen 20 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen rund 500.000 Euro

DZ BANK KULTURSTIFTUNG

▫ 2006 als unselbständige Stiftung in der treuhänderischen Verwaltung der rechtsfähigen DZ BANK Stiftung errichtet
 ▫ Förderung von Kunst und Kultur
 ▫ Stiftungsvermögen 209.000 Euro

STIFTUNG ECARF ■ Stiftung ist aus dem im Jahr 2003 von Jörgen Philip-Sørensen gegründeten gemeinnützigen Stiftungsfonds European Centre for Allergy Research hervorgegangen ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Allergieforschung, insbesondere an der Klinik für Dermatologie, Venerologie, Allergologie an der Charité, Berlin ■ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 450.000 Euro

EDEN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG NATURNAHER LEBENSHALTUNG UND GESUNDHEITSPFLEGE ■ 1962 durch die Eden-Waren GmbH errichtet ■ Förderung, wissenschaftliche Erforschung und Weiterentwicklung der ideellen Grundlagen, die in der gemeinnützigen Obstbauesiedlung Eden eG gelebt und mitentwickelt wurden und die heute mit den Begriffen Ernährungsökologie, ökologischer Landbau und integrative Medizin/Ganzheitsmedizin Eingang in Wissenschaft und Gesellschaft gefunden haben ■ Stiftungsvermögen ca. 7,3 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro

EINSTEIN STIFTUNG BERLIN ■ 2009 durch das Land Berlin errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf internationalem Spitzenniveau in Berlin ■ Stiftungsvermögen 5,2 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 10,9 Mio. Euro

HORST-UND-KÄTHE-ELISEIT-STIFTUNG ■ 1991 durch Horst und Käthe Eliseit errichtet ■ Vergleichende Kulturforschung im asiatischen Raum ■ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

ENGEL-STIFTUNG ■ 1990 durch die Eheleute Dr. Frederico und Rosemarie Engel errichtet ■ Wissenschaft und Forschung, Bildung, Kunst und Kultur, Gesundheitswesen, Tierschutz, Heimatpflege sowie kirchliche und mildtätige Zwecke. Förderung auch auf Empfehlung des Rotary Clubs Recklinghausen ■ Stiftungsvermögen ca. 2,7 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 150.000 Euro

KARL ENIGK-STIFTUNG ■ 1993 durch Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Karl Enigk errichtet ■ Förderung von Forschung in der Parasitologie ■ Stiftungsvermögen ca. 920.000 Euro

E.O.-STIFTUNG ■ Errichtet 2009 ■ Förderung von gemeinnützigen, mildtätigen und kirchlichen Zwecken ■ Stiftungsvermögen ca. 2,2 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

E.ON STIPENDIENFONDS ■ 1983 durch die Ruhrgas AG errichtet ■ Förderung der Wissenschaft und Forschung, Bildung im In- und Ausland, Förderung der wissenschaftlichen Beziehungen zwischen Norwegen und der BRD ■ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro
 ☎ www.eon-stipendienfonds.de

ERLENHOF-STIFTUNG ■ 1973 durch Frau Wilma Knips errichtet ■ Förderung der Wissenschaft, insbesondere die Entwicklung neuer Erziehungsstile ■ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 500 Euro

ROLAND ERNST-STIFTUNG ■ 1980 durch Herrn Roland Ernst errichtet ■ Förderung der medizinischen Forschung, vornehmlich im Bereich klinischer Forschungsprojekte, sowie Förderung von Kunst und Kultur ■ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

EUROPEAN SCHOOL OF MANAGEMENT AND TECHNOLOGY STIFTUNG ■ Errichtet 2002 ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung
 ☎ www.esmt.org

GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER DER ESMT EUROPEAN SCHOOL OF MANAGEMENT AND TECHNOLOGY E.V. ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Berufsbildung

EUROPEAN SKIN CANCER FOUNDATION ■ Errichtet 2013 ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Öffentlichkeitsarbeit und Prävention auf dem Gebiet der Hautkreberkrankungen im In- und Ausland

STIFTUNG EVANGELISCHER VEREIN BAMBERG ■ 2008 durch den Evangelischen Verein Bamberg errichtet ■ Förderung von Bildung und Erziehung, der Altenpflege und -betreuung, der Religion sowie mildtätiger Zwecke, vor allem in der Region Bamberg

EWE | STIFTUNG

EWE STIFTUNG ■ 2002 als rechtsfähige Stiftung von der EWE AG mit Sitz in Oldenburg gegründet ■ Förderung von Kunst und Kultur, Erziehung und Bildung, Forschung sowie Wissenschaft in den Regionen Ems-Weser-Elbe, in Teilen Brandenburgs und auf Rügen ■ Stiftungsvermögen ca. 50 Mio. Euro
 ☎ www.ewe-stiftung.de



OTTO FAHR-STIFTUNG ■ 1967 durch Otto Fahr, Absolvent der Technischen Hochschule Stuttgart, anlässlich seines 75. Geburtstages errichtet ■ Unmittelbare Unterstützung der universitären Forschung, insbesondere auf dem Gebiet der Technologie. Vergabe themengebundener Stipendien und Unterstützung bei der Organisation von Symposien ■ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro

FASEL-STIFTUNG ■ 1994 durch Herrn Wilhelm Fasel errichtet ■ Förderung von Aktivitäten, die der Verständigung zwischen Menschen und Völkern dienen, vornehmlich internationalen Schüler- und Jugendaustausch. Weiterhin unterstützt sie verschiedene gemeinnützige und karitative Projekte. Mit der Durchführung von Symposien und durch die Vergabe eines entsprechenden Preises fördert sie die Idee der Sozialen Marktwirtschaft. ■ Fördervolumen ca. 100.000 Euro

MARIANNE UND DR. FRITZ WALTER FISCHER-STIFTUNG ■ 1992 durch die Eheleute Dr. Fritz Walter und Marianne Fischer errichtet ■ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich der Bio- und Naturwissenschaften ■ Stiftungsvermögen 2,9 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

FISHER-DIETZEL-STIFTUNG ■ Errichtet 2003 ■ Förderung der Erziehung, der Entwicklungszusammenarbeit, der Hilfe für politisch, rassisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge und Vertriebene sowie Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, der Altenhilfe und Unterstützung hilfsbedürftiger Personen.

PROF. DR. MED. WILFRIED UND GISELA FITTING STIFTUNG ■ 1992 durch die Eheleute Gisela und Prof. Dr. med. Wilfried Fitting errichtet ■ Förderung von Kunst und Wissenschaft, insb. die Förderung und Unterstützung des Kunstmuseums Bonn

HENRY FORD II STUDIENPREIS ■ 1979 durch die Ford Motor Company errichtet ■ Förderung von Nachwuchswissenschaftlern in den Fachrichtungen Maschinenwesen und Elektrotechnik ■ Stiftungsvermögen ca. 140.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

FÖRDERFONDS I ▫ 1995 als Gemeinschaftsstiftung im Stifterverband gegründet
▫ Förderung von Bildung und Wissenschaft

- Förderfonds | **Dr. Maria-Elisabeth Jansen-Stiftung** ▫ Unterstützung von Schulen in privater katholischer Trägerschaft
- Förderfonds | **Karl Musshoff-Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung, insb. Ursachenforschung, Diagnostik und Therapie im Bereich von Hodgkin und Non-Hodgkin-Lymphomen
- Förderfonds | **Geschwister-Weck-Stiftung** ▫ Förderung begabter Nachwuchswissenschaftler/innen, die andernfalls ihre Ausbildung ab- oder unterbrechen müssten
- Förderfonds | **Gisela Fuchs-Stiftung** ▫ Testamentarisch errichtete Stiftung zur Förderung begabter Schüler/innen
- Förderfonds | **Stiftung für tropische Agrarforschung** ▫ Förderung von Studierenden an der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der Humboldt-Universität für Aufenthalte in Entwicklungsländern
- Förderfonds | **Heinrich-Hagemeyer-Fonds für die Wissenschaftsförderung** ▫ Wissenschaft und Forschung, Verwirklichung der steuerbegünstigten Zwecke der Deutschen Forschungsgemeinschaft Bonn
- Förderfonds | **Minna-Reuter-Stiftung** ▫ Wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet der Gerontologie
- Förderfonds | **Ilse und Oskar Bonde-Stiftung** ▫ Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Förderung von Plan International Deutschland e.V.
- Förderfonds | **Stiftung zur Förderung der Wissenschaft und des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses** ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung
- Förderfonds | **Stiftung Württembergische Filztuchfabrik D. Geschmay** ▫ Förderung wissenschaftlicher Forschung, des wissenschaftlichen u. technischen Nachwuchses, insb. an der Fachhochschule München, Fachrichtung Papiererzeugung
- Förderfonds | **Eheleute Dr. Krüger Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung, Förderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) mit der Auflage, wissenschaftlichen Nachwuchs im Bereich Nachrichtentechnik, Telekommunikation und Mobilfunk zu unterstützen
- Förderfonds | **Karl Möller-Ette Moser Stiftung** ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, insb. auf dem Gebiet der Alzheimer Krankheit

- Förderfonds | **Dr. Erich Schmitt-Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Strahlenmedizin unter bes. Berücksichtigung des Strahlenrisikos für Mensch und Umwelt
- Förderfonds | **Hoff'sche-Stiftung** ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Magen- und Darmkrebses
- Förderfonds | **Wolfram Hoelemann Stiftung für Astrophysik und physikalische Kosmologie** ▫ Die Stiftung unterstützt die Universitätssternwarte in München
- Förderfonds | **Rehner-Weinigel-Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung im Bereich Naturheilkunde und Homöopathie. Fester Destinatär ist die Karl und Veronica Carstens-Stiftung
- Förderfonds | **Eheleute Dr. Keil-Stiftung** ▫ Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Knochenmarkkrebses, Unterstützung der Dr. Mildred Scheel Stiftung
- Förderfonds | **Dr. Röhling-Stiftung** ▫ Unterstützung der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft zur Förderung der Beziehungen zwischen Deutschland und Bulgarien

FÖRDERFONDS II ▫ Gemeinschaftsstiftung im Stifterverband, als Weiterführung des Förderfonds I durch den Stifterverband im Jahre 2004 errichtet ▫ Förderung von Bildung und Wissenschaft

- Förderfonds | **Ulrich Neumann-Stiftung** ▫ Förderung der Wissenschaft und des wissenschaftlich-technischen Nachwuchses
- Förderfonds | **Erich Dorp-Fonds** ▫ Förderung der Wirtschafts-, Sozial- und Gesellschaftswissenschaften
- Förderfonds | **Josefine und Professor Jan Natermann-Stiftung** ▫ Unterstützung und Auszeichnung besonders begabter und bedürftiger Schüler und Studenten der Natur- und Musikwissenschaften sowie der Künste, insb. von Studenten mit Bezug zum Ruhrgebiet, insb. zur Stadt Castrop-Rauxel
- Förderfonds | **Mathews-Stiftung** ▫ Förderung der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Forschung und Lehre, Unterstützung von Doktoranden und Habilitanden der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Förderung des Informationsflusses von der Wissenschaft in die Praxis und umgekehrt
- Förderfonds | **Luise Arntz-Stiftung** ▫ Forschung auf dem Gebiet der Kautschuk-Chemie und -Technologie sowie der Antriebstechnik, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf diesem Gebiet

- Förderfonds | **Emmy Veit-Stiftung** ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Naturheilkunde und Homöopathie sowie unkonventioneller Methoden in der Medizin, insb. der Karl und Veronica Carstens-Stiftung
- Förderfonds | **Elfriede Rings-Stiftung** ▫ Erziehung und Bildung durch die Unterstützung von Institutionen, die sich vorwiegend um Kinder in armen Ländern kümmern, insb. des SOS-Kinderdorfs in München
- Förderfonds | **Dr. G. Hunger Stiftung** ▫ Unterstützung wirtschaftlich schwach gestellter Schüler/innen des Dreikönig-Gymnasiums zu Dresden und der Grundschule in Dresden-Langebrück
- Förderfonds | **Wilfried und Ingrid Kuhn Stiftung für Physikdidaktik** ▫ Wissenschaft und Forschung im Bereich Lehrerbildung und Didaktik der Naturwissenschaften, speziell der Physik unter bestimmter Berücksichtigung von Wissenschaftsgeschichte/-theorie
- Förderfonds | **Dr. med. dent. Richard Röschmann-Stiftung** ▫ Förderung der Medizin auf den Gebieten Kreislauf, Immunbiologie, Allergien und Parodontose
- Förderfonds | **Elsbeth Seitz-Stiftung** ▫ Stiftung zur Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie Bildung zum Wohl alleinerziehender Mütter
- Förderfonds | **Helga Rombach-Stiftung** ▫ Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Biochemie
- Förderfonds | **Margit Zölzer-Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung** ▫ Unterstützung des Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V., der Dr. Mildred Scheel Stiftung für Krebsforschung, der Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung sowie der ZNS-Hannelore Kohl Stiftung

FÖRDERFONDS III ▫ Als Gemeinschaftsstiftung durch den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft errichtet ▫ Förderung von Bildung und Wissenschaft

- Förderfonds | **Hilde Kullen-Stiftung** ▫ Förderung der medizinischen Wissenschaft und Forschung insbesondere im Bereich der Homöopathie und Naturheilverfahren
- Förderfonds | **Hildegard Hanfland-Stiftung** ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Muskeldystrophie des Typs Duchenne

SIBYLLE UND DR. HANS-JÜRGEN FÖRTSCH STIFTUNG ▫ 2012 durch die Eheleute Sibylle und Dr. Hans-Jürgen Förtisch errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen, u. a. im Schul-, kulturellen und künstlerischen Bereich, Förderung mildtätiger Zwecke

STIFTUNG FREISE ▫ 2009 durch Herrn Prof. Dr. med. Helmut Freise errichtet ▫ Förderung der forum thomanum Schulen und des Thomanerchores Leipzig ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro

KARL-HEINZ FRENZEN-STIFTUNG ▫ 2004 durch die Eheleute Sigrid und Karl-Heinz Frenzen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, des Wohlfahrtswesens und Sports sowie mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

FREUNDE JUNGER MUSIKER MÜNCHEN E.V. ▫ Errichtet 2005 ▫ Förderung hochbegabter Musikstudenten sowie hochqualifizierter junger Musiker ☺ www.freunde-junger-musiker-muenchen.de

FRIEBE-STIFTUNG ▫ 2015 testamentarisch von Margarete Meta Ella Friebe errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie Bildung, insbesondere in den Bereichen Sehbehinderte und/oder Blinde und Kranke mit spastischen Lähmungen

FRIENDS&PATRONS OF THE STAVROS NIARCHOS FOUNDATION ▫ Errichtet 2014 ▫ Unterstützt und begleitet das in Athen entstehende Stavros Niarchos Foundation Cultural Center (SNFCC). Entwicklung einer internationalen Ausrichtung, um Menschen griechischer Herkunft in der ganzen Welt eine Möglichkeit zu bieten, sich am Aufbau des SNFCC zu einem internationalen Kompetenzzentrum für interdisziplinäre Aktivitäten in den Bereichen Kultur, Bildung und Naturschutz zu beteiligen

HEINRICH UND CHRISTA FROMMKNECHT STIFTUNG ▫ 2000 durch die Eheleute Heinrich und Christa Frommknecht errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, der Aus- und Weiterbildung, Kunst, Kultur, Völkerverständigung, des Sport sowie der Altenhilfe in Dortmund und Konstanz ▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

DR. FRIEDRICH FUNCKE-STIFTUNG FREUNDKREIS ZUR FÖRDERUNG VON STUDENTEN DER HOCHSCHULEN IN FREIBURG/BR. ▫ 1992 durch Herrn Dr. Friedrich Funcke errichtet ▫ Förderung der Studentenhilfe

WALTER-GASTREICH-STIFTUNG ▫ 1993 durch Herrn Dr. Walter Gastreich errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, Erziehung, Volks-/Berufsbildung, Entwicklungshilfe, Völkerverständigung, Gesundheitspflege, mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro

GEDÄCHTNISSTIFTUNG DR. PETER H. WERHAHN JUN. ▫ 1989 durch die Eheleute Dr. Peter H. Werhahn und Anna Marie Werhahn errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, Forschungspreis für die Bereiche Betriebswirtschaftslehre und Wissenschaftstheorie ▫ Stiftungsvermögen ca. 63.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

RENATE GEHRING-STIFTUNG ▫ 1995 durch Herrn Werner Gehring errichtet ▫ Förderung der Unabhängigkeit und Selbstständigkeit von Alleinerziehenden und Senioren sowie integrative Maßnahmen für Kinder und Jugendliche im Gebiet der Stadt Gütersloh ☺ www.renate-gehring-stiftung.de

RUDOLF GEISENDÖRFER-STIFTUNG ▫ 1996 durch Frau Ragnhild von Keudell-Niemeyer errichtet ▫ Förderung der medizinischen Wissenschaft und Forschung, vornehmlich im Bereich der Chirurgie ▫ Stiftungsvermögen 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 5.000 Euro

ANNA-GEISSLER-STIFTUNG ▫ Errichtet 1993 ▫ Unterstützung wissenschaftlicher Zwecke, Förderung des Umwelt- und Naturschutzes sowie der Landschaftspflege

STIFTUNG GELD UND WÄHRUNG ▫ 2002 auf Beschluss des Deutschen Bundestages gegründet ▫ Förderung der wirtschaftswissenschaftlichen und juristischen Forschung auf dem Gebiet des Geld- und Währungswesens ▫ Stiftungsvermögen ca. 73 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1,5 Mio. Euro ☺ www.stiftung-geld-und-waehrung.de

GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG IM STIFTER-VERBAND ▫ 2016 errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, der Jugend- und Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, des Umwelt- und Naturschutzes, der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und der Völkerverständigung, des Tier-schutzes, der Entwicklungszusammenarbeit, der Heimatpflege und Heimatkunde, des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke ▫ Die Stiftung fungiert insbesondere als Dachstiftung für kleine Vermögen, die einen oder mehrere der oben genannten Zwecke verfolgen.

GERCKE & LALA STIFTUNG ▫ 2015 durch Frau Heidi Gercke errichtet und testamentarisch durch Herrn Hans-Joachim Lala (2015 verstorben) großzügig erweitert ▫ Förderung der Altenhilfe, bürgerschaftlichen Engagements sowie mildtätiger Zwecke. Die Stiftung soll insbesondere älteren Menschen Hilfestellung bei der Gestaltung eines selbstbestimmten und erfüllten Lebens im Alter geben und sich bedürftiger älterer Menschen annehmen.

VERA GERDAU-STIFTUNG ▫ 2012 durch Herrn Professor Dr. Werner Lorenz errichtet ▫ Förderung des Umwelt- und Naturschutzes, von Jugendlichen und Behinderten, bürgerlichen Engagements sowie mildtätigen Zwecken ▫ Stiftungsvermögen 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 2.500 Euro

GERMAN ENTREPRENEURSHIP FOUNDATION ▫ 1998 durch Rolf Christof und Caroli Dienst errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe

THOMAS GESSMANN-STIFTUNG ▫ 1998 durch Herrn Thomas Gessmann errichtet ▫ Förderung begabter Schüler und Studenten aus Baden-Württemberg in technischen und/oder naturwissenschaftlichen Fächern ▫ Stiftungsvermögen ca. 20 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

GIELEN-LEYENDECKER-STIFTUNG ▫ 1993 durch Frau Anne-Liese Gielen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere in Bonn ▫ Stiftungsvermögen 20 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 300.000 Euro

RUDOLF UND HELENE GLASER-STIFTUNG ▣ 1982 durch Frau Helene Glaser errichtet ▣ Forschungsförderung im Bereich der Medizin, insbesondere der Krebs- und Infarktforschung, sowie der Naturwissenschaft und Technik ▣ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

STIFTUNG DEUTSCHES GLOBAL COMPACT NETZWERK ▣ 2009 durch die TÜV Rheinland Stiftung errichtet ▣ Förderung der Bildung, des Umweltschutzes, der Völkerverständigung, Entwicklungszusammenarbeit, des bürgerschaftlichen Engagements u.a.
 ☎ www.globalcompact.de

GOERDT-STIFTUNG ▣ 2006 durch das Ehepaar Elisabeth und Dr. Otto-Ewald Goerdts errichtet ▣ Unterstützung von gemeinnützigen, wissenschaftlichen, kulturellen oder kirchlichen Einrichtungen sowie von Vorhaben im Bereich der integrativen Medizin

PROF. DR.-BERG.-ING. H. GOERGEN UND FRAU ELISABETH-STIFTUNG ▣ 1994 durch Frau Elisabeth Goergen errichtet ▣ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere Förderung der Studentenhilfe ▣ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro

GOSSELK-STIFTUNG ▣ 2005 durch die Geschwister Gosselk errichtet ▣ Förderung der Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Denkmalschutz, Gesundheitspflege und des Landschafts- und Umweltschutzes. Projektpartner ist das Albert-Schweitzer-Familienwerk.
 ▣ Stiftungsvermögen 1,3 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro
 ☎ www.gosselkstiftung.de

HANS GOTTSCHALK-STIFTUNG FÜR MEDIZINISCHE GRUNDLAGEN-FORSCHUNG ▣ 1991 durch testamentarische Verfügung von Hans Ernst Gustav Gottschalk errichtet ▣ Förderung der Wissenschaft, insbesondere der medizinischen Grundlagenforschung ▣ Stiftungsvermögen ca. 390.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 45.000 Euro

DR. ORTRUD UND GERHARDT GRAESER-STIFTUNG ▣ 2007 durch die Eheleute Dr. Ortrud und Gerhardt Graeser errichtet ▣ Förderung der Bildung, Kultur, Wissenschaft, Völkerverständigung; insbesondere Erhaltung des kulturellen Gedächtnisses und Erbes der Siebenbürger Sachsen ▣ Stiftungsvermögen ca. 250.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

GREGORIANA-STIFTUNG ▣ 1980 durch die Gesellschaft Jesu (S.J.) errichtet ▣ Förderung von gemeinnützigen, kirchlichen und mildtätigen sowie wissenschaftlichen Zwecken ▣ Stiftungsvermögen ca. 15,9 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 1,5 Mio. Euro

GREIF-STIFTUNG ▣ Errichtet 2001 ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, von Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege sowie der Bildung

RENATE GREWE-STIFTUNG

▣ 2016 testamentarisch durch Frau Renate Grewe aus Mülheim a.d. Ruhr gegründet
 ▣ Förderung von Bildung und Ausbildung vor allem von Kindern und junger Menschen im Bereich der Musik. Dabei sollen insbesondere Einrichtungen und Projekte gefördert werden, die sich speziell der Unterstützung von einkommensschwachen Familien im Großraum Mülheim a.d. Ruhr verschrieben haben. Die Vergabe von Stipendien ist genauso vorgesehen wie die Unterstützung von Musikschulen oder ähnlichen Einrichtungen, z.B. beim Erwerb von Musikinstrumenten und der Durchführung musikpädagogischer Projekte.

BRIGITTE UND EKKEHARD GRÜBLER-STIFTUNG ▣ Errichtet 2014 ▣ Förderung von Kunst und Kultur auf dem Gebiet der Bildenden Kunst

STIFTUNG DR. EDITH GRÜNHEIT ▣ 2005 durch den Deutscher Ärztinnenbund e.V. aus dem Nachlass von Dr. med. Edith Grünheit errichtet ▣ Förderung von mildtätigen, gesundheitsfördernden und kulturellen Projekten und Aktionen des Deutschen Ärztinnenbundes ▣ Stiftungsvermögen 800.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

URSULA GRUHL STIFTUNG ▣ 2015 durch testamentarische Verfügung von Frau Ursula Gruhl errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Rahmen der Max-Planck-Gesellschaft

WERNER UND INGE GRÜTER-STIFTUNG

▣ 1994 durch die Eheleute Prof. Dr. med. Werner und Inge Grüter errichtet ▣ Förderung der Vermittlung von Wissenschaft und Forschung im naturwissenschaftlichen Bereich im deutschen Sprachraum.
 ☎ www.grueter-stiftung.de

GUARDINI STIFTUNGSFONDS

▣ 2004 durch die Guardini Stiftung errichtet
 ▣ Förderung von Kunst und Wissenschaft durch Unterstützung der Guardini Stiftungsprofessur ☎ www.guardini.de

ROLF W. GÜNTHER STIFTUNG FÜR RADIOLOGISCHE WISSENSCHAFTEN ▣ 2006 durch Herrn Prof. Dr. Rolf W. Günther errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄTSSTIFTUNG ▣ 2004 durch die Johannes Gutenberg-Universität Mainz errichtet
 ▣ Förderung von Forschung und Lehre
 ▣ Stiftungsvermögen 8,22 Mio. Euro
 ▣ Jährliches Fördervolumen 160.000 Euro
 ☎ www.foerdern-und-stiften.uni-mainz.de

ANEMARIE UND GÜNTER HAACKERT STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER PRÄNATALEN MEDIZIN

▣ 1988 durch das Ärztteehepaar Anemarie und Günter Haackert errichtet ▣ Förderung der wissenschaftlichen Weiterbildung junger, deutschsprachiger Forscher auf dem Gebiet der Pränatalen Medizin ▣ Stiftungsvermögen 600.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 18.000 Euro

HACKENBERG-STIFTUNG ▣ 2015 durch Herrn Dr. Günter Hackenberg errichtet ▣ Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Bereich Bildung und Erziehung, vorwiegend im musikalischen und kunstverzieherischen Bereich, Förderung persönlich und wirtschaftlich hilfsbedürftiger Personen, Förderung von Wissenschaft, Forschung und Lehre

DR. CAROLA UND DR. EDMUND HAFMANS-STIFTUNG ▣ 1998 durch Frau Dr. Carola Haffmans errichtet ▣ Hilfe für Kinder und Jugendliche aus Kriegs- und Krisengebieten, Förderung des Hospizgedankens, Erforschung von Kinderkrankheiten
 ▣ Stiftungsvermögen ca. 2,2 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

KURT-HAHN-STIFTUNG ▣ Errichtet 1983 ▣ Förderung von Erziehung und Unterricht an der Schule Schloss Salem und an ähnlichen Einrichtungen ▣ Stiftungsvermögen ca. 4 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro ☎ www.kurt-hahn-stiftung.de

HAHN AIR FOUNDATION ▣ 2012 durch die SASPO Holding GmbH errichtet ▣ Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Entwicklungszusammenarbeit, Gesundheitspflege, Bildung und des bürgerschaftlichen Engagements im In- und Ausland
 ▣ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 350.000 Euro
 ☎ www.hahnairfoundation.org

GEORG-HAINDL-WISSENSCHAFTS-STIFTUNG ▫ 1999 durch die Haindl Papier GmbH & Co. KG errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere Finanzierung einer Professur für Umweltmanagement an der Universität Augsburg ▫ Stiftungsvermögen 2,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 90.000 Euro

HAIR AND SKIN RESEARCH FOUNDATION ▫ Errichtet 2012 ▫ Förderung des Gesundheitswesens, der Bildung, der Wissenschaft und Forschung sowie der Wissensverbreitung im Bereich Haar- und Hautforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 100.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

ADAM HAKER STIFTUNG ▫ 1993 durch die Eheleute Dr. Wilhelm und Hildegard Hacker errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

STIFTUNG HAMPE (KETTWIG) ▫ 2002 durch Herrn Prof. Dipl.-Ing. Heinz Hampe errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Denkmalpflege, öffentlicher Gesundheitspflege, Rettung aus Lebensgefahr, mildtätiger Zwecke u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 290.000 Euro

STIFTUNG ARBORETUM PARK HÄRLE ▫ 1998 durch Frau Regina Härle errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung in Dendrologie, Botanik, Ökologie. Erhalt, Pflege und Entwicklung der in die Stiftung eingebrachten Parkanlagen ▫ Stiftungsvermögen ca. 5,3 Mio. Euro
 ☎ www.arboretum-haerle.de

DEUTSCHE HÄRTEFALLSTIFTUNG ▫ Errichtet 2015 ▫ Unterstützung von persönlich und/oder wirtschaftlich Hilfsbedürftigen, vor allem von aktiven und ehemaligen Soldaten, Reservisten und zivilen Angehörigen der Bundeswehr und der Nationalen Volksarmee der DDR außerhalb des geltenden Versorgungsrechts, um in Härtefällen, die aufgrund der Ausübung der dienstlichen Pflichten entstanden sein könnten, Hilfe zu leisten ▫ Stiftungsvermögen 8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro
 ☎ www.haertefall-stiftung.de

GISELA UND WOLFGANG HARTMANN-STIFTUNG ▫ 2012 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Gisela und Wolfgang Hartmann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Archäologie am Deutschen Archäologischen Institut Rom ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

HASENAT-STIFTUNG ▫ 2012 durch Herrn Harun Tolgay errichtet ▫ Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens

STIFTUNG MICHAEL HAUCK ▫ 1997 durch Herrn Michael Hauck errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur im Raum Frankfurt am Main ▫ Stiftungsvermögen 390.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

ASTRID-HAUGSTRUP-SÖRENSEN GEDÄCHTNISSTIFTUNG ▫ 1985 durch die VEJLE-Stiftung errichtet ▫ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der medizinischen Forschung, insbesondere Krebsforschung ▫ Stiftungsvermögen 850.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

STIFTUNG FÜR HAUTPHYSIOLOGIE ▫ 2005 durch die Beiersdorf AG und Lancaster S.A.M. errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Wissensverbreitung auf dem Gebiet der Hautphysiologie ▫ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

HERTHA-UND-EITEL-FRITZ-HAVER-STIFTUNG ▫ 1995 durch Herrn Eitel-Fritz Haver errichtet ▫ Förderung von Kultur, Sport und kirchlichen Zwecken im Raum Oelde/Westfalen sowie der Förderung von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 850.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

MARIANNE-UND-RUDOLF-HAVER-STIFTUNG ▫ 2000 durch Herrn Rudolf Haver errichtet ▫ Förderung von Jugend- und Altenhilfe, des öffentlichen Gesundheitswesens, des Heimatgedankens, von Kunst, Kultur und des Denkmalschutzes u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

RUDOLF-HAVER-STIFTUNG ▫ 1997 durch Herrn Rudolf Haver errichtet ▫ Förderung von Musik und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung, insbesondere Förderung des Musik-Vereins Oelde 1907 ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

ANGELA HAVERS-STIFTUNG ▫ 1999 durch testamentarische Verfügung von Angela Havers errichtet ▫ Förderung der Jugend- und Altenhilfe und des öffentlichen Gesundheitswesens sowie die Unterstützung von Einrichtungen in diesem Bereich ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro

HOCHSCHULSTIFTUNG HAWK ▫ 2007 durch die Hochschule für Angewandte Wissenschaft und die Kunst-Fachhochschule Hildesheim errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Bildung und Kultur an und durch die Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) ▫ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro

STIFTUNG HEIDELBERGER ZEMENT ▫ 1974 durch das Unternehmen Heidelberger Zement AG errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Technik in Forschung und Lehre, Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses und von Bildungseinrichtungen ▫ Stiftungsvermögen 320.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

MINNA-JAMES-HEINEMAN-STIFTUNG ▫ 1928 durch das Ehepaar Dannie und Hettie Heineman errichtet ▫ Pflege des Andenkens der Mutter des Stifters sowie die Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen ca. 9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro
 ☎ www.heineman-stiftung.de

PETER BEATE HELLER-STIFTUNG ▫ 1990 durch Frau Beate Heller errichtet ▫ Förderung unkonventioneller und/oder neuer Denkansätze im Bereich Medizin und Biowissenschaften, insbesondere der Forschung zur Bedeutung der Spurenelemente ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

HEM-II STIFTUNG ▫ 2014 durch testamentarische Verfügung von Frau Monika Lackamp errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung

KUNSTSTIFTUNG HERBERT HENNIG ▫ 2005 durch Herrn Herbert H. Hennig errichtet ▫ Förderung der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

PAUL UND MARLENE HEPP-STIFTUNG ▫ 2016 durch testamentarische Verfügung von Paul und Marlene Hepp errichtet ▫ Förderung der ärztlichen Wissenschaft

DR. HERZOG-SELLENBERG-STIFTUNG FÜR GEOGRAPHIE ZUR FÖRDERUNG VON FORSCHUNGEN ZUM THEMA „KLIMAVÄNDERUNGEN“ ▫ 2006 durch testamentarische Verfügung von Dr. Erika Herzog, geb. Sellenberg, errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Geographie, insbesondere zum Thema Klimaveränderungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

MARIA UND OTTO HEYDEN-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG UND NACHWUCHSFÖRDERUNG

1980 durch Maria und Otto Heynen errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie des Nachwuchses auf dem Gebiet der Textil- aber auch Objektreinigung □ Stiftungsvermögen ca. 270.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

WALDTRAUT UND SIEGLINDE HILDEBRANDT-STIFTUNG

1991 durch Frau Waldtraut Hildebrandt errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Interesse der Rehabilitation und Verbesserung der Lebensbedingungen blinder und stark sehbehinderter Menschen □ Stiftungsvermögen 1,7 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen 100.000 Euro

DR. HILMER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER FORSCHUNG AUF PHARMAZEUTISCHEM GEBIET

1989 durch testamentarische Verfügung von Dr. Johann Anton Hilmer errichtet □ Förderung der pharmazeutischen Forschung □ Stiftungsvermögen 800.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

HKCK-WILLECK-STIFTUNG □ 2000 durch die Eheleute Klasina und Hermann Christoph Willeck errichtet □ Förderung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind



STIFTUNG FÜR DIE HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST FRANKFURT AM MAIN

2016 durch private Förderer und der Hochschule eng verbundene Stiftungen, darunter die DZ BANK Kulturstiftung und die Deutsche Bank Stiftung, gegründet □ Förderung von Bildung, Berufsbildung und der Hilfe für Studierende, von Wissenschaft und Forschung sowie der Kunst und Kultur. Als Gemeinschaftsstiftung soll sie mit großen Förderprojekten wie Stiftungs- und Gastprofessuren oder besonderen Stipendienprogrammen zu optimalen Studienbedingungen und einem attraktiven Studienangebot an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main beitragen. □ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro. Das Stiftungskapital soll in den nächsten Jahren durch Zustiftungen und Vermächtnisse weiter wachsen
 ☞ www.hfmdk-frankfurt.info/hochschule/foerderer-und-engagement/stiftung-fuer-die-hfmdk

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER HOCHSCHULMEDIZIN DRESDEN

2012 durch das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, des Gesundheitswesens sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung (insbesondere im Bereich der Medizin) □ Stiftungsvermögen ca. 80.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 600.000 Euro

HEIKE UND HORST HOFFMANN-STIFTUNG

2005 durch die Eheleute Heike und Horst Hoffmann errichtet □ Förderung kultureller, wissenschaftlicher, mildtätiger und kirchlicher Zwecke sowie der Bildung, Jugend- und Altenhilfe, Entwicklungshilfe u.a. □ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 38.000 Euro

BAUER-HOLLMANN STIFTUNG

2000 von der Familie Bauer-Hollmann errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des Umwelt- und Naturschutzes □ Stiftungsvermögen ca. 3,3 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 160.000 Euro

HOMÖOPATHIE-STIFTUNG DES DEUTSCHEN ZENTRALVEREINS HOMÖOPATHISCHER ÄRZTE

2001 durch den Deutschen Zentralverein homöopathischer Ärzte e.V. errichtet □ Förderung der homöopathischen Medizin, ihrer Wissenschaft, Forschung, Lehre und Dokumentation (auch homöopathische Pharmakologie und Pharmazie) □ Stiftungsvermögen ca. 630.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen 50.000 – 100.000 Euro

DR.-ING. EH. FRITZ HONSEL-STIFTUNG

1962 durch die Honsel-Werke errichtet □ Förderung von begabtem Nachwuchs für die technischen und kaufmännischen Berufe durch Gewährung von Beihilfen u.a. □ Stiftungsvermögen ca. 154.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 3.600 Euro

ERHARD HÖPFNER STIFTUNG

1999 durch Herrn Erhard Höpfner errichtet □ Förderung benachteiligter Kinder und Jugendlicher sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses an (Fach-)Hochschulen Berlins □ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro
 ☞ www.erhard-hoepfner-stiftung.de

HOPT-NGUYEN-STIFTUNG

1996 durch Herrn Prof. Dr. Dr. Klaus J. Hopt und Frau Drs. Nhu-Dung Hopt-Nguyen errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Rechtswissenschaft sowie mildtätiger Zwecke □ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro
 ☞ www.hopt-nguyen-stiftung.de

SANITÄTSRAT DR. EMIL ALEXANDER HUEBNER UND GEMAHLIN-STIFTUNG

1986 durch Frau Marianne A. Huebner errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Kinderheilkunde und der Krebsforschung □ Stiftungsvermögen ca. 1,25 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

DR. ARNOLD HUECK-STIFTUNG

1999 durch die Hella KG Hueck & Co. errichtet □ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung, Kunst, Kultur, Jugend-/Altenhilfe, Landschafts- und Denkmalschutz, Wohlfahrtswesen sowie mildtätiger und kirchlicher Zwecke im Wirtschaftsraum Lippstadt □ Stiftungsvermögen 6,4 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen 400.000 Euro

GERHARD HUNSMANN STIFTUNG

2003 durch Herrn Prof. Dr. Gerhard Hunsmann errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere des wissenschaftlichen Nachwuchses im (bio-)medizinischen Bereich

RITA LUISE HUPPERT STIFTUNG

2014 durch Frau Rita Luise Huppert errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Bildung und Erziehung, des öffentlichen Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens sowie des Tierschutzes und die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen

INGE UND WILLI HÜSKE-STIFTUNG

2011 durch die Eheleute Inge und Willi Hüske errichtet □ Förderung der Jugendhilfe, des öffentlichen Gesundheits- und Wohlfahrtswesens sowie mildtätiger Zwecke, vor allem im Großraum Köln □ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro

HYPOVEREINSBANK-UNICREDIT GROUP-STIFTUNGSFONDS IN MEMORIAM GIOVANNA CRIVELLI ZUR FÖRDERUNG BANKWISSENSCHAFTLICHER NACHWUCHSKRÄFTE

1985 durch die Bayerische Hypothek- und Wechselbank AG errichtet □ Förderung der wissenschaftlichen Ausbildung, insbesondere der bankwissenschaftlichen Ausbildung □ Stiftungsvermögen ca. 203.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

A. UND N. IBER-STIFTUNG □ 2001 durch die Eheleute Dr. Annerose Iber-Schade und Norbert Iber errichtet □ Förderung von medizinischer, finanzieller oder ideeller Unterstützung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen u.a. □ Stiftungsvermögen ca. 950.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNGSFONDS IBM DEUTSCHLAND

▫ 1987 durch IBM Deutschland errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung ▫ Stiftungsvermögen ca. 70.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro



**ICA STIFTUNG
IM STIFTERVERBAND**

Nachwuchsförderung in der Gastronomie

ICA-STIFTUNG ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG IN DER GASTRONOMIE

▫ 2016 durch die Institute of Culinary Art Verwaltungs GmbH errichtet ▫ Gegründet, um der Entwicklung des immer stärker werdenden Fachkräftemangels und seinen Folgen für die Gastronomiebranche entgegenzuwirken. Es ist erklärtes Ziel, verstärkt Menschen für das Gastgewerbe zu gewinnen und darin zu fördern. Hierbei sollen insbesondere die Weiterbildungsmöglichkeiten des Institute of Culinary Art genutzt werden, um mittels Stipendien bestehende und zukünftige Fachkräfte weiterzuentwickeln und somit der Branche zu erhalten. Förderung von Berufseinsteigern und insbes. Flüchtlingen und Menschen mit Migrationshintergrund, aber auch sozial und/oder finanziell benachteiligter Menschen. Darüber hinaus werden Stipendien an besondere Talente aus der Gastronomiebranche vergeben, die sich durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben.
☎ www.ica-germany.com/stiftung/

FRIEDRICH-UND-BARBARA-IKEMEYER-STIFTUNG

▫ 1998 durch testamentarische Verfügung von Barbara Ikemeyer errichtet ▫ Förderung der Geowissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 180.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 2.000 Euro

FLORA-IMMERSCHITT-STIFTUNG

▫ 1991 durch testamentarische Verfügung von Dr. med. Flora Maria Immerschitt errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Medizin- und Biowissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 140.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen max. 2.500 Euro

IMPULS-STIFTUNG FÜR DEN MASCHINENBAU, DEN ANLAGENBAU UND DIE INFORMATIONSTECHNIK

▫ Errichtet 1989 ▫ Impulse geben für eine gute Zukunft ist das Ziel der IMPULS-Stiftung. Das Hauptaugenmerk gilt zwei Themen, die unternehmerisches und gesellschaftliches Handeln in Deutschland prägen: der Ordnungspolitik und der Innovationspolitik. Wichtigstes Instrument sind Studien, die von einem hochrangig besetzten Kuratorium aus Industrie, Wissenschaft, Medien und Politik beauftragt werden. ▫ Stiftungsvermögen 5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 220.000 Euro
☎ www.impuls-stiftung.de

STIFTUNGSFONDS DER INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER REGENSBURG

▫ 1967 durch die IHK Regensburg errichtet ▫ Förderung wissenschaftlicher Projekte an Universitäten und Hochschulen im Bezirk der IHK Regensburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 70.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1.500 Euro

STIFTUNG INDUSTRIEFORSCHUNG

▫ Errichtet 1974 ▫ Förderung der Forschung in den die gewerbliche Wirtschaft besonders interessierenden Gebieten der Betriebswirtschaft, Organisation und Technik ▫ Stiftungsvermögen ca. 8,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 200.000 Euro
☎ www.stiftung-industrieforschung.de

MARIANNE INGENWERTH-STIFTUNG

▫ 2005 durch testamentarische Verfügung von Marianne Ingenwerth errichtet ▫ Förderung der Ausbildung besonders begabter deutscher Studentinnen im Bereich der bildenden Kunst ▫ Stiftungsvermögen ca. 4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 100.000 Euro

DEUTSCHE STIFTUNG INNERE MEDIZIN

▫ 2004 durch die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Inneren Medizin ▫ Stiftungsvermögen 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro
☎ www.stiftung-innere-medizin.de

INSEAD STIFTUNG ▫ 2007 durch die INSEAD Gesellschaft errichtet ▫ Förderung von Bildung, Wissenschaft und Forschung am Europäischen Institut für Unternehmensführung (INSEAD) ▫ Stiftungsvermögen ca. 230.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro
☎ www.insead-stiftung.de

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DES INSTITUTS FÜR DIE PÄDAGOGIK DER NATURWISSENSCHAFTEN AN DER UNIVERSITÄT KIEL (IPN)

▫ 1979 durch die „Stiftung für die Pädagogik der Naturwissenschaften“ errichtet ▫ Förderung des Leibniz-Instituts für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik an der Universität Kiel (IPN) ▫ Stiftungsvermögen ca. 250.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro
☎ www.ipn.uni-kiel.de

STIFTUNG INTERNET UND GESELLSCHAFT

▫ 2015 durch die Humboldt-Universität zu Berlin, die Universität der Künste Berlin und das Wissenschaftszentrum für Sozialforschung Berlin errichtet ▫ Vorrangig Förderung interdisziplinärer Forschungsperspektiven auf das Internet und dessen Wechselwirkungen mit der Gesellschaft. Unkonventionelle Ideen sind ausdrücklich erwünscht. Vorrangig ist die idelle und finanzielle Förderung des Alexander von Humboldt Instituts für Internet und Gesellschaft (HIIG). Förderung eigener Projekte sowie anderer gemeinnütziger Organisationen
☎ www.internet-society-foundation.de

DR. WERNER JACKSTÄDT-STIFTUNG

▫ 2002 durch Herrn Dr. Werner Jackstädt errichtet ▫ Förderung von Bildung und Denkmalpflege, Kunst und Kultur, Heimatpflege, Sport, Gesundheitspflege und Wissenschaft
☎ www.jackstaedt-stiftung.de

JAEKEL-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER MEDIZINISCHEN WISSENSCHAFTEN UND FORSCHUNG

▫ 2010 als Vermächtnis von Frau Ruth Jaekel durch den Stifterverband errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin ▫ Stiftungsvermögen ca. 220.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

DR. EDGAR UND INGRID JANNOTT STIFTUNG

▫ 2008 durch die Eheleute Ingrid und Dr. Edgar Jannott errichtet ▫ Förderung von Mildtätigkeit, Bildung, Jugendhilfe, Kunst und Kultur sowie von kirchlichen Zwecken ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 45.000 Euro

STIFTUNG FAMILIE JINDRA ▫ 2000 durch die Eheleute Elke und Falko-Peter Jindra errichtet ▫ Beitrag zur Zukunftssicherung einer dem humanistischen Gedanken verbundenen Gesellschaft ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

JOHANNES-HOSPIZ OBERBERG STIFTUNG

▫ 2009 durch die Brüder Uwe und Christian Peter Koch errichtet ▫ Förderung von mildtätigen Zwecken, insbesondere auf dem Gebiet der Hospizarbeit in Wiehl ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

HELMUT-JOHN-STIFTUNG (ANNASTIFT)

▫ Errichtet 2005 ▫ Förderung von Urlaubs- und Ferienfahrten von Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Bewohner/innen des Annastifts e.V. (Hannover)
☎ www.diakovere.de

HELMUT-JOHN-STIFTUNG II

▫ Errichtet 2011 ▫ Förderung der Situation von Menschen mit Spina bifida und/oder Hydrocephalus
☎ www.helmut-john-stiftung.de

JURA MÜNSTER-STIFTUNG

▫ 2008 durch Frau Karina Schumann errichtet ▫ Förderung von Ausbildung, Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Rechtswissenschaften, insb. an der Universität Münster ▫ Stiftungsvermögen ca. 550.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

RUDOLF-KAISER-STIFTUNG ▫ 1986 durch testamentarische Verfügung von Dr. habil. Dr. Rudolf Kaiser errichtet ▫ Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Experimentalphysik ▫ Stiftungsvermögen ca. 730.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

KARAJAN-AKADEMIE DER BERLINER PHILHARMONIKER E.V.

▫ 1972 durch Herbert von Karajan und Persönlichkeiten der deutschen Wirtschaft errichtet ▫ Förderung von Volks- und Berufsbildung inkl. der Studentenhilfe, insbesondere auf dem Gebiet der Musik
 ☎ www.berliner-philharmoniker.de/akademie

STIFTUNG KINDERHILFE KAMBODSCHA

▫ 2008 durch den Verein Kinderhilfe Kambodscha e.V. errichtet ▫ Förderung der Entwicklungshilfe in Kambodscha
 ▫ Stiftungsvermögen 1,25 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro
 ☎ www.kkeav-aachen.de

STIFTUNG FÜR KANADA-STUDIEN

▫ 1993 durch die Gesellschaft für Kanada-Studien errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Kanada-Studien, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ▫ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro
 ☎ www.stiftung-kanada-studien.de

STIFTUNG KANERT FÜR ALLERGIE-FORSCHUNG

▫ 1993 durch Herrn Horst H. Kanert errichtet ▫ Förderung der Allergieforschung. Die Stiftung vergibt alle zwei Jahre den Kanert-Preis für Allergieforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 100.000 Euro

STIFTUNG KAPITALMARKT-FORSCHUNG FÜR DEN FINANZ-STANDORT DEUTSCHLAND

▫ 2004 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt, errichtet ▫ Förderung der wissenschaftlichen Forschung zur Struktur und Entwicklung der Finanzmärkte in Deutschland und Europa ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

STIFTUNG KAPITALMARKTRECHT FÜR DEN FINANZSTANDORT DEUTSCHLAND

▫ 2004 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt, errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft in Forschung und Lehre zum Kapitalmarktrecht ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

OLGA-KÄPPEL-STIFTUNG ▫ 2010 durch testamentarische Verfügung von Olga Käppel errichtet ▫ Förderung von Jugend- und Altenhilfe sowie öffentliche Gesundheitspflege und Mildtätigkeit ▫ Stiftungsvermögen 158.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 6.000 Euro

KAPPELER-INSTITUT FÜR DIE WISSENSCHAFT DES SEINS, DEUTSCHLAND

▫ 1975 durch Dr. Max Kappeler, Eva-Maria von den Steinen-Wauer und Dieter von den Steinen errichtet ▫ Wissenschaftliche und erzieherische Betätigung im Rahmen der Wissenschaft des Seins, wie sie von Mary Baker Eddy begründet wurde ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro
 ☎ www.kappelerinstitute.org

STIFTUNG KARDIOVASKULÄRE PRÄVENTION IM KINDESALTER

▫ Errichtet 2013 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Kinderkardiologie am Klinikum der Universität München

HENNING-KAUFMANN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER DEUTSCHEN NAMENFORSCHUNG AUF SPRACHGESCHICHTLICHER GRUNDLAGE

▫ 1976 durch Herrn Dr. Henning Kaufmann errichtet ▫ Förderung der deutschen Namenforschung auf sprachgeschichtlicher Grundlage, Forschungspreis für herausragende Namenforscher ▫ Stiftungsvermögen ca. 85.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 3.500 Euro

HENNING-KAUFMANN-STIFTUNG ZUR PFLEGE DER REINHIT DER DEUTSCHEN SPRACHE

▫ 1978 durch Herrn Dr. Henning Kaufmann errichtet ▫ Förderung der Pflege der Reinheit der deutschen Sprache; Vergabe des „Deutschen Sprachpreises“ ▫ Stiftungsvermögen ca. 320.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro
 ☎ www.henning-kaufmann-stiftung.de

KAY UND HANS-JAKOB KRUSE-STIFTUNG

▫ 2015 durch Frau Else Henriette Kruse errichtet ▫ Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere in der Freien und Hansestadt Hamburg

JÖRG KELLER-STIFTUNG ▫ 1992 durch Herrn Hans Joachim Keller errichtet ▫ Förderung von begabten und/oder bedürftigen Studierenden sowie Institutionen, insbesondere aus dem Raum Duisburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

KFW STIFTUNG ▫ 2012 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt, errichtet ▫ Förderung des Natur-/Umweltschutzes, der Landschaftspflege, des bürgerschaftlichen Engagements, von Kunst und Kultur u.a. ▫ Stiftungsvermögen 20 Mio. Euro
 ☎ www.kfw-stiftung.de

KID-STIFTUNG ▫ 2001 durch die Initiative der Ehepaare Eva M. und Herbert H. Jacobi, Ingrid M. und Heribert Keller, weiteren Privatpersonen und Unternehmen sowie dem Rotary Club Meerbusch errichtet ▫ Förderung von Arbeiten und Maßnahmen, die gewaltgeschädigten Kindern ein differenziertes, auf ihre individuelle Lebens- und aktuelle Leidensgeschichte ausgerichtetes Hilfsangebot unterbreiten ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 22.000 Euro

EMIL UND ARTHUR KIESSLING STIFTUNG FÜR PAPYRUS-FORSCHUNG

▫ 1987 durch Frau Dr. jur. Edith Kießling errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft auf dem Gebiet der Papyrusforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro

KIND HÖRSTIFTUNG ▫ Die Stiftung wurde 1976 durch das Unternehmerehepaar Theodor und Käthe Geers aus Dortmund gegründet. Am 1. Juni 2017 übergab die Familie Volker Geers ihre Stiftung an die Familie Kind bzw. die Kind Hörgeräte GmbH & Co. KG. ▫ Förderung von Vorhaben, die unter besonderer Berücksichtigung der Hörakustik dem Wohle der Hörbehinderten, insbesondere dem der hörbehinderten Kinder dienen
 ☎ www.kind.com

KIND-PHILIPP-STIFTUNG FÜR PÄDIATRISCH-ONKOLOGISCHE FORSCHUNG

▫ 1972 durch Herrn Dr.-Ing. Walter Reiners errichtet ▫ Förderung der Forschung gegen Leukämie und gegen andere onkologische Krankheiten ▫ Stiftungsvermögen 2,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 95.000 Euro

STIFTUNG KINDERWUNSCH ▫ 2007 vom Berufsverband Reproduktionsmedizin Bayern e.V. gegründet ▫ Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, der Bildung und Erziehung, von Wissenschaft und Forschung
 ☎ www.stiftung-kinderwunsch.de

KIRCHENMUSIKSTIFTUNG ZIEGLER ▫ 2005 durch Prof. Dr. Horst Ziegler, Ulrike Ziegler, Dr. Tobias Ziegler und Prof. Dr. Martin Andreas Ziegler errichtet ▫ Förderung der Kunst und Kultur in Form der Kirchenmusik

LEONHARD KLEIN-STIFTUNG ▫ 1989 durch die Eheleute Leonhard und Lieselotte Klein errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Augenheilkunde ▫ Stiftungsvermögen 630.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

LEOPOLD-KLINGE-STIFTUNG ▫ 1996 durch Herrn Dipl.-Ing. Martin Johannes Klinge errichtet ▫ Förderung der wissenschaftlichen Forschung und der wissenschaftlichen Anwendung von Forschungsergebnissen auf dem Gebiet der Heilpädagogik, insbesondere der Heilpädagogik für junge Menschen ▫ Stiftungsvermögen ca. 3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

KÄTHE UND JOSEF KLINZ-STIFTUNG ▫ Errichtet 2003 ▫ Förderung der Medizin, insbesondere auf dem Gebiet der humanen adulten Stammzellen ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro ☎ www.klinz-stiftung.de

GDF-KNAPP STIFTUNG ▫ 2016 von Herrn Dr. Wolfgang Knapp errichtet ▫ Förderung von Projekten der Wüstenrot-Stiftung ▫ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro

ELISABETH UND FRANZ KNOOP-STIFTUNG ▫ 2014 durch Herrn Dr. Reinhard Merckens errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, insbesondere auf dem Gebiet der Biochemie. Alle zwei Jahre vergibt die Stiftung den „Preis für Biochemie an der Universität Tübingen“ ☎ www.knoop-stiftung.de

HELGA UND GABRIELE KOCH-STIFTUNG ▫ 2010 durch Frau Helga Koch errichtet ▫ Unterstützung von Menschen mit psychischer Erkrankung ▫ Stiftungsvermögen 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

KOELNMESSE STIFTUNG ▫ 1999 durch die Koelnmesse GmbH errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Messewesens, der Messewirtschaft und der Distributionsforschung sowie die Förderung von Universitätseinrichtungen in dem Bereich einschließlich der Vergabe von Stipendien und der Auszeichnung wissenschaftlicher Arbeiten ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

HERBERT KÖGEL-STIFTUNG ▫ 1996 durch Herrn Herbert Kögel errichtet ▫ Förderung der Aus- und Fortbildung junger Menschen aus dem In- und Ausland, vornehmlich in technischen Berufen ▫ Stiftungsvermögen ca. 380.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

KÖHLER-STIFTUNG ▫ 1987 durch Frau Dr. med. Lotte Köhler errichtet ▫ Förderung der Wissenschaften vom Menschen, insbesondere auf solchen Gebieten, die das Verständnis der Menschen über sich selbst erweitern ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 270.000 Euro

DR. MARGARETE KÖHLER-STIFTUNG ▫ 2002 durch testamentarische Verfügung von Dr. Margarete Köhler errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Kinderkardiologie und pädiatrischen Onkologie, insbesondere Leukämie, Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege durch die Verbesserung der Versorgung herz- und leukämiekranker Kinder ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 22.000 Euro

KÖHLER-OSBAHR-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KUNST UND WISSENSCHAFT ▫ 1986 durch Herbert W. und Ingeborg Köhler, geb. Osbahr, errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung, insbesondere in der Stadt Duisburg ▫ Stiftungsvermögen 7,6 Mio. Euro ☎ www.koehler-osbahr-stiftung.de

JOHS. KÖLLN STIFTUNG ▫ 2000 von Frau Emilie Kölln errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung hochbegabter junger Menschen

STIFTUNG KÖNIGSBERG ▫ 2003 durch die gemeinnützige STIFTUNG KÖNIGSBERG Fördergesellschaft für kulturelle und wissenschaftliche Zusammenarbeit mbh und die Stadtgemeinschaft Königsberg (Pr) e.V. gegründet. In die Stiftung Königsberg wurde als Sondervermögen der „Franz-Neuman-Sonderfonds“ integriert ▫ Förderung der Kultur und Wissenschaft sowie Wahrung, Pflege und Erhalt von deutschen Kulturwerten im ehemaligen Gebiet von Königsberg ▫ Stiftungsvermögen ca. 460.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro im ehemaligen Gebiet von Königsberg

WERNER-UND-ELISABETH-KOLLATH-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG WISSENSCHAFTLICHER ERNÄHRUNGS- UND GESUNDHEITSFORSCHUNG ▫ 1985 durch Frau Elisabeth Kollath testamentarisch errichtet ▫ Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der ganzheitlich orientierten Ernährungs- und Gesundheitsforschung. Dabei soll das wissenschaftliche Vermächtnis des Universitätsprofessors Dr. med. Werner Kollath (1892–1970) gepflegt und weiterentwickelt werden ▫ Stiftungsvermögen ca. 680.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

DR. GEORG E. UND MARIANNE KOSING-STIFTUNG ▫ 2015 durch Herrn Dr. Georg E. Kosing errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Humanmedizin, Biomedizin und Humanbiologie an der Ruhr-Universität Bochum und an der TU Dresden ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 80.000 Euro

KULTUR-, SPORT- UND SOZIALSTIFTUNG DER STADT KÖTHEN ▫ 2001 durch die Stadt Köthen errichtet ▫ Förderung von kulturellen, sportlichen und sozialen Angelegenheiten im Bereich der Stadt Köthen ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

SACHIKO SHIODA-KRACH STIPENDIEN-STIFTUNG JAPAN ▫ 2009 durch Herrn Dietrich Krach errichtet ▫ Förderung der Erziehung, Volks-, Berufsbildung, Wissenschaft und Forschung, Förderung des akademischen Austausches von deutschen und japanischen Studenten

DR. HELMUT KRAFT STIFTUNG ▫ 1998 durch Herrn Dr. Helmut Kraft errichtet ▫ Förderung der Aus- und Weiterbildung junger Berufstätiger durch Beihilfen für Auslandsaufenthalte ▫ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

BRIGITTE UND MARTIN KRAUSE-STIFTUNG ▫ 1992 durch die Eheleute Dr. Brigitte und Prof. Dr. Martin Krause errichtet ▫ Förderung der Geisteswissenschaften, insbesondere auf dem Gebiet der Koptologie, des spätantiken und koptischen Ägypten ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

DEUTSCHE KREBSHILFE ▫ 1974 gegründet; unterstützt unter dem Motto „Helfen. Forschen. Informieren.“ Projekte zur Verbesserung der Prävention, Früherkennung, Diagnose, Therapie, medizinischen Nachsorge und psychosozialen Versorgung einschließlich der Krebs-Selbsthilfe. ▫ Stiftungsvermögen ca. 264 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 90 Mio. Euro ☎ www.krebshilfe.de

GEK-STIFTUNG – GÜNTHER ELIN KREMPPEL-STIFTUNG ▫ 2011 durch Herrn Dr. Günther Krempel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung durch Berufsausbildung junger Menschen ☎ www.gek-stiftung.de

LIESELOTTE UND PROF. DR. KURT-DIETRICH KROLOW-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG ANGEWANDT GENETISCHER FORSCHUNG FÜR DIE ENTWICKLUNG VON KULTURPFLANZEN

▫ 2009 durch Pfarrerin i. R. Gisela Krolow errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, institutionelle Förderung des Bereichs Angewandte Genetik im Institut für Biologie der FU Berlin ▫ Stiftungsvermögen 260.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 5.000 Euro

PROF. HERBERT KRÜGER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER ÜBERSEEISCHEN VERFASSUNGSVERGLEICHUNG

▫ 1991 durch Frau Gabriele Krüger errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Überseeischen Verfassungsvergleichung ▫ Stiftungsvermögen 368.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

STIFTUNG RENATE UND HERBERT

KUBATZ ▫ 2008 durch die Eheleute Renate und Dr. Herbert Kubatz errichtet ▫ Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Bildung und Erziehung, Wohlfahrtswesen, öffentliches Gesundheitswesen u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

KUFNER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG KÖRPERBEHINDERTER HOCHBEGABTER

▫ Errichtet 2011 ▫ Förderung körper- und sinnesbehinderter Personen, die eine hohe Begabung intellektueller oder anderer Art besitzen

ANNA-MARIA UND UWE KARSTEN

KÜHL-STIFTUNG ▫ 1992 durch die Eheleute Anna-Maria und Uwe Karsten Kühl errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich der Herzforschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

OTTO KUHN STIFTUNG ▫ 1976 durch Herrn Otto Kuhn errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Virologie ▫ Stiftungsvermögen 2,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

STIFTUNG KULTURELLE ERNEUERUNG

STIFTUNG KULTURELLE ERNEUERUNG

▫ 2016 durch Prof. Dr. Meinhard Miegel und Sue Olive Miegel errichtet ▫ Verdeutlichung des historischen und sachbedingten Zusammenhangs von Wissenschaft, Kunst und Religion und Erhöhung ihrer Wirksamkeit. Unterstützung, Organisation und Durchführung von wissenschaftlichen und kulturellen Veranstaltungen sowie Forschungsvorhaben, die Gewährung von Stipendien, die Vergabe von Forschungsaufträgen, die Durchführung von Kolloquien, Symposien und Konferenzen sowie die Veröffentlichung von Publikationen
📞 www.kulturelleernewung.de

KULTURSTIFTUNG DER DEUTSCHEN

WIRTSCHAFT ▫ 1992 durch den Kulturkreis der deutschen Wirtschaft errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur in allen Bereichen ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro
📞 www.kulturkreis.eu

KULTURSTIFTUNG ESSEN

▫ Errichtet 2003 ▫ Förderung von Kunst, Kultur, Wissenschaft und Forschung sowie des Denkmalschutzes in der Stadt Essen ▫ Stiftungsvermögen ca. 16 Mio. Euro ▫ Fördervolumen ca. 500.000 Euro
📞 www.kulturstiftung-essen.de

STIFTUNG KULTURIMPULS

▫ 2000 durch Herrn Götz Deimann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 120.000 Euro

STIFTUNG FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN

▫ 2004 von Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Jan Philipp Reemtsma und Herrn Prof. Dr. Alfred Anger errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, insbesondere der kulturwissenschaftlichen Forschung, wie sie im Kulturwissenschaftlichen Institut Essen betrieben wird ▫ Stiftungsvermögen ca. 430.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

KUNSTSTIFTUNG NRW

▫ 1989 durch die Landesregierung NRW errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen ca. 11 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7,8 Mio. Euro
📞 www.kunststiftungnrw.de

DR. LISA KURZ-STIFTUNG ▫ 2001 durch testamentarische Verfügung von Dr. Elise Kurz-Becker errichtet ▫ Förderung von Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Medizin sowie Jugendpflege ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

PROFESSOR DR. GERHARD LANDER-STIFTUNG

▫ 2011 durch Frau Margot Lander errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Physik

STIFTUNG LATEINAMERIKANISCHE

LITERATUR ▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der lateinamerikanischen Literaturen und Kultur sowie der indigenen Sprachen ▫ Stiftungsvermögen ca. 350.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG INSTITUTE FOR LAW AND FINANCE AN DER JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT

▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung der Wissenschaft im Bereich Law and Finance an der Johann Wolfgang Goethe-Universität
📞 www.ilf-frankfurt.de

STIFTUNG LEBENDIGE ERDE

▫ Errichtet 2011 ▫ Förderung des Umwelt-, Tier- und Landschaftsschutzes, der Volksbildung, Erziehung und des bürgerschaftlichen Engagements in diesen Bereichen

DEUTSCHE LEBERSTIFTUNG

▫ 2006 durch insgesamt neun satzungszeichnende Gründungsstifter errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Bildung und öffentlicher Gesundheitspflege auf dem Gebiet der Lebererkrankungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 535.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 600.000 Euro
📞 www.deutsche-leberstiftung.de

DORIS UND WOLFHARD LEICHNITZ

STIFTUNG ▫ 2008 durch die Eheleute Dr. Doris und Dr. Wolfhard Lechnitz errichtet ▫ Förderung der Bildung und Erziehung, mildtätiger Zwecke, Wissenschaft und Forschung und Jugendhilfe, v.a. auf dem Gebiet von Morbus Menière ▫ Stiftungsvermögen ca. 250.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

ANNELIE LEIFELD-STIFTUNG

▫ 2001 durch Frau Annelie Leifeld errichtet ▫ Förderung von Kultur, Bildung, Wissenschaft, mildtätigen und religiösen Zwecken, Jugendhilfe, Heimatpflege sowie Natur- und Umweltschutz

THEODOR F. LEIFELD-STIFTUNG

▫ 2001 durch Herrn Theodor F. Leifeld errichtet ▫ Förderung der Kultur, insbesondere Kunst, Bildung, Wissenschaft, Jugendhilfe, Sport, Heimatpflege und -kunde sowie Natur- und Umweltschutz
 ☎ www.kunstmuseum-ahlen.de

LEOPOLD WERNER STIFTUNG

▫ Errichtet 1998 ▫ Forschung und wissenschaftliche Fortbildung in historischer Bau- und Stadtforschung, Schwerpunkt Griechische und Römische Antike ▫ Stiftungsvermögen ca. 450.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

DR. ROBERT LEVEN UND DR. MARIA

LEVEN-NIEVELSTEIN-STIFTUNG ▫ 2001 durch Frau Dr. Maria Leven, geb. Nievelstein, errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Mukoviszidose und der Parkinson-Erkrankung ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,45 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro

STIFTUNG „STIPENDIENFONDS

HERMANN-LIETZ-SCHULEN“ ▫ 2004 aus dem Sondervermögen „Stipendienfonds“ des Vereins Altbürger und Freunde der Hermann-Lietz-Schulen e.V. gegründet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung
 ☎ www.altbuerger-hl.de

LILIENTHALSTIFTUNG

▫ 1968 durch die Gesellschaft von Freunden der Deutschen Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt e.V. errichtet ▫ Förderung der Luft- und Weltraumforschung, Unterstützung der Arbeit der Gesellschaft von Freunden des DLR ▫ Stiftungsvermögen ca. 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

CARL VON LINDE-STIFTUNG AN DER

TECHNISCHEN UNIVERSITÄT MÜNCHEN ▫ 1934 durch die Gesellschaft für Linde's Eismaschinen AG, die Gesellschaft für Markt und Kühlhallen in Hamburg und die Blockeisfabrik GmbH in Köln zu Ehren Carl von Linde errichtet ▫ Förderung von Lehre und Forschung in den Fachgebieten Theorie der Wärmekraft- und Kältemaschinen, technische Thermodynamik u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 7.500 Euro

LINDEMANN-STIFTUNG

▫ 2014 durch testamentarische Verfügung von Frau Dr. Erika Lindemann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Internationalen Privatrechts ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,2 Mio. Euro

DIPL.-ING. LINDOW-STIFTUNG

▫ 1983 durch testamentarische Verfügung von Herrn Dipl.-Ing. Karl Lindow errichtet ▫ Förderung von Publikationen auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs ▫ Stiftungsvermögen ca. 36.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 250 Euro

NEUE LISZT STIFTUNG ▫ 2007 durch die Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Musik, vornehmlich an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar ▫ Stiftungsvermögen 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 80.000 Euro

CORA LOBSCHIED-STIFTUNG ▫ 1987 als Testamentsstiftung durch Dr.-Ing. Heinrich Wilhelm Lobscheid errichtet ▫ Förderung der Erforschung aller Fragen, die mit der Krebskrankheit zusammenhängen ▫ Stiftungsvermögen 260.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

EHELEUTE DR. HANS-JOACHIM UND

MATHILDE LOCK-STIFTUNG ▫ 2008 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Dr. Hans-Joachim und Mathilde Lock errichtet ▫ Förderung mildtätiger Zwecke ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro

MANFRED UND MARIANNE LÖSING

STIFTUNG ▫ 1996 durch Herrn Manfred Lösing errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Denkmalpflege, Mildtätigkeit sowie Jugend- und Altenhilfe ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

DR. ERICH LÜBBERT-STIFTUNG ZUR

FÖRDERUNG TECHNISCHER WISSENSCHAFTEN ▫ 1955 durch Herrn Dr. Dr. Erich Lübbert errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft in Forschung und Lehre, von Instituten im Bereich Bauingenieurwesen an Hochschulen in Deutschland ▫ Stiftungsvermögen ca. 170.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

FREUNDE LUCERNE FESTIVAL

▫ 2008 vom Lucerne Festival, Schweiz, errichtet ▫ Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere auf dem Gebiet der Musik

DIETER LÜCK JUGEND-STIFTUNG

▫ 2014 durch Herrn Dieter Lück errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, sozialer und kirchlicher Zwecke und der Jugendhilfe, insbesondere auf dem Gebiet der Aus- und Weiterbildung
 ☎ www.lueck-jugend-stiftung.de

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER

WISSENSCHAFTLICHEN SCHULE ZUNKER - BUSCH - LUCKNER ▫ 1998 durch Prof. Dr. Ludwig Luckner und Prof. Dr. Karl Franz Busch errichtet ▫ Förderung der Forschung, Bildung und Weiterbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses zur Bewahrung des Umweltgutes Grundwasser ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro
 ☎ www.zbl-stiftung.de

THOMAS UND SABINE LUDWIG STIFTUNG

▫ 2008 durch die Eheleute Dr. Thomas und Sabine Ludwig errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, der Jugendhilfe sowie der Mildtätigkeit ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

LUSERKE STIFTUNG

▫ 2013 durch Frau Edith Luserke errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, mildtätiger und sozialer Zwecke sowie der Jugend- und Altenhilfe im Raum Hamburg

REIMAR LÜST STIFTUNG

▫ 2001 durch Herrn Prof. Dr. Reimar Lüst errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung an der Jacobs University Bremen

ROBERT-LUTHER-STIFTUNG

▫ 2006 durch Herrn Prof. Dr. Karl Leo errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Optoelektronik und Photonik an der TU Dresden ▫ Stiftungsvermögen ca. 680.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG MAGIS ZUR FÖRDERUNG BE-

GABTER SCHÜLER AUF CHRISTLICHER GRUNDLAGE ▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung motivierter deutscher Schüler und Schülerinnen im Bereich der Gymnasien auf der Grundlage christlicher Wertvorstellungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 920.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 18.000 Euro

FÖRDERSTIFTUNG DES GUSTAV MAHLER

JUGENDORCHESTERS ▫ 1996 vom Gustav Mahler Jugendorchester errichtet ▫ Die Stiftung dient kulturellen Zwecken auf dem Gebiet der Musik, insbesondere der Förderung des musikalischen Nachwuchses

MANKE-FÖRDERSTIFTUNG HENSTEDT-

ULZBURG ▫ 2014 durch die Eheleute Monika und Volker Manke errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, insbesondere auf dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften und Naturwissenschaften. Die Förderung soll vor allem Schülern und Studenten aus Henstedt-Ulzburg zugute kommen.

STIFTUNG MARIENHEIM

▫ 2013 durch den Verein Marienheim errichtet ▫ Förderung der Jugend-, Familien- und Altenhilfe, Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Förderung des Schutzes von Ehe und Familie ▫ Stiftungsvermögen 50.000 Euro

VEREIN MARIENHEIM ▫ Errichtet 1878
 ▫ Förderung der Jugend-, Familien- und
 Altenhilfe, Unterstützung hilfsbedürftiger
 Personen, Förderung des Schutzes von Ehe
 und Familie



MARKELSTIFTUNG ▫ 1920 vom Chemiker
 Dr. Karl Emil Markel errichtet ▫ Die Stif-
 tung macht sich zur Pflicht, ihre Mittel
 ausschließlich nach Begabung, Würdigkeit
 und Bedürftigkeit zu vergeben, um eine
 angemessene körperliche und geistige
 Erziehung zu ermöglichen ▫ Stiftungs-
 vermögen ca. 750.000 Euro

**ANDREA UND KLAUS-DIETER
 MAUBACH-STIFTUNG** ▫ 2009 durch die
 Eheleute Andrea Maubach-Koberg und Prof.
 Dr. Klaus-Dieter Maubach errichtet
 ▫ Förderung mildtätiger Zwecke, des Wohl-
 fahrtswesens, der Jugend- und Altenhilfe,
 des Schutzes von Ehe und Familie sowie
 Förderung von Wissenschaft und Bildung
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 350.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

MC CLOY-STIPENDIENSTIFTUNG
 ▫ 1992 durch die Daimler-Benz AG, Deut-
 sche Bank AG, Dr. Kurt A. Körber, McKinsey
 & Co., Ruhrgas AG und Volkswagen AG
 errichtet ▫ Förderung der Ausbildung von
 hervorragend ausgewiesenen deutschen
 akademischen Nachwuchskräften an der
 Harvard University ▫ Stiftungsvermögen
 ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen
 ca. 26.000 Euro

MCO FOUNDATION ▫ 2008 durch das
 Mahler Chamber Orchestra e.V. errichtet
 ▫ Förderung der Kunst und Kultur auf dem
 Gebiet der Musik, auch in Verbindung mit
 anderen Kunstformen ▫ Stiftungsvermögen
 21.500 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen
 60.000 Euro
 ☎ www.mahlerchamber.com

STIFTUNG VAN MEETEREN
 ▫ 1980 von Herrn Udo van Meeteren er-
 richtet ▫ Förderung von Wissenschaft und
 Forschung, sozialer, karitativer Zwecke, der
 öffentlichen Gesundheitspflege sowie der
 Jugend- und Altenhilfe u.a. ▫ Stiftungsver-
 mögen ca. 74 Mio. Euro ▫ Jährliches
 Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro

**MARTHA MEISE STIFTUNG AN DER
 HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR** ▫ 2001
 durch die Hochschule für Musik Saar, Saar-
 brücken, errichtet ▫ Förderung von Lehre
 und Studium an der Hochschule für Musik
 Saar ▫ Stiftungsvermögen ca. 480.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

**DR. KURT UND IRMGARD MEISTER-
 STIFTUNG** ▫ 1995 von Frau Irmgard Meister
 errichtet ▫ Förderung der medizinischen
 Wissenschaft und Forschung, vorzugsweise
 der Genforschung ▫ Stiftungsvermögen
 1,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen
 25.000 Euro

**IRMGARD UND WERNER MELLER
 STIFTUNG** ▫ 2011 durch die Eheleute
 Irmgard und Werner Meller errichtet
 ▫ Förderung von hilfsbedürftigen Menschen,
 insbesondere Kindern, sowohl im gemein-
 nützigen als auch im mildtätigen Sinne
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

MERCATOR STIFTUNG ▫ Errichtet 1996
 ▫ Förderung der Wissenschaft und Bildung,
 internationaler Verständigung, Europa,
 Integration, Klimawandel und kultureller
 Bildung ▫ Stiftungsvermögen ca. 115 Mio.
 Euro (Stand 2016) ▫ Jährliches Förder-
 volumen 63 Mio. Euro (Stand 2016)
 ☎ www.stiftung-mercator.de

STIFTUNG METALL UNTERWESER
 ▫ 2000 durch den Metall Unterweser
 Verband der Metall- und Elektroindustrie
 errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und
 Forschung, Kunst und Kultur sowie Denkmal-
 schutz und Denkmalpflege an der Jacobs
 University Bremen

MIELE-STIFTUNG ▫ 1974 von den Gesell-
 schaftern der Miele & Cie. KG errichtet
 ▫ Jugend- und Kulturförderung im Raum
 Gütersloh ▫ Stiftungsvermögen ca.
 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen
 ca. 100.000 Euro

**MINERVA-STIFTUNG GESELLSCHAFT
 FÜR DIE FORSCHUNG MBH** ▫ Errichtet
 2012 ▫ Förderung von Wissenschaft und
 Forschung

STIFTUNG MITEINANDER ▫ 2013 durch
 den „Miteinander arbeiten und leben – Ver-
 ein zur Förderung von Arbeits- und Lebens-
 stätten für Menschen mit Behinderungen
 e.V.“ sowie der „Miteinander Gemeinnützige
 Gesellschaft mbH“ errichtet ▫ Förderung für
 Menschen mit Behinderung, insbesondere
 die Schaffung und Erhaltung lebensbe-
 gleitender Wohnräume und angepasster
 Arbeitsplätze

STIFTUNG MITEINANDER LEBEN ▫ 2006
 durch Freunde und Förderer des Vereins
 „miteinander leben e.V.“ errichtet ▫ Förde-
 rung von Projekten zur Integration körper-
 und mehrfachbehinderter
 Menschen im Raum Köln ▫ Stiftungs-
 vermögen ca. 350.000 Euro
 ☎ www.stiftung-miteinander-leben.de

**PAULA MODERSOHN-BECKER-
 STIFTUNG** ▫ 1979 durch Frau Tille
 Modersohn errichtet ▫ Förderung der
 Kunst von Paula Modersohn-Becker
 ☎ www.pmb-stiftung.de

**MARGA UND KURT MÖLLGAARD-
 STIFTUNG** ▫ 1987 durch testamentarische
 Verfügung von Marga und Kurt Möllgaard
 errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft
 und Forschung sowie die Förderung der
 Erziehung und der Volks- und Berufsbildung
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 15 Mio. Euro ▫
 Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

GRAF VON MONTGELAS-STIFTUNG ▫
 2013 durch Rudolf Konrad Graf von Mont-
 gelas errichtet ▫ Pflege des materiellen und
 geistigen Erbes des Ministers Montgelas und
 dessen Vor- und Nachfahren sowie die Ver-
 breitung der Kenntnis über deren Leben und
 Werk. Der Stiftungszweck wird insbesondere
 durch Unterhalt und Verwertung der zum
 Teil unter Denkmalschutz stehenden Immo-
 bilien in Eggkofen verwirklicht.

MORI-ÔGAI-GEDENKFONDS ▫ 1993
 vom Land Berlin in deutsch-japanischer
 Zusammenarbeit gegründet ▫ Förderung
 der Forschung zur Person und Werken des
 japanischen Dichters, Übersetzers und Arz-
 tes Mori Ôgai, Erforschung/Vermittlung der
 japanischen Literatur ▫ Stiftungsvermögen
 ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolu-
 men ca. 7.000 Euro ☎ [www.iaaw.hu-berlin.
 de/de/seminar-fuer-ostasien-studien/mori-
 ogai-gedenkstaette](http://www.iaaw.hu-berlin.de/de/seminar-fuer-ostasien-studien/mori-ogai-gedenkstaette)

PHILIP MORRIS STIFTUNG ▫ Errichtet
 1988 ▫ Förderung von Wissenschaft und
 Forschung, insb. durch Unterstützung von
 Projekten im Themenfeld „Mensch und Zu-
 kunftswandel“. Förderung von Projekten, die
 Strategien zur Bewältigung der permanen-
 ten Veränderungen entwickeln und umset-
 zen. Auf Basis neuer wissenschaftlicher oder
 technischer Entwicklungen sollen sie Ver-
 mittlungsarbeit leisten, um die Gesellschaft
 auf kommenden Wandel vorzubereiten.
 ☎ www.philipmorris-stiftung.de

HUGO MOSER-STIFTUNG ▫ 1985 durch
 die Eheleute Prof. Dr. Hugo und Hildegard
 Moser errichtet ▫ Förderung von germanis-
 tischer Forschung und Lehre, Unterstützung
 von Nachwuchswissenschaftlern der
 Germanistik ▫ Stiftungsvermögen ca.
 160.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen
 ca. 3.000 Euro

PROF. DR.-ING. ERICH MÜLLER-STIFTUNG ▫ 1961 als erste Treuhandstiftung im Stifterverband errichtet ▫ Förderung befähigter technisch-akademischer Nachwuchskräfte durch Gewährung von Studienbeihilfen ▫ Stiftungsvermögen 1,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 45.000 Euro

WERNER UND GERTRUD MÜLLER-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER DIABETESFORSCHUNG ▫ 1989 durch testamentarische Verfügung von Gertrud Müller errichtet ▫ Förderung der Diabetesforschung ▫ Stiftungsvermögen 530.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

MANFRED UND URSULA MÜLLER-STIFTUNG ▫ 1990 durch die Eheleute Manfred und Ursula Müller errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, des wissenschaftlichen Nachwuchses, insbesondere auf dem Gebiet unkonventioneller Heilverfahren und von Kunst und Kultur im Großraum Ruhrgebiet ▫ Stiftungsvermögen 1,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

MÜLLER-REITZ-STIFTUNG ▫ 1968 durch die Eheleute Otto und Käthe Müller errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Bildung auf dem Gebiet des naturwissenschaftlichen Unterrichts ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

MÜNCHENER UNIVERSITÄTS-GESELLSCHAFT ▫ Errichtet 1922 ▫ Beratung und Unterstützung der Ludwig-Maximilians-Universität München, insbesondere die Förderung der wissenschaftlichen Forschungs- und Lehraufgaben der Universität und ihrer Angehörigen ▫ Jährliches Fördervolumen 750.000 Euro
 ☎ www.unigesellschaft.de

STIFTUNG MÜNCHNER HOFKANTOREI ▫ Errichtet 2010 ▫ Förderung der Kunst und Kultur. Unterstützung der Konzerte der Münchner Hofkantorei sowie damit verbundener Aktivitäten
 ☎ www.hofkantorei.de/stiftung.html

MYANMAR STIFTUNG ▫ 2000 errichtet durch Jürgen von Jordan ▫ Förderung von Projekten der Jugendhilfe und der öffentlichen Gesundheitspflege. Wirkungsbereich der Stiftung ist Myanmar.
 ☎ www.myanmar-stiftung.de

STIFTUNG DES VEREINS DER FREUNDE DER NATIONALGALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST ▫ 2005 durch den Verein der Freunde der Nationalgalerie für zeitgenössische Kunst errichtet ▫ Förderung von zeitgenössischer Kunst und Kultur, vor allem durch den Erwerb von Kunstwerken, die der Sammlung der Nationalgalerie als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt werden
 ☎ www.vfn-stiftung.org



ERLEBNISZENTRUM NATURGEWALTEN SYLT gGMBH ▫ 2009 gegründet ▫ Die Erlebniszentrum Naturgewalten Sylt gGmbH ist Trägerin und Betreiberin der Einrichtung, die sich direkt am Lister Hafen befindet. Einzige Gesellschafterin ist die Gemeinde List. Finanziert wurde das rund 11,5 Millionen Euro teure Erlebniszentrum durch das Regionalprogramm 2000 des Landes Schleswig-Holstein, Eigenmittel der Kooperationspartner, Fördermittel der Bingo!-Umweltlotterie, das Programm „Region Aktiv“, die Club-100-Mitglieder und zahlreiche „Bausteinspender“. Zu den Kooperationspartnern gehören: Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Gemeinde List auf Sylt, Landschaftszweckverband Sylt, NABU Schleswig-Holstein, Nationalparkverwaltung Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, Naturschutzgemeinschaft Sylt e.V., Schutzstation Wattenmeer, Söl'ring Forining, Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde List, Internationaler Tierschutzfonds, Michael Otto Stiftung, WWF Deutschland, Dieter Mennekes Umweltstiftung. Das Erlebniszentrum Naturgewalten Sylt ist damit ein einzigartiges Kooperationsprojekt. Geschäftsführer ist Dr. Matthias Strasser.

NATUR UND MEDIZIN E.V. FÖRDERGEMEINSCHAFT DER KARL UND VERONICA CARSTENS-STIFTUNG

▫ 1983 durch den damaligen Bundespräsidenten Karl Carstens und seine Ehefrau Dr. Veronica Carstens errichtet ▫ Förderung der Stiftungsarbeit sowie Aufklärung der Bevölkerung über Nutzen und Anwendung von Naturheilkunde und Homöopathie
 ▫ Sondereinsvermögen 14 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro
 ☎ www.naturundmedizin.de

NATURSCHUTZSTIFTUNG VAN MEETEREN

▫ 1990 durch die Stiftung van Meeteren errichtet ▫ Förderung von Natur- und Landschaftsschutz ▫ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 25.000 Euro



STIFTUNG ARCHIV, FORUM UND MUSEUM ZUR GESCHICHTE DES NATURSCHUTZES IN DEUTSCHLAND AUF SCHLOSS DRACHENBURG ▫ 1996 gründeten die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Brandenburg sowie die Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege die „Stiftung Archiv, Forum und Museum zur Geschichte des Naturschutzes in Deutschland auf Schloss Drachenburg in Königswinter“ als Stiftung des bürgerlichen Rechts. Seit 1998 trägt sie die Kurzbezeichnung „Stiftung Naturschutzgeschichte“ - Aufgabe der Stiftung Naturschutzgeschichte ist es, die Geschichte des Naturschutzes in Deutschland zu dokumentieren, wissenschaftlich zu erforschen und darzustellen.

MARIA NEUERBURG-STIFTUNG ▫ 1999 durch Frau Maria Neuerburg errichtet ▫ Förderung von Einrichtungen, die sich im mildtätigen Bereich engagieren ▫ Stiftungsvermögen ca. 320.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

STIFTUNG NEUE SYNAGOGE BERLIN - CENTRUM JUDAICUM ▫ 1988 durch den damaligen Ministerrat der DDR errichtet ▫ Sie dient der Bewahrung und Pflege jüdischer Kultur und Tradition und unterhält hierzu ein Zentrum zur Koordination, Erforschung und Publizierung wissenschaftlicher und kultureller Leistungen jüdischer Menschen in Deutschland.
 ▫ Stiftungsvermögen 8,5 Mio. Euro
 ☎ www.centrumjudaicum.de

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG JUNGER NEUROWISSENSCHAFTLER ▫ 1999 durch testamentarische Verfügung von Prof. Dr. Klaus Felgenhauer errichtet ▫ Förderung von Nachwuchswissenschaftlern auf dem Gebiet der klinischen, neurobiologisch orientierten Forschung ▫ Stiftungsvermögen 1,35 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER NIERENFORSCHUNG ▫ 2001 durch die Eheleute Prof. Dr. med. Udo Helmchen und Dr. med. Ulrike Helmchen sowie die Eheleute Prof. Dr. med. Rolf A. K. Stahl und Gabriele Stahl errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung zu Nierenkrankheiten mit dem Ziel, zur Verhütung des akuten und chronischen Nierenversagens beizutragen
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 350.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

NOWETAS-STIFTUNG ▣ 2009 durch die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, die Universität Bremen, die Jacobs University Bremen sowie das Hanse-Wissenschaftskolleg errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung



NORDAKADEMIE gAG STAATLICH ANERKANNTE FACHHOCHSCHULE MIT DUALEN STUDIENGÄNGEN

▣ 2017 Gründung der gemeinnützigen NORDAKADEMIE-Stiftung durch die NORDAKADEMIE gemeinnützige AG. Zum 1. Vorstand bestellt wurden Prof. Dr. Georg Plate und Jörg Meier. ▣ Hauptzweck ist die Förderung der Bereiche Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Kultur mit Schwerpunkt in Schleswig-Holstein und Hamburg ▣ Stiftungsvermögen 4 Mio. Euro, davon 2 Mio. Euro als festes Stiftungskapital und 2 Mio. Euro als Verbrauchervermögen
 ☞ www.nordakademie-stiftung.org

NYLAND-STIFTUNG ▣ 1955 durch Herrn Dr. Josef Winckler errichtet ▣ Förderung von Kunst und Kultur im Bereich der Literatur
 ☞ www.nyland.de

HANS-OELSCHLÄGER-STIFTUNG ▣ 2010 durch testamentarische Verfügung von Rosemarie Oelschläger errichtet ▣ Förderung von Volksbildung auf dem Gebiet der Pflege der deutschen Sprache ▣ Stiftungsvermögen 340.000 Euro

STIFTUNG OMNIBUS ▣ 2010 durch die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH errichtet ▣ Förderung von Bildung, Kunst und Kultur, Jugendhilfe, Umweltschutz, Entwicklungshilfe, öffentl. Gesundheits- und Wohlfahrtspflege, kirchliche und mildtätige Zwecke u.a. ▣ Stiftungsvermögen ca. 30.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 – 20.000 Euro

ALFRED FREIHERR VON OPPENHEIM-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTEN ▣ 1989 durch die Familie Alfred Freiherr von Oppenheim errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie Völkerverständigung ▣ Stiftungsvermögen ca. 4,6 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

SAL. OPPENHEIM-STIFTUNG ▣ 1989 durch das Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie Kunst und Kultur ▣ Stiftungsvermögen ca. 2,9 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

WALTER-OPPENHOFF-STIFTUNG ▣ 1996 durch die Initiative der Kölner Partner der Sozietät Oppenhoff & Rädler errichtet ▣ Förderung der Rechtswissenschaften, Unterstützung deutscher Nachwuchswissenschaftler/innen beim Erwerb fachlicher Zusatzqualifikationen in den USA ▣ Stiftungsvermögen ca. 230.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 8.000 Euro

DRS. GRAUTE UND GRAUTE-OPPERMANN-STIFTUNG ▣ 2000 durch die Eheleute Dr. med. Paul Graute und Dr. med. Irm Graute-Oppermann errichtet ▣ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der interdisziplinären Medizin ▣ Stiftungsvermögen ca. 1,8 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 35.000 Euro

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER ORCHESTER-AKADEMIE ▣ 2000 durch die Orchester-Akademie der Berliner Philharmoniker e.V. errichtet ▣ Förderung der Orchester-Akademie der Berliner Philharmoniker e.V. ▣ Stiftungsvermögen 650.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 30.000 Euro

DR. MARIJA ORLOVIC STIFTUNG FÜR MEDIZINISCHE FORSCHUNG ▣ 2009 durch Frau Dr. Marija Orlovic errichtet ▣ Förderung von Wissenschaft und Forschung im medizinischen Bereich ▣ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN OSNABRÜCK ▣ 2009 durch die Hochschule Osnabrück errichtet ▣ Förderung der angewandten Wissenschaften, Bildung, Erziehung durch Verbesserung von Lehre und Studienbedingungen an der Hochschule Osnabrück

DEUTSCHE OSTEOLOGIE STIFTUNG ▣ 2008 durch Prof. Dr. med. Helmut W. Minne und Dr. med. Michael Pfeifer errichtet ▣ Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie der öffentlichen Gesundheitspflege auf dem Gebiet der Osteologie ▣ Stiftungsvermögen ca. 170.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

STIFTUNG NATURSCHUTZ OSTFRIESLAND ▣ 1992 durch testamentarische Verfügung von Herta und Kurt Johannsen errichtet ▣ Förderung von wissenschaftlichen und kulturellen Aufgaben des Naturschutzes, Kauf und Unterhaltung für den Naturschutz wertvoller Flächen ▣ Stiftungsvermögen ca. 1,3 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 28.000 Euro

OSTHUSHENRICH-STIFTUNG ▣ Errichtet 2012 ▣ Förderung der Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen in Ostwestfalen
 ☞ www.osthushenrich-stiftung.de

OTT-WIEL-STIFTUNG PRO JUVENTUTE ▣ 2007 durch die Eheleute Marianne Ott, geb. Wiel, und Dr. Gerhard Ott errichtet ▣ Förderung von Bildung und Erziehung, der Jugendhilfe, der Völkerverständigung sowie mildtätiger Zwecke. Die Stiftung unterstützt besonders bedürftige und/oder förderungswürdige Kinder und Jugendliche im In- und Ausland. ▣ Stiftungsvermögen ca. 320.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 7.000 Euro

ILSE PALM-STIFTUNG ▣ 1998 durch testamentarische Verfügung von Ilse Palm errichtet ▣ Förderung der Augenheilkunde und Musikwissenschaft ▣ Stiftungsvermögen 1,3 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

PANGUANA STIFTUNG ▣ 2014 von Frau Dr. Juliane Diller errichtet ▣ Unterstützung, Organisation, Durchführung und Veröffentlichung von wissenschaftlichen Studien im Naturschutzgebiet Panguana (Peru) und dessen Umgebung; Vergrößerung durch Ankauf von umliegenden Geländen. Förderung des Naturschutzes und von Maßnahmen zum Schutz und zur Erforschung des dortigen Ökosystems
 ☞ www.panguana.de

HANS-PAPE-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHEN ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN UNGARN UND DEUTSCHLAND ▣ 1981 durch Herrn Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Hans Pape errichtet ▣ Förderung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit zwischen Ungarn und der Bundesrepublik Deutschland ▣ Stiftungsvermögen ca. 127.000 Euro ▣ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

PASSAUER UNIVERSITÄTSSTIFTUNG ▣ Errichtet 1994 ▣ Förderung der Aufgaben und Ziele der Universität Passau, insbesondere in Forschung und Lehre, Unterstützung einzelner Forschungsprojekte ▣ Stiftungsvermögen 1,6 Mio. Euro ▣ Jährliches Fördervolumen 30.000 Euro

„HOFFNUNG FÜR ALLE – PAULUS-GEMEINDE-STIFTUNG“

- Errichtet 2004
- Förderung der kirchlichen, seelsorgerlichen, missionarischen und diakonischen Arbeit der Ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde Bielefeld mit dem Ziel, christlichen Glauben in einer säkularen Gesellschaft zu wecken und zu stärken. Förderung der Kinder- und Jugendarbeit, des gottesdienstlichen Lebens, der kirchenmusikalischen Arbeit und kirchlicher Angebote für alle Altersgruppen
- Stiftungsvermögen 520.000 Euro
- 📞 www.pauluskirche-bielefeld.de

STIFTUNG PERSPEKTIVE LEBEN

- Errichtet 2014
- Förderung der Altenhilfe sowie der öffentlichen Gesundheitspflege; darüber hinaus Förderung mildtätiger Zwecke

PETRY-STIFTUNG FÜR ERZIEHUNG UND BILDUNG

- 2002 durch die Geschwister Gabriele Petry und Petra Kühlen errichtet
- Förderung der Bildung von Kindern und Jugendlichen, die von seelischer Behinderung oder Verwahrlosung bedroht oder betroffen sind
- Stiftungsvermögen ca. 420.000 Euro
- Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

THEODOR PFIZER STIFTUNG

- Errichtet 1994
- Förderung von Wissenschaft und Bildung
- Stiftungsvermögen 10,7 Mio. Euro
- Jährliches Fördervolumen 150.000 Euro

GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG NEUE

- **PHILHARMONIE WESTFALEN**
- 2007 durch den Neue Philharmonie Westfalen e.V., Sparkasse Gelsenkirchen, Sparkasse Vest-Recklinghausen, Sparkasse Unna und die Städt. Sparkasse Kamen errichtet
- Förderung des Neue Philharmonie Westfalen e.V., Stabilisierung und Bestandssicherung des Orchesters sowie kulturelle Bildung
- Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro

STIPENDIENSTIFTUNG PHYSIK UND

- **MATHEMATIK**
- 1964 von Herrn Clemens Plassmann errichtet
- Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Physik und Mathematik
- Stiftungsvermögen 860.000 Euro
- Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

MARIA PINDING-STIFTUNG

- 1990 durch testamentarische Verfügung von Prof. Dr. med. Maria Pinding durch Schwester Isa Vermehren errichtet
- Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Sozialmedizin und Medizinsoziologie, soweit sie sich mit chronischen Erkrankungen beschäftigen
- Stiftungsvermögen 130.000 Euro
- Jährliches Fördervolumen 2.000 Euro

GEORG-PLATE-STIFTUNG ▫ 2014 durch Herrn Georg Plate errichtet

▫ Förderung von Maßnahmen und Projekten in den Bereichen Bildung/Ausbildung sowie Kunst und Kultur. Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch Maßnahmen, die der Gruppe der sog. ‚benachteiligten Jugendlichen‘ bessere Chancen auf ihrem Lebensweg eröffnen. Mit der Leitlinie „die Stiftung hilft helfen“ sollen hierbei insbesondere Organisationen gefördert werden, die sich mit großem Einsatz und beispielhafter Kreativität in Bereichen engagieren, die dem Stiftungszweck zuzuordnen sind.

▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

BERNHARD UND URSULA PLETTNER-STIFTUNG

- 2001 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Bernhard und Ursula Plettner errichtet
- Förderung von Hochschulen, insbesondere in den neuen Bundesländern und in Berlin durch Verbesserung der Ausstattung ihrer Bibliotheken
- Stiftungsvermögen ca. 4,5 Mio. Euro
- Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

ALFRED UND CLÄRE POTT-STIFTUNG

- 1966 durch testamentarische Verfügung von Cläre Pott errichtet
- Förderung von Wissenschaft, Forschung, Kunst, Kultur, Denkmalschutz und -pflege, Erziehung, mildtätiger und kirchlicher Zwecke
- Stiftungsvermögen ca. 10 Mio. Euro
- Jährliches Fördervolumen 250.000 bis 500.000 Euro

DR. GEORG MICHAEL PRAETORIUS

- **STIFTUNG**
- 2012 durch Frau Dr. Shashi Praetorius errichtet
- Förderung mildtätiger Zwecke, des öffentlichen Gesundheitswesens, der Bildung, Erziehung und Entwicklungszusammenarbeit sowie der Religion
- 📞 www.gmp-foundation.de

PRANA-STIFTUNG

- 2005 durch Herrn Harry Roels errichtet
- Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, Jugendhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Entwicklungshilfe, Wissenschaft und Forschung
- Stiftungsvermögen ca. 8,2 Mio. Euro
- Jährliches Fördervolumen ca. 500.000 Euro

KURT UND KÄTHE PRESSEL-STIFTUNG

- 1995 durch die Eheleute Kurt und Käthe Pressel errichtet
- Förderung des Hospizdienstes am Alfried Krupp Krankenhaus in Essen
- Stiftungsvermögen 560.000 Euro
- Jährliches Fördervolumen 15.000 Euro

STIFTUNG PREUSSEN-MUSEUM

- **NORDRHEIN-WESTFALEN**
- Errichtet 1990
- Förderung von Kunst und Kultur
- Stiftungsvermögen 28,6 Mio. Euro
- 📞 www.preussenmuseum.de

PRINZESSIN KIRA VON PREUSSEN-STIFTUNG

- Errichtet 1952 durch Prinzessin Kira von Preussen und Prinz Louis Ferdinand von Preussen
- Einladungen an sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche zu Erholungsferien auf der Burg Hohenzollern
- 📞 www.preussen.de/de/familie/prinzessin_kira_stiftung.html

STIFTUNG PREUSSISCHE SEEHANDLUNG

- 1983 durch das Land Berlin errichtet
- Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Förderung von Kunst und Kultur
- Stiftungsvermögen ca. 11 Mio. Euro
- Jährliches Fördervolumen ca. 200.000 Euro
- 📞 www.stiftung-seehandlung.de

DR. PRITZSCHE-STIFTUNG

- 1991 durch Frau Prof. Anneliese Pritzsche errichtet
- Förderung der medizinisch-meteorologischen Wissenschaft und Forschung
- Stiftungsvermögen 200.000 Euro
- Jährliches Fördervolumen 4.000 Euro

STIFTUNG PRO DONARE

- Errichtung 2012
- Förderung von Bildung und Erziehung, Jugendhilfe, Wohlfahrtswesen, Natur- und Umweltschutz sowie kirchliche und mildtätige Zwecke

ERNST PROST STIFTUNG

- 2010 durch Herrn Ernst Prost errichtet
- Förderung von sozial-karitativen Zwecken, des Gesundheitswesens, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Bildung u.a.
- Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro
- Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

ERNST PROST FOUNDATION FOR AFRICA

- 2015 durch Herrn Ernst Prost errichtet
- Förderung der Bildung und Erziehung, der Entwicklungszusammenarbeit, der Völkerverständigung sowie mildtätiger Zwecke i. S. d. § 53 AO in den Ländern Afrikas
- Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro
- Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

PSD BANK-STIFTUNG „L(I)EBENSWERT“

- 2012 durch die PSD Bank RheinNeckarSaar eG errichtet
- Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, der Jugend- und Altenhilfe sowie des Wohlfahrtswesens
- Stiftungsvermögen ca. 680.000 Euro
- Jährliches Fördervolumen ca. 250.000 Euro

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER

- **PSYCHOANALYSE**
- 1996 durch Frau Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser errichtet
- Förderung von wissenschaftlichen Zwecken, vor allem der Förderung von Forschung und der Aus- und Weiterbildung in der Psychoanalyse

STIFTUNG DER DEUTSCHEN PSYCHOANALYTISCHEN GESELLSCHAFT

▫ 2005 durch die Deutsche Psychoanalytische Gesellschaft errichtet ▫ Förderung der Erziehung, der Volks- und Berufsbildung, der Studentenhilfe sowie von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 100.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 80.000 Euro
 ☎ www.dpg-psa.de/Stiftung_der_DPG.html

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER UNIVERSITÄREN PSYCHOANALYSE

▫ 2009 durch Frau Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser errichtet ▫ Förderung von Forschung und der Aus- und Weiterbildung in der Psychoanalyse, insbesondere an der International Psychoanalytic University, Berlin

PWC-STIFTUNG ▫ 2002 durch die Führungskräfte der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC Deutsche Revision AG errichtet ▫ Förderung von Bildung, Erziehung, Kunst und Kultur, Völkerverständigung, Jugendhilfe, Vermittlung kultureller Bildung an Kinder und Jugendliche ▫ Stiftungsvermögen 8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1 Mio. Euro ☎ www.pwc-stiftung.de

STIFTUNG „QUALITÄT IN STUDIUM UND LEHRE“ AN DER FACHHOCHSCHULE MÜNSTER

▫ 2007 durch die Fachhochschule Münster errichtet ▫ Förderung der Bildung durch Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen ▫ Stiftungsvermögen 2,8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro

STIFTUNG FÜR QUANTENLOGISCHE MEDIZIN

▫ Errichtet 2008 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin, der Erziehung, Bildung und des öffentlichen Gesundheitswesens

QUISTORP-STIFTUNG

▫ 1990 durch Alexandra Gräfin Lamsdorff, geb. von Quistorp, errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insb. an der Universität Rostock ▫ Stiftungsvermögen ca. 158.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 16.000 Euro

RAHN-QUADE-STIFTUNG

▫ 2008 durch die Eheleute Gunter Rahn und Christel Rahn, geb. Quade, errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro

RANDSTAD STIFTUNG ▫ 2005 durch die Randstad Deutschland GmbH & Co. KG errichtet ▫ Förderung von Bildung, Erziehung, Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen 800.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 250.000 Euro
 ☎ www.randstad-stiftung.de

RASSFELD-STIFTUNG ▫ 2011 durch Frau Ursula Riegel errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung, öffentliches Gesundheitswesen, öffentliche Gesundheitspflege, mildtätige Zwecke

ROBERT-UND-RENAE-RATH-STIFTUNG

▫ Errichtet 1994 ▫ Förderung sozialer Zwecke. Der Stiftungszweck wird insbesondere durch die Unterstützung des Naemi-Wilke-Stiftes und des Asociación de Ayuda Social de la Comunidad Alemana verwirklicht.

ALEXANDER RAVE-STIFTUNG IM INSTITUT FÜR AUSLANDSBEZIEHUNGEN

▫ 2003 durch testamentarische Verfügung von Herrn Alexander Rave errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Aus- und Fortbildung, des Heimatgedankens ▫ Stiftungsvermögen 2,9 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 45.000 Euro ☎ www.ifa.de/kunst/kunstfoerderung/rave-stipendien.html

MAX UWE REDLER STIFTUNG

▫ 2007 durch testamentarische Verfügung von Herrn Max Uwe Redler errichtet ▫ Förderung von Geisteswissenschaften auf dem Gebiet der Philosophie und Sozialethik ▫ Stiftungsvermögen 2,9 Mio. Euro
 ☎ www.redler-stiftung.de

STIFTUNG DOKUMENTATIONS-AUSSTELLUNG VERHÜLLTER REICHSTAG

▫ 2012 durch Herrn Roland Specker errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur, der internationalen Gesinnung und der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und der Völkerverständigung ☎ www.stiftung-dokumentations-verhuellter-reichstag.de

DR. REISSNER-STIFTUNG ▫ 1987 durch Frau Carola Reissner errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Unterstützung der internationalen Wissenschaftsbeziehungen von Institutionen im Ruhrgebiet ▫ Stiftungsvermögen 390.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 13.000 Euro

BERND-RENDEL-STIFTUNG ▫ 1993 durch Herrn Prof. Dr. Klaus Rother errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Geologie und angrenzender Fachgebiete ▫ Stiftungsvermögen ca. 400.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

STIFTUNG REPORTER OHNE GRENZEN, INITIATIVE DER HELGA MÄRTHESHEIMER

▫ Errichtet 2008 ▫ Förderung der Verteidigung der Menschenrechte, insbesondere der Pressefreiheit ▫ Stiftungsvermögen ca. 480.000 Euro

JÜRGEN UND FATME REUNING-STIFTUNG

▫ 2015 von Jürgen und Fatme Reuning errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, der Jugendhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, des Wohlfahrtswesens sowie des Tierschutzes ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

HELGA UND EDZARD REUTER-STIFTUNG

▫ 1995 durch die Eheleute Helga und Edzard Reuter errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, internationaler Gesinnung und Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, Stiftungspreise für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Integrationsförderung ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

WISSENSCHAFTSSTIFTUNG ERNST

REUTER ▫ 1980 durch das Land Berlin und das Wissenschaftskolleg zu Berlin e.V. errichtet ▫ Förderung des Wissenschaftskollegs zu Berlin e.V. ▫ Stiftungsvermögen 2,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 28.000 Euro
 ☎ www.wiko-berlin.de

REUTER'SCHE STIFTUNG

▫ 1999 durch die Eheleute Emilie und Kurt G. Reuter errichtet ▫ Förderung der Bildung von hochbegabten jungen Schüler(inne)n auf naturwissenschaftlichem oder technisch-wissenschaftlichem Gebiet

STIFTUNG DER LBBW RHEINLAND-PFALZ BANK

▫ 1983 durch die Landesbank Rheinland-Pfalz errichtet ▫ Förderung von überregionalen, wissenschaftlichen, kulturellen und karitativen Projekten ▫ Stiftungsvermögen 2,57 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 60.000 Euro

BILDUNGSSTIFTUNG RHENANIA

FREIBURG ▫ 2006 von Mitgliedern des Corps Rhenania Freiburg gegründet ▫ Förderung der Bildung und Wissenschaft sowie Unterstützung besonders befähigter und bedürftiger Studenten der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro
 ☎ www.bildungsstiftung-rhenania.de

STIFTUNG ZUR ERFORSCHUNG RHEUMATISCHER ERKRANKUNGEN

▫ 1986 durch Frau Dr. Liesel Keinath errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der rheumatischen Erkrankungen ▫ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 2.000 Euro

RIAS BERLIN KOMMISSION ▫ 1992 durch das Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika errichtet ▫ Förderung der deutsch-amerikanischen Völkerverständigung im Rundfunkwesen und von Austauschprogrammen für Rundfunkfachleute ▫ Stiftungsvermögen 10,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 315.000 Euro
 ☎ www.riasberlinkommission.de

RICHTER-GRAU-STIFTUNG ▫ 2011 durch Frau Ursula Richter errichtet ▫ Unterstützung älterer Menschen und von Personen, die sich um die Pflege älterer Menschen zuhause, in Krankenhäusern, Altenheimen etc. kümmern ▫ Stiftungsvermögen ca. 660.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

DR. ERICH RITTER-STIFTUNG ▫ 1971 durch testamentarische Verfügung von Dr. Erich Helmut Gottfried Ritter errichtet ▫ Förderung der Forschung auf dem physikalischen Gebiet ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

OTTO-RITTER-STIFTUNG ▫ 1992 durch die Eheleute Irmgard und Otto Ritter errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung, Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten in Naturwissenschaft und Technik ▫ Stiftungsvermögen ca. 260.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

SHAUL B. UND HILDE ROBINSOHN STIFTUNG ▫ 1997 durch testamentarische Verfügung von Hildegard Robinsohn errichtet ▫ Förderung der INA gemeinnützige Gesellschaft für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie; Unterhaltung der School for Life, Chiang Mai, ein Internat für Waisenkinder aus schwierigsten, in jedem Fall extrem armen Verhältnissen ▫ Stiftungsvermögen ca. 687.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 14.000 Euro
 ☎ www.ina-fu.org
 ☎ www.school-for-life.org

SONJA RÖDER STIFTUNG – DEUTSCHE STIFTUNG FÜR TIERSCHUTZ ▫ 2008 durch Frau Sonja Röder errichtet ▫ Förderung des Tierschutzes

ROGAU-STIFTUNG ▫ Errichtet 1997 ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Natur- und Landschaftsschutzes, der öffentlichen Gesundheitspflege, der Jugendpflege und -fürsorge sowie der Erziehung, Fort- und Berufsbildung; Unterstützung insb. von Projekten, Ausbildung sowie Forschungsvorhaben im Bereich des ökologischen Landbaus

BERNT ROHRER STIFTUNG ▫ 2011 errichtet durch Herrn Dr. Bernt W. Rohrer ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung einschließlich der Studentenhilfe, von Kunst und Kultur sowie der Jugendhilfe

STIFTUNG DEUTSCH-RUSSISCHES ROHSTOFF-FORUM ▫ 2009 errichtet durch die VNG - Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft ▫ Förderung der Bildung sowie von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Rohstoffe

ROLLE-STIFTUNG ▫ 1997 durch Elisabeth Rolle errichtet ▫ Förderung des Umweltschutzes, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie von Zwecken der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege

WALTER UND ILSE ROSE-STIFTUNG ▫ 2001 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Walter und Ilse Rose errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Medizin (insbesondere Multiple Sklerose) sowie Seenotrettung ▫ Stiftungsvermögen ca. 15 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

STIFTUNG ROTARY CLUB BERLIN-SÜD ▫ 2003 durch den Rotary Club Berlin-Süd errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung, Kunst, Kultur, Völkerverständigung sowie Jugend- und Altenhilfe u.a. ▫ Stiftungsvermögen 330.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro
 ☎ www.rc-berlin-sued.de/stiftung

JOSEF UND MARTHA ROTTER-STIFTUNG ▫ 2000 durch Martha Rotter errichtet ▫ Förderung von Erziehung und Bildung sowie der Jugendpflege und Jugendfürsorge ▫ Stiftungsvermögen ca. 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 6.000 Euro

DR. WERNER UND HILTRUD RUDAT STIFTUNG ▫ 2014 durch testamentarische Verfügung der Eheleute Dr. Werner und Hiltrud Rudat errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Denkmalschutz, Völkerverständigung im ehemaligen Gebiet von Königsberg u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 600.000 Euro

RÜHLING-STIFTUNG ▫ 2016 errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung insbesondere auf dem Gebiet der Augenheilkunde mit dem Schwerpunkt der Netzhauterkrankungen

FRANZ-UND-EVA-RUTZEN-STIFTUNG ▫ 1993 durch Herrn Franz Rutzen errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Archäologie, Bildung und Erziehung, Geschichte sowie Kunst- und Kulturgeschichte ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

RWTÜV-STIFTUNG ▫ 2007 durch den RWTÜV e.V. errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten der Technik, Sicherheit und Umwelt ▫ Stiftungsvermögen 40,4 Prozent der Geschäftsanteile an der Aktaios Verwaltungs-GmbH, Essen ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 500.000 Euro
 ☎ www.rwtuevstiftung.de

WERNER SACK-STIFTUNG FÜR TUMORFORSCHUNG ▫ 1986 durch testamentarische Verfügung von Herrn Werner Sack errichtet ▫ Förderung der Medizinischen Forschung und Wissenschaft, insbesondere Tumorforschung im Raum Frankfurt a.M. ▫ Stiftungsvermögen 200.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

JAN SANDOW STIFTUNG

▫ 2015 durch testamentarische Verfügung von Frau Dr. Penka Popova errichtet ▫ Förderung der Jugendhilfe sowie der Erziehung und Volks- und Berufsbildung. Die Stiftung möchte eine Mal- und Lernwerkstatt für die Kindertagesstätten Nordwest in Berlin errichten und betreiben.
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,5 Mio. Euro

SAP-STIFTUNGSFONDS ▫ 1998 durch die SAP AG errichtet ▫ Förderung der Bildung, Wissenschaft und Forschung, Entwicklungshilfe, Natur- und Umweltschutz, Völkerverständigung, Mildtätigkeit, insb. im Ausland ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 1,5 Mio. Euro

AUMA OBAMA FOUNDATION – SAUTIKUU ▫ 2011 durch Frau Dr. Auma Obama errichtet ▫ Förderung mildtätiger Zwecke, der Entwicklungszusammenarbeit, Bildung und Erziehung sowie der Völkerverständigung
 ☎ www.sautikuufoundation.org

SAMMLUNG-DR.-GEORG-SCHÄFER-STIFTUNG

1997 durch Herrn Georg Schäfer, Herrn Fritz Schäfer und Frau Elisabeth Ritzmann errichtet □ Erhalt und Betreuung des der Stiftung gehörenden Bestandes an Gemälden und Graphiken aus der Sammlung Georg Schäfer □ Fördervolumen ca. 100.000 Euro
 ☎ www.museumgeorgschaefer.de

CHRISTA SCHÄFER-KIRN-STIFTUNG

2015 durch Frau Christa Schäfer-Kirn errichtet □ Förderung der Bildung und Erziehung, der Entwicklungszusammenarbeit, der Völkerverständigung sowie mildtätiger Zwecke in den Ländern Afrikas, insb. auf Madagaskar. Die Unterstützung soll vor allem dort lebenden Straßenkindern zugutekommen.

SCHAUENBURG-STIFTUNG

1986 durch Herrn Hans-Georg Schauenburg errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Bildung, insbesondere Technik-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften □ Stiftungsvermögen ca. 510.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

ROLAND UND ELFRIEDE SCHAUER-STIFTUNG

2008 durch die Eheleute Elfriede und Prof. Dr. med. Dipl.-Biochem. Roland Schauer errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Glyko-Biochemie □ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro

STIFTUNGSFONDS SCHERING AG STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFT UND DES WISSENSCHAFTLICHEN NACHWUCHSES

1971 durch die Schering AG errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, auch in Form der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses □ Stiftungsvermögen ca. 553.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

SCHERING STIFTUNG

2002 durch die Schering AG errichtet □ Förderung von Wissenschaft, Kultur, Jugend- und Altenhilfe, Gesundheitspflege, Bildung, Umwelt- und Tierschutz, Entwicklungshilfe und Völkerverständigung □ Stiftungsvermögen ca. 35 Mio. Euro ☎ www.scheringstiftung.de

SCHERPING-SCHULZE-STIFTUNG

2001 durch Anneliese Schulze errichtet □ Förderung von Kunst und Kultur, Pflege und Erhaltung von Kulturwerken sowie Denkmalpflege □ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

ROLF SCHILDMANN UND LUZIA

BALSFULLAND STIFTUNG □ 2013 durch Frau Luzia Balsfulland errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin, insbesondere der Forschung auf dem Gebiet der Onkologie □ Stiftungsvermögen ca. 500.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

HERMANN UND LILLY SCHILLING-STIFTUNG FÜR MEDIZINISCHE FORSCHUNG

1970 von Frau Aloysia Schilling errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin, vornehmlich der Krebs- und Multiple Sklerose-Forschung □ Stiftungsvermögen ca. 30 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 1,8 Mio. Euro

A.F.W. SCHIMPER-STIFTUNG FÜR ÖKOLOGISCHE FORSCHUNGEN – GESTIFTET VON H. UND E. WALTER

2011 von H. und E. Walter errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Ökologie, insb. in außereuropäischen Ländern, sowie der Globalökologie
 ☎ www.schimper-stiftung.uni-hohenheim.de

SIGRAM SCHINDLER-STIFTUNG

2006 von Herrn Prof. Dr. Ing. Sigram Schindler errichtet □ Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung

KARL SCHLECHT STIFTUNG

1998 durch Prof. h.c. Senator h.c. Dipl.-Ing. Karl Schlecht errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, kultureller Zwecke und Umweltschutz
 ☎ www.karlschlechtstiftung.de

ERNA-SCHLEPPER-STIFTUNG

2006 von Herrn Dr. Otto Schlepper errichtet □ Förderung der staatsbürgerlichen Bildung □ Stiftungsvermögen ca. 240.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 5.000 Euro

HELENE SCHLÜTER-GIESE-STIFTUNG

1994 von Frau Helene Schlüter-Giese errichtet □ Förderung von Einrichtungen und Organisationen, die an Neurodermitis und Asthma erkrankte Kinder sowie bedürftige alte Menschen unterstützen □ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

SCHMIDT-GEDÄCHTNISSTIFTUNG

1966 von den Eheleuten Adolph und Margarete Schmidt errichtet □ Förderung der Völkerverständigung, Bildung, Pflege der deutsch-finnischen Beziehungen durch die Unterstützung der Deutschen Schule Helsinki □ Stiftungsvermögen ca. 140.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 2.500 Euro

RENATE UND KARLHEINZ SCHMIDT-STIFTUNG – STIFTUNG FÜR NATURWISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGENFORSCHUNG

2007 durch die Eheleute Renate und Dr. Karlheinz Schmidt errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere naturwissenschaftliche Grundlagenforschung □ Stiftungsvermögen ca. 115.000 Euro

CHRISTINE KATHARINA SCHMITZ-STIFTUNG

2012 durch testamentarische Verfügung von Christine Katharina Schmitz errichtet □ Förderung der Erforschung von Herzkrankheiten □ Stiftungsvermögen 450.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

HEINZ UND HILDEGARD SCHMÖLE

STIFTUNG IN DÜSSELDORF □ 1992 durch Frau Hildegard Schmöle errichtet □ Förderung von Kunst und Kultur einschließlich des Denkmalschutzes in Düsseldorf, des Heimatgedankens sowie des traditionellen Brauchtums einschließlich des Karnevals in Düsseldorf, Jugend- und Altenhilfe, der Bildung sowie mildtätiger Zwecke

ERICH SCHNEIDER-STIFTUNG FÜR

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN □ 1970 durch die Eheleute Erna und Erich Schneider errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften □ Stiftungsvermögen ca. 256.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

PAUL SCHNITKER STIFTUNG

1992 durch die Westdeutschen Genossenschafts-Zentralbank eG, der Signal Krankenversicherung a.G. und der Signal Unfallversicherung a.G. errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Bildung auf den Gebieten von Handwerk und Gewerbe sowie der sozialen Marktwirtschaft □ Stiftungsvermögen ca. 280.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

ERIKA UND EKMAR SCHOENEBERG-

STIFTUNG □ 1992 durch Frau Erika Schoeneberg errichtet □ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung; Nachwuchsförderung auf juristischem, historischem und journalistischem Gebiet □ Stiftungsvermögen ca. 564.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 18.000 Euro

FAMILIE SCHÖNE STIFTUNG

2007 durch die Eheleute Rita und Dr.-Ing. Gerhard Schöne errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Bildung auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften □ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

SCHRAM-STIFTUNG ▫ 2000 durch Herrn Dr. Armin Schram errichtet ▫ Förderung der Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Neurowissenschaften ▫ Stiftungsvermögen ca. 8,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen bis zu 400.000 Euro
 ☎ www.schram-stiftung.de

**BREMER SCHULOFFENSIVE
GEMEINNÜTZIGE STIFTUNG**

▫ Errichtet 2002 ▫ Förderung und Begleitung der Arbeit an Schulen im Lande Bremen zusätzlich und außerhalb der staatlichen Bildungsaufgabe ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 – 60.000 Euro
 ☎ www.bremer-schuloffensive.de

**PROFESSOR WERNER SCHULZE-
STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER
PFLANZENBAUWISSENSCHAFTEN**

▫ 1985 durch Herrn Professor Werner Schulze errichtet ▫ Förderung junger Nachwuchswissenschaftler und des Bundesforschungsinstituts für Kulturpflanzen ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 6.000 Euro

**REINHOLD UND ELISABETH SCHULZE-
STIFTUNG**

▫ 1998 durch die Eheleute Brigitte und Dietrich Braumann errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur durch Pflege und Erhaltung von Kulturwerten sowie Denkmalpflege ▫ Stiftungsvermögen 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

ERICH SCHUMANN-STIFTUNG ▫ 2006 durch Herrn Dr. h.c. Erich Schumann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Mildtätigkeit und Kultur
 ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro

**KARINA UND ERICH SCHUMANN-
STIFTUNG**

▫ 2001 durch Herrn Dr. h.c. Erich Schumann und dem „Freundeskreis Rechtswissenschaft Verein zur Förderung der juristischen Ausbildung an der Universität Münster e.V.“ errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung in den Rechtswissenschaften, insbesondere Unterstützung der fachspezifischen Fremdsprachenausbildung an der Uni Münster ▫ Stiftungsvermögen ca. 4,75 Mio. Euro

SCHÜTT-STIFTUNG ▫ 2014 durch die Eheleute Ute Schütt und Dr. Helmut Risch errichtet ▫ Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Bereich von Mehrgenerationenprojekten, die der demografischen Entwicklung unserer Gesellschaft Rechnung tragen, insb. Förderung des Dialogs der Generationen innerhalb unserer Gesellschaft
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen max. 50.000 Euro
 ☎ www.generationen-im-einklang.de

**EDUARD V. SCHWARTZKOPPEN-
STIFTUNG** ▫ 1978 durch Herrn Dr. Eduard von Schwartzkoppen errichtet ▫ Förderung der wissenschaftlichen Forschung, insbesondere der an den Instituten für internationales Recht der Max-Planck-Gesellschaft
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 110.000 Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 2.000 Euro

**HANS ALBRECHT UND DENISE SCHWARZ-
LIEBERMANN VON WAHLENDORF'SCHE-
STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DES
STUDIUMS DER ERKENNTNISFORMEN**

▫ 2012 durch testamentarische Verfügung von den Eheleuten Denise und Prof. Dr. Hans Albrecht Schwarz-Liebermann von Wahlendorf errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Erkenntnisformen aller Wissensbereiche
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

SCHWARZ-SCHILLING-STIFTUNG

▫ 2003 durch Herrn Prof. Dr. Christian Schwarz-Schilling errichtet ▫ Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz, Hilfe für Verfolgte, Flüchtlinge und Vertriebene, der Erziehung, Bildung, Entwicklungshilfe und Wissenschaft

TIL SCHWEIGER FOUNDATION ▫ 2015 durch Til Schweiger errichtet ▫ Verbesserung der Chancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher in der Gesellschaft und ihrer Teilhabe an Bildung und sozialer Integration
 ☎ www.tilschweigerfoundation.com

SDK-STIFTUNG ▫ 2007 durch die SDK Süd-deutsche Krankenversicherung a.G. errichtet
 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Umweltschutz, Gesundheitswesen, Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung sowie mildtätige Zwecke ▫ Stiftungsvermögen ca. 50.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 70.000 Euro

**BUNDESSTIFTUNG ZUR AUFGARBEITUNG
DER SED-DIKTATUR**

▫ 1998 vom Deutschen Bundestag errichtet ▫ Förderung von Projekten sowie eigene Beiträge zur Auseinandersetzung mit Ursachen, Geschichte und Folgen der kommunistischen Diktatur in DDR und SBZ ▫ Stiftungsvermögen 77 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 2,7 Mio. Euro
 ☎ www.bundesstiftung-aufarbeitung.de

STIFTUNG FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

▫ 2004 von der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) errichtet ▫ Förderung der seelischen Gesundheit, Weiterentwicklung der Psychiatrie-Reform zur verbesserten Versorgung von psychisch kranken Menschen ▫ Stiftungsvermögen 940.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 90.000 Euro
 ☎ www.seelischegesundheitsinfo

DIETER UND EDITH SEIDEL STIFTUNG

▫ 2005 durch Frau Edith Seidel errichtet
 ▫ Förderung der Altenhilfe ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

**DOROTHEA UND GÜNTHER SELIGER-
STIFTUNG**

▫ 2005 durch die Eheleute Dr. Dorothea Hilgenberg-Seliger und Prof. Dr.-Ing. Günther Seliger errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Kunst und Kultur, der Erziehung, der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe
 ▫ Stiftungsvermögen 1,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

**STIFTUNG ZUR SICHERUNG DER QUALITÄT
DER LEHRE AM FB WIRTSCHAFT IN
DER STIFTUNG „QUALITÄT IN STUDIUM
UND LEHRE“**

▫ 2011 durch die Fachhochschule Münster errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere auf dem Gebiet der Lehre, am Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Münster
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 560.000 Euro

**DR. HELLA UND DIETER SIEKERMANN-
STIFTUNG**

▫ 2008 durch die Eheleute Dr. Hella und Dipl.-Kfm. Dieter Siekermann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Denkmalschutz, Erziehung, Bildung, des Wohlfahrtswesens sowie Völkerverständigung und Entwicklungszusammenarbeit
 ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

**SIEVERT STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFT
UND KULTUR**

▫ 2012 von Herrn Prof. Dr. Hans-Wolf Sievert errichtet ▫ Förderung von Forschung und Lehre, von Bildung, von Kunst und Kultur sowie der Völkerverständigung, insbesondere an der Universität Osnabrück und der Hochschule Osnabrück

JAMES SIMON-STIFTUNG ▫ Errichtet 2006 ▫ Förderung von Kunst und Kultur sowie Förderung der Wohlfahrtspflege

**HERTA UND WILHELM SIMSON-
STIFTUNG**

▫ 2010 durch die Eheleute Herta und Prof. Dr. Wilhelm Simson errichtet ▫ Förderung mildtätiger Zwecke, öffentlicher Gesundheitspflege, Jugend- und Altenhilfe, Wissenschaft und Forschung, Bildung, Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

SONNENSTIFTUNG ▫ Errichtet 2014 ▫ Förderung der Lebenshilfe für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche, insb. auch mit körperlichen und geistigen Behinderungen
 ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

VERA UND GEORG SPAHN-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER ERFORSCHUNG EINER ZUKUNFTSFÄHIGEN GESTALTUNG MENSCHLICHEN LEBENS

2000 durch die „Vereinigung der Freunde des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie GmbH“ errichtet □ Erforschung einer zukunftsfähigen Gestaltung menschlichen Lebens, Wissenschaft und Forschung in den Bereichen Klima, Umwelt, Energie □ Stiftungsvermögen ca. 3,6 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro

ENNO UND CHRISTA SPRINGMANN STIFTUNG

1995 durch die Eheleute Enno und Christa Springmann errichtet □ Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere durch die Verleihung von Preisen für Künstler in allen Kulturbereichen in Wuppertal □ Stiftungsvermögen ca. 900.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

STIFTUNG STAHLANWENDUNGS-FORSCHUNG

1986 aus dem Überschuss der „Preisausgleichskasse für revierferne Gebiete“ der Stahlindustrie vom Bundesminister für Wirtschaft errichtet □ Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Stahlverarbeitung und -anwendung in der Bundesrepublik Deutschland □ Stiftungsvermögen ca. 59 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 2 Mio. Euro

STEMMLER-STIFTUNG

1993 durch Frau Gertrud Stemmler errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung in Medizin und Biowissenschaften □ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

STIFTERFONDS I

1992 durch den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung und Erziehung □ Stiftungsvermögen ca. 4,2 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro

STIFTERFONDS II

2005 durch den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Bildung und Erziehung z.B. durch die Zustiftung von Dipl.-Ing Franz-Josef Bein aus Essen □ Stiftungsvermögen 800.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen 20.000 Euro

STIPENDIEN-STIFTUNG STEIN

2004 durch 41 ehemalige Schüler der Schule Schloss Stein errichtet □ Förderung der Bildung und Erziehung sowie der Jugendhilfe, vor allem durch Stipendienvergabe ☺ www.schule-schloss-stein.de/aufnahme/stipendium/stipendienstiftung

STO-STIFTUNG □ 2005 durch die Sto SE & Co. KGaA errichtet □ Förderung der Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, der Wissenschaft und Forschung, der Denkmalpflege u.a. □ Stiftungsvermögen ca. 1,6 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen 600.000 Euro

☺ www.sto-stiftung.de

HANS UND MARLIES STOCK-STIFTUNG FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG, KUNST UND KULTUR

1997 durch die Eheleute Dipl.-Ing. Hans K. und Marlies Stock errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Denkmalschutz und -pflege, Jugend- und Altenhilfe, Bildung und Erziehung u.a. □ Stiftungsvermögen 7,9 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen 100.000 Euro

SHEPARD-STONE-STIFTUNG

1987 durch den Freundeskreis aus der deutschen Wirtschaft zur Vollendung des 80. Lebensjahres von Prof. Shepard Stone errichtet □ Beschaffung von Mitteln für die Durchführung einzelner Projekte des Aspen Institutes Berlin e.V. Die Stiftung veranstaltet u.a. wissenschaftliche Gespräche und Konferenzen über die deutsch-amerikanisch-europäischen Beziehungen. □ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

DR. EBERHARD STREBEL-STIFTUNG

2012 durch die Eheleute Dr. Eberhard und Ingeborg Strebel errichtet □ Förderung der Alzheimerforschung

DR. RAINALD STROMEYER-STIFTUNG

1992 durch Frau Aleit Stromeyer errichtet □ Förderung der Krebsforschung, insbesondere auf dem Gebiet der Immuntherapie bei soliden Tumoren □ Stiftungsvermögen 50.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen 2.000 Euro

STUDIENSTIFTUNG DES DEUTSCHEN VOLKES E.V.

Errichtet 1925, Neugründung 1948 □ Förderung von Bildung und Erziehung □ Fördervolumen 2016 für Grund- und Promotionsförderung: 94 Mio. Euro ☺ www.studienstiftung.de

HOCHSCHULSTIFTUNG SÜDWESTFALEN

2009 durch die Fachhochschule Südwestfalen errichtet □ Förderung von Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe durch die Verbesserung von Lehre und Studienbedingungen □ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

TALANX-STIFTUNG □ 2009 durch die Talanx AG errichtet □ Förderung von Bildung und Erziehung, insbesondere der Studentenhilfe, sowie von Wissenschaft und Forschung durch die Vergabe von Studienstipendien □ Stiftungsvermögen ca. 150.000 Euro

STIFTUNG TANZ – TRANSITION ZENTRUM DEUTSCHLAND

Errichtet 2010 □ Förderung von Bildung und Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie mildtätiger Zwecke im Bereich des künstlerischen Tanzes □ Stiftungsvermögen 1,4 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro ☺ www.stiftung-tanz.com

TECHNOLOGIESTIFTUNG BRANDENBURG

1998 durch das Land Brandenburg errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere auf dem Gebiet der innovativen Technologien ☺ www.ts-bb.de

TERWIESCH-STIFTUNG

2007 durch Herrn Dr. Bernd Terwiesch errichtet □ Förderung von Wissenschaft, Erziehung, Bildung, Gesundheitspflege, Jugend- und Altenhilfe sowie Wohlfahrtswesen im Umkreis von Recklinghausen □ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen 18.000 Euro

FAMILIE WALTER THEISEN-STIFTUNG

1985 durch die Eheleute Walter und Liselott Theisen errichtet □ Förderung von Bemühungen um behinderte Kinder und deren Familien, denen die für die Betreuung, Behandlung und Pflege erforderlichen Mittel nicht zur Verfügung stehen, sowie Unterstützung von Senioren- und Pflegeeinrichtungen □ Stiftungsvermögen ca. 4 Mio. Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 60.000 Euro

GÜNTER-THIELE-STIFTUNG FÜR KOMMUNIKATION UND MANAGEMENT

2014 durch die Herren Dr. h.c. Günter Thiele, Prof. Dr. Bernd Schuppner, Prof. Dr. Günter Bentele und Prof. Dr. Ansgar Zerfaß errichtet □ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre auf den Gebieten Kommunikationsmanagement, PR und Strategische Kommunikation. Insb. Fortführung, Verstetigung und Ausbau der bisherigen Arbeiten am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaften, Abt. Kommunikationsmanagement und PR der Universität Leipzig □ Stiftungsvermögen 320.000 Euro

STIFTUNG TÖNISSTEINER KREIS

2005 durch den Tönissteiner Kreis e.V. errichtet □ Förderung von Bildung, insbesondere des akademischen Nachwuchses, Wissenschaft und Völkerverständigung □ Stiftungsvermögen ca. 470.000 Euro □ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro ☺ www.toenissteiner-kreis.de/stiftungtoenisstein.php

VLADIMIR TOTOVIC-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER PATHOLOGIE ▫ 2014 durch die Internationale Akademie für Pathologie Deutsche Abteilung e.V. errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Volks- und Berufsbildung einschl. Studentenhilfe, insb. wissenschaftlich fundierte Weiter- und Fortbildung in der Pathologie ▫ Stiftungsvermögen ca. 10.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

HANS TRAPPEN STIFTUNG ▫ 2001 durch Herrn Hans Trappen errichtet ▫ Förderung von Bildung und Erziehung und des Verständnisses von Jugendlichen für wirtschaftliche Zusammenhänge und für Wirtschaftsethik ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,8 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro ☎ www.trappen-stiftung.de

WERNER UND ROSEMARIE TRAXEL-STIFTUNG ▫ 2010 durch Frau Rosemarie Traxel errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Geschichte der Psychologie am Adolf-Würth-Zentrum an der Universität Würzburg ▫ Stiftungsvermögen 100.000 Euro

TREBUTH-STIFTUNG ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG IN DER PHILOSOPHIE ▫ 1989 durch die Eheleute Dr. Gerhard und Ilse Tebuth errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insb. der Philosophie ▫ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

BARBARA UND HUBERTUS TRETNER STIFTUNG ▫ 2006 durch die Eheleute Barbara und Hubertus Trettner errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der pädiatrischen Onkologie sowie des öffentlichen Gesundheitswesens ▫ Stiftungsvermögen 1,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 35.000 Euro

STIFTUNG ZENTRUM FÜR TÜRKEI-STUDIEN UND INTEGRATIONS-FORSCHUNG ▫ Errichtet 2001 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, der internationalen Gesinnung, der Toleranz und des Völkerverständigungsgedankens ☎ www.zfti.de

TÜV SÜD STIFTUNG ▫ 2009 durch den TÜV SÜD e.V. errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, von Bildung und Erziehung, des Umweltschutzes und der Unfallverhütung ▫ Stiftungsvermögen 25,1 Prozent der Anteile an der TÜV SÜD AG, München ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 500.000 Euro ☎ www.tuev-sued-stiftung.de

STIFTUNG ÜBERLEBENSRECHT ▫ 2011 durch die Töchter von Dr. Rudolf Schmidt errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Bildung und Erziehung, u.a. in den Bereichen internationales Recht, Ethik, Friedensforschung, Natur- und Umweltschutz ▫ Stiftungsvermögen 465.000 Euro

STIFTUNGSFONDS UNILEVER ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFT ▫ 1972 durch die Deutsche Unilever GmbH errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Förderung von Institutionen auf den Gebieten Ernährungsforschung, Lebensmittelchemie/-technologie u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 3,6 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro



VEREINIGUNG VON FREUNDEN DER UNIVERSITÄT STUTTGART E.V. ▫ 1923 errichtet ▫ Förderung der Universität Stuttgart bei der Erfüllung ihrer wissenschaftlichen, berufsbildenden und erzieherischen Aufgaben. Darüber hinaus Unterstützung angrenzender Projekte im akademischen und berufsfördernden Bereich, einschl. Pflege der Beziehungen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 120.000 Euro ☎ www.uni-stuttgart.de/vereinigung/

DEUTSCHE STIFTUNG FÜR UNO-FLÜCHTLINGSHILFE ▫ Errichtet 2004 ▫ Förderung, Unterstützung und nachhaltige Finanzierung der satzungsmäßigen Aufgaben des Vereins „UNO-Flüchtlingshilfe e.V.“ ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro ☎ www.uno-fluechtlingshilfe.de/stiftung

STIFTUNG UNTERNEHMENS-FINANZIERUNG UND KAPITAL-MÄRKTE FÜR DEN FINANZSTAND-ORT DEUTSCHLAND ▫ 2004 durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt, errichtet ▫ Förderung der wissenschaftlichen Forschung und Lehre zu Unternehmensfinanzierungen und Kapitalmärkten ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,3 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 40.000 Euro

VALERIAN ARSÈNE VERNY LITERATUR-STIFTUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE ▫ 2014 durch die Eheleute Sabine Adolph-Verny und Prof. Dr. Arsène Verny errichtet ▫ Förderung von literarisch begabten Kindern und Jugendlichen im europäischen Kontext der Kultur und der Literatur mit einer Fokussierung auf die gemeinsame deutsch-tschechische Geschichte und die internationale Förderung des kreativen Schreibens

STIFTUNG ZUR ERFORSCHUNG DER VASKULÄREN DEMENZ ▫ 2008 durch die Eheleute Malgorzata Zak und Zygmunt Solorz-Zak errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Medizin, des wissenschaftlichen Nachwuchses und der öffentlichen Gesundheitspflege ▫ Stiftungsvermögen 100 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 5 Mio. Euro

DR. WULF VATER-GEDÄCHTNIS-STIFTUNG ▫ 2009 durch testamentarische Verfügung von Dr. med. Wulf Vater errichtet ▫ Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Durchblutung von Organen ▫ Stiftungsvermögen 1,2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

STIFTUNG „VICTORIANER HELFEN“ ▫ 2008 durch „Victorianer helfen e.V.“ errichtet ▫ Förderung mildtätiger Zwecke und humanitärer Aufgaben, insbesondere die Förderung der Jugendpflege und Jugendfürsorge ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 4.000 Euro

ERNST-HELLMUT-VITS-STIFTUNG ▫ 1993 durch die Geschwister Dr. Hans-Joachim Vits, Dr. Gisela Vits und Eleonore Vits-Kinader errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung insbesondere in den neuen Bundesländern ▫ Stiftungsvermögen ca. 750.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

VNG – VERBUNDNETZ GAS AKTIENGESELLSCHAFT-STIFTUNG (VNG-STIFTUNG) ▫ 2009 durch die VNG – Verbundnetz Gas AG errichtet ▫ Förderung gemeinnütziger Projekte in den Bereichen Kunst und Kultur, Sport, Wissenschaft, Bildung, Soziales, internationale Gesinnung u.a. ▫ Stiftungsvermögen 15 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

VODAFONE-STIFTUNG FÜR FORSCHUNG ▫ 1996 durch die Mannesmann Mobilfunk GmbH errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung einschließlich der Studentenhilfe auf dem Gebiet der Kommunikationstechnologie ▫ Stiftungsvermögen 76.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro ☎ www.vodafone-stiftung-fuer-forschung.de

FRIEDRICH UND ISABEL VOGEL-STIFTUNG ■ 1984 durch testamentarische Verfügung von Isabel und Dr. Friedrich Vogel errichtet ■ Förderung der Aus- und Fortbildung von Wirtschaftsjournalisten und die Förderung von Wirtschaftskenntnissen im Journalismus ■ Stiftungsvermögen ca. 700.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro
 ☎ www.vogelstiftung.de

HEINRICH UND ALMA VOGELSANG STIFTUNG ■ 1997 durch testamentarische Verfügung von Alma Vogelsang errichtet ■ Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten, Projekten und Einrichtungen an Universitäten

URSULA UND PROF. DR.-ING. DIETER H. VOGEL-STIFTUNG ■ 2006 durch die Eheleute Ursula und Prof. Dr.-Ing. Dieter H. Vogel errichtet ■ Förderung von Kunst und Kultur, Bildung und Erziehung, Wissenschaft und Forschung sowie Mildtätigkeit im In- und Ausland ■ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 35.000 Euro

VOIGT-STIFTUNG ■ 2014 durch Herrn Dr. Leopold Voigt errichtet ■ Förderung von Forschung und Wissenschaft auf dem Gebiet der Humanmedizin, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege sowie der Kinder- und Jugendhilfe

VOLKSBANK RHEIN-RUHR STIFTUNG ■ 1997 von der Vereinsbank Duisburg errichtet ■ Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, Sport, Umwelt-, Landschafts-, Natur- und Denkmalschutz u.a. ■ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 60.000 Euro

STIFTUNG ZUR BESSEREN VERSORGUNG ONKOLOGISCHER PATIENTEN (VOP) ■ Errichtet 2007 ■ Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, der Wissenschaft und Forschung im Bereich Medizin, Unterstützung hilfsbedürftiger Personen ■ Stiftungsvermögen ca. 10.000 Euro

KARL-VOSSLÖH-STIFTUNG ■ 1995 durch Anni und Reinhild Vossloh errichtet ■ Förderung wissenschaftlicher und mildtätiger Zwecke ■ Stiftungsvermögen 19 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 360.000 Euro
 ☎ www.vossloh-stiftung.de

HERMANN WACKER-FONDS STIFTUNG ZUR ERFORSCHUNG DER NETZHAUTAB-LÖSUNG ■ 1967 durch Herrn Senator h.c. Hermann Wacker errichtet ■ Förderung der medizinischen Forschung auf dem Gebiet der Netzhauterkrankungen ■ Stiftungsvermögen ca. 907.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

CHRISTIAN WACKER-STIFTUNG FÜR AUGENHEILKUNDE ■ 2008 durch Herrn Dipl.-Ing. Ralph Wacker errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Augenheilkunde ■ Stiftungsvermögen 320.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

ILSE-WAGNER-STIFTUNG ■ 2013 durch Frau Ilse Wagner errichtet ■ Förderung der Krebsforschung sowie die Unterstützung von Kindern in Not ■ Stiftungsvermögen 400.000 Euro

WALBUSCH-WISSENSCHAFTSSTIFTUNG ■ 2013 durch Fa. Walbusch Walter Busch GmbH & Co. KG errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung insb. in der Betriebswirtschaftslehre, Förderung von Erziehung und Berufsbildung inkl. der Studentenhilfe ■ Stiftungsvermögen ca. 1,7 Mio. Euro
 ☎ www.walbusch.de/unternehmen/engagement/walbusch-stiftungs-lehrstuhl



PROF. DR. FRANZ WALDECK-STIFTUNG ■ 2016 durch Elke Waldeck errichtet ■ Verbesserung der Chancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher in der Gesellschaft und ihrer Teilhabe an Bildung und sozialer Integration. Förderung des Denkmalschutzes ■ Jährliches Fördervolumen ca. 400.000 Euro

SONJA WASOWICZ STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER MEDIZINISCHEN FÖRDERUNG ■ 2001 durch Frau Sonja Wasowicz errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere Früherkennung und Verhütung von Krebserkrankungen ■ Stiftungsvermögen 1,5 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

FAMILIE WEHRMANN STIFTUNG ■ 2003 durch Herrn Dr. Wolfgang Wehrmann errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung, ausschließlich durch Förderung von Forschungsvorhaben an der Medizinischen Hochschule Hannover

FRAUKE WEISKAM + CHRISTEL RURANSKI-STIFTUNG ■ 1988 durch Dr. Jürgen Weiskam, Dr. Hanns Schleussner, der Biotest AG und Günter Möller errichtet. 1995 erfolgte eine Zustiftung durch Henryk Ruranski ■ Förderung der Krebsforschung, Verbesserung der Versorgung und Pflege von Krebspatienten, insbesondere an der Medizinischen Klinik I der Universität Köln ■ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 25.000 Euro

DR. ERNST WEISSE-STIFTUNG ■ 2005 durch Frau Dr. Dorette Weiße errichtet ■ Förderung von Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Natur- und Ingenieurwissenschaften ■ Stiftungsvermögen ca. 200.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 3.000 Euro

A. WEITBRECHT-STIFTUNG ■ 2005 durch Herrn Andreas Weitbrecht errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin

STIFTUNG WEITERBILDUNG ■ 1990 durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna errichtet ■ Förderung der beruflichen Weiterbildung im Kreis Unna ■ Stiftungsvermögen ca. 1,5 Mio. Euro
 ☎ www.stiftung-weiterbildung.de

WELT DER WUNDER STIFTUNG ■ Errichtet 2009 ■ Förderung der Wissenschaft, Bildung, des Umweltschutzes sowie der Jugendhilfe, Förderung mildtätiger Zwecke

KÄTHE UND WILHELM WENGLER-STIFTUNG ■ 1996 durch testamentarische Verfügung von Prof. Wilhelm Wengler errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung durch die Erhaltung, Fortführung und Erweiterung der von Prof. Wengler aufgebauten Fachbibliothek für internationales Privat- und Völkerrecht ■ Stiftungsvermögen ca. 840.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 15.000 Euro

PROFESSOR WERDELMANN-STIFTUNG ■ 1990 durch Prof. Dr. Dr. h.c. Bruno Werdelmann errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Chemie ■ Stiftungsvermögen ca. 7,3 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 180.000 Euro



STIFTUNG WESTFÄLISCHE WILHELMS-UNIVERSITÄT MÜNSTER ■ 2009 als rechtsfähige Stiftung von der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster errichtet ■ Gefördert werden an der Universität Münster zukunftsweisende Forschungsprojekte, herausragende Nachwuchskräfte und Aktivitäten, die dem Wissenstransfer zwischen Universität und Gesellschaft dienen.
 ■ Stiftungsvermögen ca. 1,1 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

DR. PHIL. FRITZ WIEDEMANN-STIFTUNG

▫ 1989 durch Herrn Heinz Wiedemann errichtet ▫ Förderung von Geschichtswissenschaften, insbesondere Vorhaben zur Aufklärung und zur Französischen Revolution ▫ Stiftungsvermögen 810.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 20.000 Euro

GESELLSCHAFT DER FREUNDE DES DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS – THEODOR WIEGAND GESELLSCHAFT E.V.

▫ 1956 durch die Gesellschaft „Freunde des Archäologischen Instituts“ errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Archäologie, insbesondere für Aufgaben des Deutschen Archäologischen Instituts u.a. ▫ Stiftungsvermögen ca. 640.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 64.000 Euro
 ☎ www.dainst.org

FRIEDRICH UND HANNE WIEMER-STIFTUNG

▫ 2016 durch Hanne Wiemer errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Heilung und Behandlung von Depressionen bei Menschen. Der Stiftungszweck wird insbesondere erfüllt durch die Unterstützung, Organisation und/oder Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Forschungsvorhaben, die Gewährung von Forschungsstipendien sowie die Vergabe von Forschungsaufträgen.

MÜNCHNER WIESN-STIFTUNG ▫ Errichtet 1999 von den Wiesnwirten und den Münchner Brauereien ▫ Unterstützung sozial bedürftiger Personen und sozialer Einrichtungen im Raum München

WERHAHN STIFTUNG ▫ 2010 auf Initiative der Gesellschafter durch die Wilh. Werhahn KG errichtet ▫ Förderung zur Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen für eine eigenverantwortliche Lebensführung und gesellschaftliche Integration ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 300.000 Euro

WILHELM-STIFTUNG FÜR REHABILITATIONSFORSCHUNG

▫ 1986 durch testamentarische Verfügung von Anny Wilhelm errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der medizinischen und sozialen Rehabilitation
 ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro

CAROLO-WILHELMINA-STIFTUNG

▫ 2012 durch die Technische Universität Braunschweig errichtet ▫ Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe ▫ Stiftungsvermögen ca. 8,1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 170.000 Euro
 ☎ www.tu-braunschweig.de/wirueberuns/partner/fundraising/carolo-wilhelmina-stiftung

DR. WILHELMY-STIFTUNG ▫ 2007 durch Herrn Dr.-Ing. Lothar Wilhelmy errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie Kunst und Kultur, Denkmalschutz und -pflege ▫ Stiftungsvermögen ca. 6 Mio. Euro

HANS UND SIMONE WILLERS-STIFTUNG FÜR NATURSCHUTZ

▫ 2004 durch die Eheleute Simone und Prof. Dr. Hans Georg Willers errichtet ▫ Förderung des Natur-/Tierschutzes, Maßnahmen zur Sicherung des Naturhaushaltes, des Tier- und Pflanzenschutzes, insbesondere im Naturpark Wildeshäuser Geest ▫ Stiftungsvermögen ca. 300.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

WILLMS NEUHAUS STIFTUNG ZUFALL UND GESTALTUNG

▫ 2013 durch Frau Dr. Agnes Neuhaus-Theil errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung, Erziehung und Bildung sowie des öffentlichen Gesundheits- und Wohlfahrtswesens ▫ Stiftungsvermögen 1 Mio. Euro
 ☎ www.willms-neuhaus-stiftung.de

DOROTHEE WILMS-STIFTUNG ▫ 2001 durch Frau Dr. Dorothee Wilms errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung, insbesondere Geistes- und Kulturwissenschaften sowie Kunst und Kultur ▫ Stiftungsvermögen ca. 560.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 45.000 Euro

LIESELOTTE UND DR. KARL OTTO WINKLER-STIFTUNG FÜR ARBEITSMEDIZIN

▫ 1993 durch Lieselotte und den Arbeitsmediziner Dr. Karl Otto Winkler errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Arbeitsmedizin ▫ Stiftungsvermögen ca. 1,4 Mio. Euro
 ▫ Jährliches Fördervolumen 40.000 Euro

STIFTUNG WINTERLING MARKTLEUTHEN

▫ 1984 durch Fritz, Marie und Ingeborg Winterling errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung ▫ Stiftungsvermögen ca. 314.000 Euro

STIFTUNG WIRTSCHAFT VERSTEHEN

▫ 2000 durch die Eheleute Tina und Reinhard M. Beltz errichtet ▫ Lehre und Anwendung der Sozialen Marktwirtschaft, insbesondere Förderung des Verständnisses für marktwirtschaftliche Zusammenhänge bei jungen Menschen ▫ Stiftungsvermögen 477.000 Euro ▫ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro
 ☎ www.stiftung-wirtschaft-verstehen.de

FÖRDERFONDS WISSENSCHAFT IN BERLIN

▫ Errichtet 2014 ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Berlin
 ☎ www.foerderfonds-berlin.de

STIFTUNG WISSENSCHAFT IN HAMBURG

▫ 2006 durch die Familie Bauer-Hollmann errichtet ▫ Förderung von Wissenschaft und Forschung in Hamburg ▫ Stiftungsvermögen ca. 1 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

DR. MARIANNE WITTE-STIFTUNG

▫ 1995 durch Frau Dr. Marianne Witte errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere durch die Bereitstellung von Mitteln zur Erhaltung oder Wiederherstellung von künstlerisch oder kulturell bedeutsamen Denkmälern oder Kunstgegenständen in den neuen Bundesländern ▫ Stiftungsvermögen ca. 2 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 50.000 Euro

STIFTUNG STADT WITTLICH

▫ 1990 durch den Stadtrat der Kreisstadt Wittlich errichtet ▫ Förderung von Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung, Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Förderung des Sports ▫ Stiftungsvermögen 12,7 Mio. Euro ▫ Jährliches Fördervolumen ca. 100.000 Euro
 ☎ www.wittlich.de/buerger-und-verwaltung/staetische-einrichtungen/stiftung-stadt-wittlich.html

VERLAGSHAUS WOHLFARTH-STIFTUNG

▫ 1991 durch die Gert Wohlfarth GmbH errichtet ▫ Förderung von Erziehung, Volks- und Berufsbildung, insbesondere der beruflichen Aus- und Weiterbildung innerhalb des Baustoffhandels, die Förderung von Kunst und Kultur, des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie der Unfallverhütung und des Sports sowie kirchliche Zwecke.
 ▫ Stiftungsvermögen ca. 137.000 Euro

WÖHRL FOR KIDS STIFTUNG

▫ Errichtet 2010 ▫ Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich Studentenhilfe sowie der Jugendhilfe, der Kunst und Kultur und des Sports

DR. MED. HELENE-CHARLOTTE WOLF-STIFTUNG ■ 2010 durch die testamentarische Verfügung von Dr. med. Helene-Charlotte Wolf errichtet ■ Förderung der Hirnforschung mit Schwerpunkt Sprachentwicklung ■ Stiftungsvermögen ca. 580.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

WOMEN FOR WOMEN TRUST ■ Errichtet 2009 ■ Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, der Bildung, internationalen Gesinnung und Völkerverständigung, der Gleichberechtigung von Frauen und Männern ☎ www.womenforwomen-ipas.org

WILHELM WOORT-STIFTUNG FÜR ALTERNSFORSCHUNG ■ 1971 durch Herrn Wilhelm Woort errichtet ■ Förderung der Wissenschaft und Forschung, insbesondere der Alternsforschung ■ Stiftungsvermögen ca. 320.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

WORLD CONSTRUCTION CLIENT COUNCIL STIFTUNGS GGMBH ■ 2014 durch Herrn Friedrich Prem errichtet ■ Förderung der Volks- und Berufsbildung im Bereich Bauwesen, insb. durch die Durchführung von Kongressen sowie Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen ■ Stammkapital 25.000 Euro ☎ www.wccc.eu

STUDIENSTIFTUNG DER BERGISCHEN UNIVERSITÄT WUPPERTAL ■ 2009 durch die Bergische Universität Wuppertal errichtet ■ Förderung von Bildung und Erziehung durch die Verbesserung der Lehre und der Studienbedingungen an der Bergischen Universität Wuppertal ■ Stiftungsvermögen ca. 2,5 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 30.000 Euro

FAMILIE GERHARD WUTH-STIFTUNG ■ 1994 durch die Eheleute Karola und Gerhard Wuth errichtet ■ Förderung der Forschung auf dem Gebiet des Gesundheitswesens

WUTH-KLEINHOLZ-STIFTUNG ■ 2008 durch Frau Ursula Elisabeth Wuth errichtet ■ Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, der Altenhilfe sowie mildtätiger Zwecke

YOUTH FOR UNDERSTANDING STIFTUNG ■ 1990 vom Deutschen Youth for Understanding Komitee e.V. und Youth for Understanding International Exchange Inc. errichtet ■ Förderung der Völkerverständigung zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und Deutschland ■ Stiftungsvermögen ca. 920.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 12.000 Euro ☎ www.yfu.de

ILLA UND WERNER ZARNEKOW STIFTUNG ■ 1994 durch die Eheleute Illa und Werner Zarnekow errichtet ■ Förderung der Medizin, insbesondere Rehabilitationsforschung ■ Stiftungsvermögen 250.000 Euro ■ Jährliches Fördervolumen 10.000 Euro

ZEMPELIN-STIFTUNG ■ 1993 durch die Eheleute Liselotte und Dr. Hans Günter Zempelin errichtet ■ Förderung von Wissenschaft und Bildung durch die Vergabe von Stipendien ■ Stiftungsvermögen 2,7 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen 50.000 Euro

WILLI ZIMMERMANN-STIFTUNG

■ 2016 errichtet ■ Förderung der Erziehung und Bildung, der Jugendhilfe sowie mildtätiger Zwecke an einem oder mehreren katholischen Waisenhäusern in Köln und Leverkusen, außerdem die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der Herzkrankheiten ■ Stiftungsvermögen ca. 1,3 Mio. Euro ■ Jährliches Fördervolumen ca. 10.000 Euro

ZIMMERMANN-STIFTUNG FÜR DEN TIERSCHUTZ ■ 1991 durch den Kreis Unna in Erfüllung einer testamentarischen Verfügung errichtet ■ Förderung des Tierschutzes im Kreis Unna ☎ www.kreis-unna.de

ZNS – HANNELORE KOHL STIFTUNG FÜR VERLETZTE MIT SCHÄDEN DES ZENTRALEN NERVENSYSTEMS ■ 2005 vom Verein KURATORIUM ZNS für Unfallverletzte mit Schäden des Zentralen Nervensystems e.V. und durch Übertragung der nicht rechtsfähigen Hannelore-Kohl-Stiftung für Unfallopfer zur Rehabilitation Hirnverletzter errichtet ■ Förderung von Maßnahmen der Unfallverhütung, Rehabilitation verletzter Menschen mit Schäden des Zentralen Nervensystems und entsprechender Forschung ■ Stiftungsvermögen ca. 18 Mio. Euro ☎ www.hannelore-kohl-stiftung.de

STIFTUNG ZUKUNFT – FAMILIE SIMON ■ 2015 durch die Bitburger Holding GmbH errichtet ■ Förderung von Erziehung und Bildung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie die Verbesserung der Lebensumstände für zukünftige Generationen in Form des Umwelt- und Naturschutzes



STIFTUNG ZUKUNFT NRW

■ 1995 anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Westdeutschen Landesbank Girozentrale errichtet ■ Die Stiftung möchte mit ihren vorwiegend eigeninitiierten Fördermaßnahmen in den Bereichen Wissenschaft, Umwelt und Wirtschaft, Bildung, Arbeit und Soziales sowie Kultur die positive Zukunftsentwicklung des Landes NRW begleitend unterstützen. ■ Stiftungsvermögen ca. 15,3 Mio. Euro ☎ www.stiftung-zukunft-nrw.de

UNTERNEHMEN ALS STIFTER

Viele Unternehmen, die ihr gesellschaftliches Engagement auf eine nachhaltige Basis stellen möchten, entscheiden sich für die Errichtung einer Stiftung. Eine große Zahl renommierter Unternehmensstiftungen vertraut der Expertise des Deutschen Stiftungszentrums.



4C FOOTSTEPS STIFTUNG



Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung



Stiftung für Hautphysiologie



Stiftung Zukunft – Familie Simon



BNP Paribas Stiftung Deutschland



Bosch-Forschungsstiftung



Deutsche BP Stiftung



Stiftungsfonds Commerzbank gegründet 1972 von der Dresdner Bank AG



Cornelsen Stiftung Lehren und Lernen



Daimler und Benz Stiftung Daimler-Fonds



DEA Musikstiftung Norwegen



Deloitte-Stiftung



Stiftungsfonds Deutsche Bank



DZ BANK Stiftung DZ BANK Kulturstiftung



E.ON Stipendienfonds

HEIDELBERGCEMENT

Stiftung
Heidelberger Zement

Dr. Arnold Hueck-Stiftung

HypoVereinsbank
Member of UniCreditHypoVereinsbank-
UniCredit Group-
Stiftungsfonds in memoriam
Giovanna Crivelli zur
Förderung bankwissenschaft-
licher Nachwuchskräfte

ICA-Stiftung

Stiftung Internet
und Gesellschaft

KFW

KfW Stiftung

KIND
DAS GANZE LEBEN HÖREN

KIND Hörstiftung

koelnmesse

Koelnmesse Stiftung

LBBW
Rheinland-Pfalz BankStiftung der LBBW
Rheinland-Pfalz Bank

Miele

Miele-Stiftung

PHILIP MORRIS
GMBH

Philip Morris Stiftung



PwC-Stiftung

PSD Bank-Stiftung
„L(i)ebensWert“Forum Bergbau und
Wasser

randstad

randstad stiftung



RWTÜV-Stiftung



SAP-Stiftungsfonds



SDK-Stiftung



Sto-Stiftung



Talanx-Stiftung

Deutschland im Plus –
Die Stiftung für private
Überschuldungsprävention

TÜV SÜD Stiftung

Stiftungsfonds UNILEVER
zur Förderung der Wissen-
schaftVNG – Verbundnetz Gas
Aktiengesellschaft-Stiftung
(VNG-Stiftung)Vodafone-Stiftung für
ForschungVolksbank Rhein-Ruhr
StiftungWalbusch-
WissenschaftsstiftungWelt der Wunder
Stiftung

Werhahn Stiftung

Verlagshaus
Wohlfarth-Stiftung
für Berufsbildung

Ernst-Abbe-Fonds



Dr. Juliane Diller,
Panguana Stiftung
(s. S. 57)

„Stiften bedeutet für mich, dass ich mich gezielt für das Thema, das mir am meisten am Herzen liegt – den für uns alle so wichtigen Schutz des Regenwaldes und seine Erforschung – engagieren kann.“

DAS DSZ – STARK FÜR STIFTERINNEN UND STIFTER

Beratung und Management aus einer Hand

Seit mehr als 60 Jahren steht das Deutsche Stiftungszentrum (DSZ) Stifterinnen und Stiftern mit seiner Expertise zur Seite. Das DSZ gilt als gute Adresse für all jene, die mit einer Stiftung etwas bewegen möchten und deshalb die Formalitäten und Verwaltung in die Hände eines vertrauenswürdigen Partners geben wollen.

Das Deutsche Stiftungszentrum ist das Dienstleistungszentrum des Stifterverbandes für Stiftungen. Während der Stifterverband als Gemeinschaftsinitiative von Unternehmen und Stiftungen in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Innovation berät, vernetzt und fördert, ist es das Ziel des DSZ, die Leistungsfähigkeit von Stiftungen zu fördern und Stiftern zu ermöglichen, sich auf die Erfüllung der Stiftungszwecke zu konzentrieren. Das DSZ unterstützt Stiftungen individuell, bedarfsorientiert und kompetent, etwa durch ein effektives Stiftungsmanagement, durch eine professionelle Beratung, durch ein unabhängiges Vermögensmanagement, durch die Entwicklung maßgeschneiderter Stiftungskonzepte oder Empfehlungen bei der Programmarbeit. Ferner setzen sich die Experten des DSZ dafür ein, die Wahrnehmung des Stiftungseingagements in der Öffentlichkeit zu stärken und die rechtlichen sowie steuerlichen Rahmenbedingungen für Stiftungen zu verbessern.

STIFTUNGSBETREUUNG

Wie keine andere Organisation in Deutschland ist das DSZ in der Lage, potentielle Stifter, aber auch die verantwortlichen Gremien bereits bestehender Stiftungen im Hinblick auf mögliche Stiftungszwecke und deren Ausgestaltung inhaltlich zu beraten, Konzepte zu entwickeln und eine effektive und effiziente Umsetzung sicherzustellen. In Kooperation mit den DSZ Rechtsanwälten bietet das Deutsche Stiftungszentrum einen umfassenden Service: Die Beratung und Betreuung erstrecken sich auf alle rechtlichen und steuerrechtlichen Fragestellungen, die im Vorfeld und im Zusammenhang mit der Errichtung einer Stiftung anfallen, und schließt die Erledigung aller notwendigen Formalitäten ein. Unsere Experten beraten in sämtlichen Fragen des allgemeinen Stiftungs- und Gemeinnützigkeitsrechts ebenso wie zu den eher personenbezogenen und privaten Bereichen des Erbrechts und des Spendenabzugs. Die Formulierung von Stiftungssatzungen, Geschäftsordnungen und Verträgen, die in Zusammenhang mit der Stiftung stehen, zählen zu den Kernaufgaben der DSZ Rechtsanwälte.

Das DSZ selber bietet mit über 60 Jahren Erfahrung ein effizientes und kostengünstiges Stiftungsmanagement. Ein gut ausgebildetes Team aus Stiftungsmanagern betreut jede Stiftung individuell – von A bis Z, von der Antragsbearbeitung bis zum Zahlungsverkehr (einen Überblick über die angebotenen Leistungen finden Sie auf den Seiten 74 und 75). →



QUALITÄTSSIEGEL FÜR GUTE TREUHANDSTIFTUNGSVERWALTUNG

Der Stifterverband mit seinem Deutschen Stiftungszentrum hat das Qualitätssiegel für gute Treuhandstiftungsverwaltung verliehen bekommen. Ein vom Bundesverband Deutscher Stiftungen berufener unabhängiger Vergabeausschuss bescheinigt damit die gute Qualität in der Verwaltung von Treuhandstiftungen, angefangen bei der Vermögensbewirtschaftung bis hin zur Beachtung des Stifterwillens. Ziel des im Jahr 2014 neu installierten Siegels ist es, Qualität und Transparenz des rasant wachsenden Sektors der Treuhandstiftungen zu fördern.

Mehr Informationen zu unseren Grundsätzen und zu den Vergabekriterien des Qualitätssiegels finden Sie im Internet unter www.deutsches-stiftungszentrum.de

So individuell wie die umfassende Betreuung der Stiftungen, so genau passend ist das Servicepaket, das das Deutsche Stiftungszentrum für bestehende Stiftungen schnürt. Im Rahmen eines Dauerberatungsvertrages stellt das DSZ sein Know-how gewissermaßen „auf Abruf“ zur Verfügung. Stiftungen können aber auch einzelne Beratungs- und Dienstleistungen aus dem Serviceangebot des DSZ buchen, was sogar Stiftungen, die den weit überwiegenden Teil ihrer Aufgaben selbst mit qualifiziertem Personal abdecken, immer wieder in Anspruch nehmen.

Als größter unabhängiger Stiftungsverwalter in Deutschland blickt das DSZ zudem auf eine lange und erfolgreiche Historie bei der Betreuung von Stiftungsvermögen zurück – über 660 Stiftungen vertrauen uns heute ein Gesamtvermögen von rund 3 Milliarden Euro an. Unsere Anlagepolitik zielt darauf ab, Stiftungsvermögen langfristig zu erhalten und solide, stetige Erträge für die Projektarbeit der Stiftungen zu erwirtschaften. Bei der Wahl der richtigen Anlagepolitik wird das Vermögensmanagement von einem hochkarätigen Anlagebeirat unterstützt, der die Expertise herausragender Persönlichkeiten führender Finanz- und Wirtschaftsunternehmen vereint. Das Vermögensmanagement agiert bankenunabhängig und arbeitet nicht gewinnorientiert, wodurch es besonders kostengünstig ist. Das Pooling von Stiftungsvermögen in eigens aufgelegten Spezialfonds ist ein wichtiger Bestandteil unseres Angebotes – es eröffnet sowohl kleineren und mittleren als auch größeren Stiftungsvermögen den Zugang zu einer hocheffizienten und optimal diversifizierten Vermögensanlage.

Seine Kernkompetenz – die Beratung und das Management von gemeinnützigen Stiftungen – ergänzt das Deutsche Stiftungszentrum sinnvoll durch zahlreiche weitere Aktivitäten: So ist es als hundertprozentige Tochter des Stifterverbandes Träger zahlreicher Initiativen und Organisationen im Stiftungsbereich, es trägt mit Informations- und Veranstaltungsangeboten zur Professionalisierung des Sektors bei, es verfügt über ein umfangreiches und belastbares Netzwerk und leistet einen großen Beitrag zur Stärkung des Stiftungswesens. Dabei schöpft das DSZ aus seiner langjährigen Arbeit für und mit Stifterinnen und Stiftern, um als Vertreter der Stiftungsinteressen und als „Anwalt“ der Zivilgesellschaft Menschen zu unterstützen, die sich für das Gemeinwohl engagieren wollen, und zugleich das Stiftungswesen generell zu stärken und weiterzuentwickeln.

DIE STIFTUNGSFONDS

Neben der Stiftungsbetreuung bietet das DSZ auch für Stifter, die ein kleineres Vermögen in den Dienst eines gemeinnützigen Zweckes stellen und dabei auf den administrativen Aufwand einer Stiftungserrichtung und -verwaltung verzichten möchten, mit dem Förderfonds und der Gemeinschaftsstiftung im Stifterverband zwei passende Lösungen:

- ➔ 1995 errichtet und in den Jahren 2002 und 2012 jeweils neu aufgesetzt, vereint der Förderfonds, der in den Bereichen Wissenschaft, Bildung und Forschung unterstützt, heute etwa 40 Vermögen in Höhe von insgesamt rund 10 Millionen Euro.
- ➔ Die Gemeinschaftsstiftung im Stifterverband wurde 2016 errichtet. Da sie als Dachstiftung für kleinere Stiftungen fungiert, ist ihr Stiftungszweck breit gefasst und reicht von der Förderung von Wissenschaft und Forschung, Erziehung sowie der Jugend- und Altenhilfe über die Unterstützung von Kunst und Kultur sowie des Umwelt- und Naturschutzes bis hin zu der Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke.

Im Wege einer Zustiftung können Stifter Vermögensbeträge auf den Förderfonds oder die Gemeinschaftsstiftung im Stifterverband übertragen und mit einem bestimmten Stiftungszweck verbinden. Die Zustiftung wird als Teilvermögen unter dem jeweils gewünschten Stiftungsamen geführt.

GUTES GUT TUN

Die Leistungen des DSZ

Das Deutsche Stiftungszentrum bietet einen „Alles aus einer Hand“-Service: Ein Komplettservice ist ebenso möglich wie die Wahl einzelner maßgeschneiderter Leistungselemente – von der Gründungsberatung über das Vermögensmanagement bis hin zur Gremienbetreuung.

GRÜNDUNGSBERATUNG

- ⇒ Unabhängige Beratung bei der Wahl der bestgeeigneten Rechtsform für ein gemeinnütziges Engagement
- ⇒ Inhaltliche Beratung im Themenfeld der geplanten Stiftung
- ⇒ Erarbeitung eines Stiftungskonzeptes und Formulierung des Stiftungszweckes
- ⇒ Erstellung der Stiftungssatzung und des Stiftungsgeschäftes
- ⇒ Beratung bei der Besetzung von Gremien
- ⇒ Begleitung des stiftungsrechtlichen Anerkennungsverfahrens und der Erlangung der steuerlichen Freistellung bei den zuständigen Finanzbehörden
- ⇒ Entwicklung der Förderpolitik, Erstellung der Förderrichtlinien

STIFTUNGSMANAGEMENT

- ⇒ Projektentwicklung und -management (Ausschreibung von Preisen, Stipendien etc.)
- ⇒ Antragsbearbeitung und -auswertung
- ⇒ Auszahlung von Fördermitteln
- ⇒ Vernetzung mit potentiellen Projektpartnern
- ⇒ Einholung von Verwendungsnachweisen
- ⇒ Projekt-Controlling und Evaluation
- ⇒ Prüfung des Jahresabschlusses durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- ⇒ Erstellung und Versand von Jahresberichten sowie entsprechende Behördenkontakte (etwa mit Stiftungsaufsicht, Finanzbehörden u. a.)

VERMÖGENSMANAGEMENT

- ⇒ Beratung bei und Koordination bzw. Betreuung der Vermögensanlage
- ⇒ Bündelung von Stiftungsvermögen als institutioneller Investor: Auflage von Spezialfonds und regelmäßige Analyse
- ⇒ Finanzplanung und Controlling
- ⇒ Reporting und Information der Stiftungsgremien
- ⇒ Abwicklung von Testamenten zugunsten der Stiftung (Übernahme von Erbschaften und Vermächtnissen)

RECHNUNGSWESEN & SPENDENMANAGEMENT

- Jahresabschluss
- Laufendes Rechnungswesen und Zahlungsverkehr
- Ausstellung von Zuwendungsbescheinigungen
- Verwaltung von Spenderlisten
- Versand von Spendenmailings, Dankeschreiben etc.

GREMIENBETREUUNG

- Vorbereitung, Koordination und Begleitung von Gremiensitzungen
- Berichterstattung gegenüber Gremien (Tätigkeitsbericht, Jahresabschluss, Liquiditätsplanung u.a.)
- Umsetzung von Gremienentscheidungen
- Übernahme von Gremienmandaten (Vorstand, Kuratorium, Stiftungsrat)

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- Kurzportrait der Stiftung im DSZ-Jahresbericht sowie im Rahmen der DSZ-Internetpräsenz
- Pressearbeit
- Konzeption und Produktion stiftungseigener Printmedien
- Unterstützung bei der Einrichtung eines Internetauftritts und bei Social-Media-Aktivitäten
- Veranstaltungsmanagement
- Netzwerke

PUBLIKATIONEN

- regelmäßiger Online-Versand eines Newsletters zu steuerrechtlichen Fragen sowie mit Hinweisen und Empfehlungen zu Fragen des Stiftungsmanagements
- Fachmagazin „Stiftung&Sponsoring“ (sechs Ausgaben p.a.)
- Schriftenreihen aus dem Deutschen Stiftungszentrum

VERANSTALTUNGEN

- Durchführung eigener Veranstaltungen (etwa Stifterdialog, Stiftertag, Stiftergespräche etc.)
- Jahresversammlung des Stifterverbandes
- Mitwirkung bei externen Veranstaltungen, wie der Berliner Stiftungswoche, bei regionalen Stiftertagen, bei stiftungsspezifischen Arbeitskreisen u.a. und Präsentation von beim DSZ verwalteten Stiftungen

RECHTLICHE BERATUNG DURCH DIE DSZ RECHTSANWÄLTE

- Beratung in allen Fragen des Stiftungs-, Erb-, Gemeinnützigkeits- und Spendenrechts
- Rechtliche Prüfung von Projektvorhaben und Kooperationen
- Rechtssichere Erstellung notwendiger Verträge, Geschäftsordnungen für Gremien der Stiftung, Förderrichtlinien etc.
- Vorbereitung und Prüfung von Gremienbeschlüssen auf stiftungs-, steuer- und satzungsrechtliche Aspekte
- Prüfung und Durchführung von Satzungsänderungen etc.

WEITERBILDUNG

- Die Deutsche StiftungsAkademie (DSA) ist eine gemeinsame Einrichtung des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen und des Stifterverbandes. Seit ihrer Gründung 1998 hat sie sich bundesweit als Bildungsträgerin im Bereich stiftungsrelevanter Themen etabliert.

WIR SIND FÜR SIE DA

Über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im DSZ tätig, die Hälfte davon nahezu ausschließlich in der Stiftungsbetreuung. Im Deutschen Stiftungszentrum hat jede betreute Stiftung einen persönlichen Ansprechpartner, der sich um die Belange der jeweiligen Stiftung kompetent kümmert. Der Stiftungsrat gibt den Stifterinnen und Stiftern der vom DSZ betreuten Stiftungen eine Stimme. Er unterstützt, berät und beaufsichtigt die Geschäftsleitung des DSZ bei ihren Aufgaben für die Stiftungen.

STIFTUNGSRAT



Dr. Reinhard Christian Zinkann
Vorsitzender des Stiftungsrates



Dr. Bernhard Bueb



Edzard Reuter



Prof. Dr. Christa Rohde-Dachser



Dr. Ambros Schindler



Prof. Dr. Andreas Schlüter



Dr. Felicitas von Peter



Udo van Meeteren
Ehrenmitglied des Stiftungsrates

GESCHÄFTSLEITUNG



RA Erich Steinsdörfer
Geschäftsführer und Vorsitzender der Geschäftsleitung



Stephan George
Geschäftsführer und stellv. Vorsitzender der Geschäftsleitung



RA Dr. Markus Heuel
Mitglied der Geschäftsleitung



RA Dr. Stefan Stolte
Mitglied der Geschäftsleitung



Florina Thiel
Assistentin der Geschäftsleitung
T 0201 8401-168



Adrienne Hermes
Assistentin der Geschäftsleitung
T 0201 8401-194



Kristin Dörnemann
Assistentin der Geschäftsleitung
T 0201 8401-308



Sabine Wohlmann
Assistentin der Geschäftsleitung
T 0201 8401-126

BERATUNG



RA Dr. Markus Heuel
Mitglied der Geschäftsleitung



RA Stephanie Berger
T 0201 8401-236



RA Ute Berkel
T 0201 8401-192



RA Dr. Jasmin Gharsi-Krag
T 040 806099-584



Ulrich Griesdorn
T 0201 8401-102



RA Dr. Anna Kraftsoff
T 0201 8401-283



RA Constantin Meraneos
T 0201 8401-239



RA Dr. Erich Steinsdörfer
Geschäftsführer und Vorsitzender der Geschäftsleitung



RA Dr. Stefan Stolte
Mitglied der Geschäftsleitung

VERMÖGENSMANAGEMENT



Volker Malcharek
Leitung
T 0201 8401-132



Christiane Berger
T 0201 8401-309



Birgit Kahra
T 0201 8401-153



Birgit Massenber
T 0201 8401-201



Sandra Rohmann
(Elternzeit)



Suzana Scharlibbe
T 0201 8401-284



Jacqueline Schmalhaus
T 0201 8401-189

STEUERN & CONTROLLING



Björn Philipps
Leitung
T 0201 8401-237



Winfried Broschk
T 0201 8401-135



Dorothee Denker
T 0201 8401-209



Matthias Germeroth
T 0201 8401-205



Antje Wigge
T 0201 8401-271

KOMMUNIKATION & MARKETING



Anke Meis
Leitung
T 0201 8401-204



Anke Mey
T 0201 8401-266



Anja Olschewski
T 0201 8401-148



Nadine Seiwert
T 0201 8401-123



Julia Zähres
T 0201 8401-202

INFORMATIONSTECHNIK (IT)



Christian Ketz
Leitung
T 0201 8401-179



Benjamin Sadek
Stellv. Leitung
T 0201 8401-101



Christian Beckfeld
T 0201 8401-105



Nancy Leue
T 0201 8401-107



Yara Robusch
T 0201 8401-106



Dirk Teichmann
T 0201 8401-104



Ingo Weidner

RECHNUNGSWESEN



Eva-Maria Gerres
Leitung
T 0201 8401-247



Frank Birnbaum
Stellv. Leitung
T 0201 8401-130



Judith Alecke
T 0201 8401-219



Sandra Breilmann
T 0201 8401-223



Olga Brodt
T 0201 8401-264



Elke Hippert
T 0201 8401-186



Tanja Kirschstein
T 0201 8401-178



Andreas Krainz
T 0201 8401-109



Deborah Meis
T 0201 8401-229



Dagmar Nowakewitz
T 0201 8401-268



Nadine Jacobs
T 0201 8401-246



Silvia Schäfer
T 0201 8401-164



Klaus Schmitz
T 0201 8401-133



Stefan Ueberholz
T 0201 8401-216

STIFTUNGSMANAGEMENT

Bei allen vom DSZ verwalteten Stiftungen kümmert sich ein persönlicher Stiftungsbetreuer um die Belange der jeweiligen Stiftung.

SERVICEBEREICH BANKVERBINDUNGEN



Inna Ghorabi
T 0201 8401-280



Kerstin Marquardt
T 0201 8401-275

EZ-SCOUT



Dr. Katharina Franziska Braig
Ansprechpartnerin zu Themen der Entwicklungszusammenarbeit im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
T 0201 8401-176

TEAM WISSENSCHAFTSSTIFTUNGEN



Dr. Marilen Macher
Teamleitung
T 0201 8401-171



Rainer Lüdtk
Teamleitung
T 0201 8401-198



Matthias Germeroth
T 0201 8401-205
bis 31.12.2017



Dr. Andreas Gronewald
T 0201 8401-124



Birgit Claire Kleiner
T 0201 8401-272



Karsten Krüger
T 0201 8401-193



Klaus Kuli
T 0201 8401-160



Harald Schaaf
T 0201 8401-154



Beate Siem
T 0201 8401-197



Lara V. Straatmann
T 0201 8401-248



Svenja Weiß
T 0201 8401-231



Doris Zirkler
T 0201 8401-161

TEAM BILDUNG • KULTUR • SOZIALES



Ulrike Johanning-De Abrew
Teamleitung
T 0201 8401-151



Michaela Fruth
Stellv. Teamleitung
T 0201 8401-175



Iris Buck
T 0201 8401-138



Kathrin Geiger
T 0201 8401-173



Anja Haase
T 0201 8401-276



Julia Hintze
T 0201 8401-174



Jens Illner
T 0201 8401-131



Astrid Knese
T 0201 8401-226



Antje Kocks
T 0201 8401-224



Andrea Nellen
T 0201 8401-243



Dominik Petermann
T 0201 8401-187



Susanne Spörer
T 0201 8401-278

TEAM UNTERNEHMENSSTIFTUNGEN



Andrea Locker
Teamleitung
T 0201 8401-251



Jutta Rüdell
Stellv. Teamleitung
T 0201 8401-163



Karl-Philipp Güntert
T 0201 8401-263



Oliver Heise
T 0201 8401-230



Pia Heubgen
T 0201 8401-115
bis 31.12.2017



Barbara Leppelt
T 0201 8401-207



Julia Metschan
(Elternzeit)



Sabine Pabst
T 0201 8401-217



Robert Salzmann
T 0201 8401-150



Sylvia Schimion
T 0201 8401-218



Anett Schlieper
T 0201 8401-146



Ulrike Skiba
T 0201 8401-260

DSZ VOR ORT

Neben seiner Zentrale in Essen ist das DSZ auch in der Hauptstadt sowie in den Metropolen Hamburg, München und Stuttgart vertreten.

REGIONALBÜRO **BERLIN**

Bernhard Sommer
Leitung
T 030 322982-342



Peer Fischer
T 030 322982-344



Steffi Hellmich
T 030 322982-343



**Sophie Prinzessin
von Preussen**
(Elternzeit)



Tanja Willuda
T 030 322982-340



Anika Ziller
(Elternzeit)

REGIONALBÜRO **HAMBURG**

Renate Zindler
Leitung
T 040 806099-582



Swantje Beitzer
T 040 806099-585



**Dr. Jasmin
Gharsi-Krag**
T 040 806099-584



Gülay Naycı
T 040 806099-580



Meike Völzow
T 040 806099-583



**Dr. Philipp-Christian
Wachs**
Stiftungsbotschafter
T 040 806099-582

REGIONALBÜRO **MÜNCHEN**

**Ulrike Johanning-
De Abrew**
Leitung
T 0201 8401-151



Hildegard Debertin
T 089 3302916-25



**Astrid Schleich-
Greimel**
T 089 3302916-13



Sylvia Schweikl
T 089 3302916-18



Karin Stecher
T 089 3302916-22



Martin Vögerl
T 089 3302916-17



Claudia Waldmann
T 089 3302916-23



Sabine Walker
T 089 3302916-14

REGIONALBÜRO **STUTTART**

Liane Windisch
T 0711 7050-390



Dr. Wolf-Dietrich Erhard
Stiftungsbotschafter
T 0711 7050-390

UNSERE STANDORTE



IMPRESSUM

Herausgeber

Deutsches Stiftungszentrum GmbH
Barkhovenallee 1, 45239 Essen

Verantwortlich für den Herausgeber

Erich Steinsdörfer

Konzept & Redaktion

Anke Meis, Nadine Seiwert; Mitarbeit: Philipp Heubgen (Autor der Texte S. 17f., 24f.), Anke Mey

Gestalterische Grundkonzeption

fischerAppelt, relations GmbH, Köln

Grafik, Illustrationen, Layout & Bildbearbeitung

DesignKultur Negelen & Repschläger GmbH,
Wiesbaden

Druck

Druckerei und Verlag Peter Pomp GmbH, Bottrop

Bildnachweis:

Active Philanthropy / Yves Sucksdorff (S. 76); Ausserhofer, David (S. 2, 7, 32, 76); Busenius-Reinicke (S. 76-79); Cetto, Nicola S. und Colette (S. 41); CHUNDERKSEN (S. 18); Dahlhoff, Marc (S. 3, 30, 76-79); Duschner, Matthias (S. 15); Fraczkowski, Nadine (S. 25); Getty Images (S. 72); Hadem, Björn (S. 49); Herzog, Julian (S. 64); Himself, Peter (S. 34); Jan Windszus Photography (S. 17); Kaprol, Michael (S. 76-79); Klavier-Festival Ruhr / Mark Wohlrab (S. 20 li.); Kobel, Jan (S. 33 o., 79); Lorenz, Sven (S. 20 o.re.); Miele & Cie. KG (S. 76); Musikverein Düsseldorf (Titel, S. 22 o., 23); NORDAKADEMIE (S. 57); Otto Fahr-Stiftung (S. 44); Prof. Dr. Franz Waldeck-Stiftung (S. 65 li.); Rathmann, Hendrik (S. 33 u.); Reuß, Monika (S. 19); Steur, Melanie (S. 56); Stiftung Zollverein / Jochen Tack (S. 20 u.re.); Universität Stuttgart / Sebastian Berger (S. 55); Wiciok, Volker (S. 38); WWU / Anja Najda (S. 65 re.); Zerbst, Uwe (S. 22 u.); Zucht, Monika (S. 24)

An einigen Stellen wird für die Bezeichnung von Personen, Funktionen etc. die männliche Form verwendet. Sie steht jedoch ausnahmslos für beide Geschlechter.

Alle Rechte vorbehalten.

ISSN 0723-6530

© Deutsches Stiftungszentrum



DEUTSCHES
STIFTUNGSZENTRUM

Barkhovenallee 1
45239 Essen
T 0201 8401-168
F 0201 8401-255



www.deutsches-stiftungszentrum.de

